

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ Amtliche
Bekanntmachungen

▶ Kommunale
Nachrichten

▶ Gemeinsame
Mitteilungen

▶ Touristische
Informationen

▶ Kirchen

▶ Schulen

▶ Vereine

▶ Veranstaltungen



Sonntag 05.02.2023 18 Uhr Rathausaal Wolfach

„von Hexen, Geistern und Feen“

Liederabend mit Werken von Mendelssohn-Bartholdy,
Schumann, Verdi, Liszt, Dvorák, Strauß u.a.

Cristina Bravo Gesang
Thomas Nutzenberger Klavier

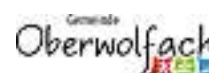
Mit freundlicher Unterstützung von
Bankhaus Faisst
Steuerberater Reisch & Künstle
Sparkasse Wolfach
Trötzmüller Augenoptik
Taxi Heizmann
Autohaus Wäschle
Volksbank Mittlerer Schwarzwald
Geiger Raumkonzepte
della torre werbedesign

Künstlerische Leitung
Oliver Schell

Vorverkauf
Tourist-Information
Hauptstraße 41, Wolfach
Telefon 07834 835353

Veranstalter
Stadt Wolfach, Kulturforum

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 23,-.





Rathaus aktuell

Einladung

zur Sitzung

Wolfach
forum zukunft

Am: Donnerstag, 26.01.2023, um 18 Uhr

Wo: Sitzungssaal der Stadt Wolfach

Gemeinsam möchten wir mit Ihnen Ideen zur Gestaltung unserer Stadt entwickeln und umsetzen.

An diesem Abend soll Raum dazu sein, sich einmal frei und grundsätzlich über etwaige Betätigungsfelder auszutauschen. Im Idealfall können Richtungen ausgelotet werden.

Ich freue mich über eine rege Teilnahme und auf Ihr Kommen!


Thomas Geppert
Bürgermeister



Wir suchen für unsere Kindertagesstätte Pffikus zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit als Elternzeitvertretung.

Alternativ sind auch mehrere Teilzeitstellen denkbar.

Die Stelle/n ist/sind zunächst bis 31.07.2024 befristet, mit der Option auf Weiterbeschäftigung bei Verlängerung der Elternzeit.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf unseren Internetseiten unter:

<https://www.wolfach.de/Rathaus-Service/Stellenausschreibungen/>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

LEADER Mittlerer Schwarzwald informiert:

Mit dem „Regionalbudget“ werden kleine Projekte wahr Pumptracks, neue Übernachtungsmöglichkeiten im Schäferwagen, Waldsofas, Verkaufsautomaten für regionale Produkte, Themenwege oder Ausstattungen für Jugendräume – solche kleinen Projekte sind wichtige Bausteine für eine attraktive, zukunftsorientierte und lebenswerte Region. Jetzt haben Interessierte ab sofort wieder Gelegenheit, sich mit ihrer Projektidee um Fördermittel aus dem Regionalbudget 2023 zu bewerben.

Vereine, Privatpersonen, Kleinstunternehmen, Institutionen und Kommunen im Gebiet der LEADER-Kulisse Mittlerer Schwarzwald können diese Chance nutzen, um kleine Projekte mit Nettokosten von maximal 20.000 Euro in den Wettbewerb um die Fördermittel zu schicken. Im Mittleren Schwarzwald stehen, vorbehaltlich der Mittelfreigabe durch die Landesbehörden, für das Jahr 2023 wieder 200.000 Euro im Regionalbudget zur Verfügung. Anträge sind bis zum 9. Februar 2023 bei der Geschäftsstelle der LEADER-Region in Schiltach einzureichen.

Der Erfolg des Förderprogramms spricht für sich: mehr als 50 Kleinprojekte konnten in den vergangenen drei Jahren bereits unterstützt werden. „Ob Freizeitangebote für klein und groß, Sicherung der Grundversorgung oder Naturschutz – die Projekte leisten einen wertvollen Beitrag in den Gemeinden, um die Lebensqualität in unserer LEADER-Region zu stärken“, lobte Henry Heller, Erster Vorsitzender des Vereins Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V., die bisher realisierten Projekte.

Die Vorhaben müssen den Zielen des Regionalen Entwicklungskonzeptes der Region Mittlerer Schwarzwald entsprechen. Die Auswahl erfolgt am 29. oder 30. März 2023 durch das Auswahlgremium der LEADER-Region Mittlere-

Einladung zum närrischen Nachmittag



Am Mittwoch, 8. Februar 2023 ab 14.30 Uhr gestalten die Kaffeetanten und Trommler einen närrischen Nachmittag im Seniorenzentrum. Zur Einstimmung auf die Fasnet sind alle Seniorinnen und Senioren eingeladen.



**Einladung zum
Kaffeemittag
im Seniorentreff**



Wo: Luisenstraße 1,
77709 Wolfach
Wann: Jeden Mittwoch
von 14.30 – 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zu-
sammensein bietet sich
hier die Möglichkeit,
bei Kaffee und Kuchen

gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und
neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu füh-
ren.

Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit
Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolf-
ach findet jeden Mittwoch
und Samstag von 08.00 Uhr
bis 12.00 Uhr in der Innen-
stadt statt.

Angeboten wird frisches
Obst und Gemüse, Eier, Blu-
men, Käse-, Fleisch-, Fisch-
und Backwaren sowie Grill-
würste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:

Montag – Freitag 08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tourist-Information:

Montag – Mittwoch: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr
14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr
14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag – Freitag 08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer		
Gewerbeverein	Simon Vollmer	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro	Annika Brohammer	8353-13
(u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Sarah Künstle (vorm.)	8353-15

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	z. Zt. unbesetzt	8353-12
--	------------------	---------

Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
-------------	-------------------	---------

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung, Kurtaxe	Jürgen Bräutigam	8353-21
--	------------------	---------

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-22
--------------------------------------	--------------------------------------	---------

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
---	---------------	---------

Feuerwehr, Forst	Kristina Neumaier	8353-24
------------------	-------------------	---------

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
------------	--------------	---------

Schulen, Kindergärten	Christian Kaiser	8353-34
-----------------------	------------------	---------

Standesamt, Renten (n. Vereinb.)	Doris Glunk	8353-35
-------------------------------------	-------------	---------

Standesamt	Bettina Vollmer	8353-37
Redaktion Bürger-Info (Mo. – Do. vorm.)		

Personalsach- bearbeiterin	Martina Springmann	8353-31
-------------------------------	--------------------	---------

EDV-Administration, Personalsachbearbeiter	Klaus Hettig	8353-38
---	--------------	---------

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten	z. Zt. unbesetzt	8353-42
--------------------	------------------	---------

Sachbearbeiter	Christoph Heizmann	8353-44
----------------	--------------------	---------

Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-41
-----------------	----------------	---------

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
--	--------------------------	---------

Sachbearbeiterin	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-40
------------------	-------------------------------	---------

Grundbuch- einstichsstelle	Gerd Schmid	8353-43
-------------------------------	-------------	---------

Bauhof

Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70
--------------	-------------	---------

Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
------------------	---------------------------	---------

Störungsdienst Wasserversorgung		8353-74
------------------------------------	--	---------

Telefax		8353-79
---------	--	---------

Stadtkapelle Probenraum		47534
--------------------------------	--	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831-9669 -11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831-9669 -15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Lorena Agostini 07831-9669 -13
- **Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt Beratung für Schwangere und junge Familien**
Katja Buß 07831-9669 -16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831-9669 -12
- **Neumayerhäuser**
Frau Elke Hundt 07831-9669 -14

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 078 33/245, Haslach, Tel. 078 32/45 22

DRK Kreisverband Wolfach

- | | |
|---|-----------------------|
| Zentrale | Tel. 07831 / 9355 - 0 |
| DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg | 07831/9355 - 14 |
| Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse | 07831/9355 - 12 |
| Hausnotruf | 07831/9355 - 32 |
| Migrationsberatung | 07831/9355 - 17 |
| Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen | 07831/9355 - 16 |

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

- | | |
|--|--------------------|
| Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige | Tel. 07832/9956-22 |
| Pension „Wohnen am Kreisel“ | Tel. 07832/9956-24 |
| „zamme“ – Integration im Kindergarten | Tel. 07832/9956-27 |
| Beratungsstelle | Tel. 07832/9956-26 |
| Hilfen für Familien | Tel. 07832/9956-21 |
| Kurse, Sport und Veranstaltungen | Tel. 07832/9956-20 |
| Reise und Urlaub | Tel. 07832/9956-20 |

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur

Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal,

Friedensstraße 5, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/7595400
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf

Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Ubat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,

Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|------------------------|-----------------------------|
| Donnerstag, 26.01.2023 | Schloss-Apotheke Wolfach |
| Freitag, 27.01.2023 | Apotheke zur Eiche Hausach |
| Samstag, 28.01.2023 | Linden-Apotheke Oberwolfach |
| Sonntag, 29.01.2023 | Apotheke Steinach |
| Montag, 30.01.2023 | Stadt-Apotheke Haslach |
| Dienstag, 31.01.2023 | Stadt-Apotheke Zell |
| Mittwoch, 01.02.2023 | Kinzigtal-Apotheke Haslach |
| Donnerstag, 02.02.2023 | Zeder Apotheke Hausach |



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10

Samstag, Sonn- und Feiertag

9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Infektionssprechstunde bei Corona-Verdacht:

Samstag, Sonn- und Feiertag

11.30 bis 13.00 Uhr

Offenburg, Ebertplatz 12

Erwachsene:

Montag, Dienstag und Donnerstag

19 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag

16 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag

8 bis 22 Uhr

Kinder:

Montag bis Freitag

19 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag

9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/12012000

rer Schwarzwald auf Basis von Auswahlkriterien (diese finden Sie auf unserer Homepage).

Beim Regionalbudget handelt es sich um jährlich festgesetzte Fördergelder, so dass Antragsteller ihr Projekt spätestens bis 30. September 2023 zum Abschluss bringen müssen. Die Auszahlung der Fördergelder erfolgt nach Einreichung eines Zahlungsantrags zum Jahresende 2023. Mehr Infos gibt es auf der Homepage oder direkt beim Regionalmanagement der LEADER-Geschäftsstelle in Schiltach.

Kontakt: LEADER-Geschäftsstelle, Hauptstr. 5, 77761 Schiltach, Tel. 07836/955 833, kiefer@leader-mittlerer-schwarzwald.de

Amtliche Bekanntmachungen

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Zum **15. Februar 2023** wird die erste Rate der Grundsteuer- und Gewerbesteuer-Vorauszahlungen für das Jahr 2023 zur Zahlung fällig. Bitte beachten Sie, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Sofern Sie ein Sepa-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge fristgerecht vom Konto abgebucht. Möchten Sie dieses Mandat noch erteilen? Dann setzen Sie sich bitte mit Frau Sonja Wälde von der Stadtkasse in Verbindung. Sie erreichen Frau Wälde unter Telefon 07834/8353-23 oder E-Mail sonja.waelde@wolfach.de.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. Neue Grundsteuerbescheide werden nur nach einer Änderung (z.B. Anpassung des Steuermessbetrags oder bei Eigentumswechsel) erlassen. Die im bisherigen Grundsteuerbescheid festgesetzten Raten gelten somit auch für die Folgejahre.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags

Finanzamt Wolfach, Tel. 0781/12026-4129

Zu Steuerbescheiden, Abbuchung u.a.
Stadt Wolfach - Rechnungsamt – Jürgen Bräutigam,
el. 07834/83 53-21

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 13.01.2023 und alle Reisepässe, welche bis zum 05.01.2023 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Goldene Ohrringe
- Silberne Kette
- Brille und Sonnenbrille in Stoffetui

Unser Gemeinderat

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses DER STADT WOLFACH

Tag: Mittwoch, den 18.01.2023

Ort: im Sitzungssaal Rathaus

Beginn: 17:45 Uhr

Ende: 17:55 Uhr

Tagesordnung:

1 Bauanträge / Bauvoranfragen

1.1 Schaffung eines Weinkellers

Bahnhofstraße, Flst. Nr. 1/19, Gemarkung Wolfach

Vorlage: 2023/007

Beschluss

Der Technische Ausschuss beschließt einstimmig, dem Bauvorhaben das Einvernehmen gem. § 34 i.V.m. § 36 BauGB zu erteilen.

1.2 Änderung eines denkmalgeschützten Wohn- und Wirtschaftsgebäudes, Umbau und Einbau einer zweiten und dritten Wohneinheit

Hauptstraße, Flst. Nr. 156, Gemarkung Wolfach

Vorlage: 2023/008

Beratung und Beschluss

Stadtrat Happle ist als Planer befangen und verlässt den Sitzungstisch.

Beschluss

Der Technische Ausschuss beschließt einstimmig, dem Bauvorhaben das Einvernehmen gem. § 34 i.V.m. § 36 BauGB zu erteilen. Die Vorschriften der Gestaltungsatzung müssen eingehalten werden.

Stadtrat Happle kehrt an den Sitzungstisch zurück.

1.3 Umbau und Sanierung Wohnhaus, Errichtung einer Gaube - vereinfachtes Verfahren

Erwin-Schmider-Straße, Flst. Nr. 617, Gemarkung Wolfach

Vorlage: 2023/009

Beschluss

Der Technische Ausschuss beschließt einstimmig, dem Bauvorhaben das Einvernehmen gem. § 34 i.V.m. § 36 BauGB zu erteilen.

2 Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Bauvorhaben zur Kenntnisnahme lagen keine vor.

Christoph Heizmann informiert die Mitglieder des Technischen Ausschusses über die vom Kreisbauamt erteilte Baugenehmigung des Monats Dezember 2022.

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen im Rathaus, Zimmer 34, eingesehen werden.

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates DER STADT WOLFACH

Tag: Mittwoch, den 18.01.2023
Ort: im Sitzungssaal Rathaus
Beginn: 18:15 Uhr
Ende: 19:35 Uhr

Tagesordnung:

1 Frageviertelstunde

Die anwesenden Bürgerinnen und Bürger haben keine Fragen an den Bürgermeister.

2 Beratung und Beschluss

a) der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Wolfach

b) des Haushaltsbeschlusses mit Haushaltsplan der Spital- und Guteleuthausfondsstiftung

c) des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs "Städtische Wasserversorgung"

d) des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs "Städtische Abwasserbeseitigung"

für das Haushalts- bzw. Wirtschaftsjahr 2023

Vorlage: 2023/003

Beratung und Beschluss

Bürgermeister Geppert betont, dass in Zeiten allgemeiner Unordnung, Krieg und Inflation ein stabiler Haushalt 2023 beschlossen werde. Der vorliegende Haushalt zeuge, so Bürgermeister Geppert, von Zuversicht und Selbstvertrauen. Der Ergebnishaushalt werde insbesondere von den Blöcken Kindergarten, Schülerbeförderung und Tourismus geprägt. Im investiven Bereich liege mit rund 3.000.000,00 € der Fokus auf der Schulentwicklung, dem Breitbandausbau sowie dem Bereich Feuerwehr/ Katastrophenschutz. Dies seien alles in allem zukunftsweisende Themen für Wolfach. Er bedankt sich bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die sachorientierte Vorberatungen. Darüber hinaus bedankt er sich bei Herrn Göpferich und seinem Team für die geleistete Arbeit.

Rechnungsamtsleiter Göpferich erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation nochmals die wichtigsten Eckpunkte und Investitionen des Haushaltes 2023. Aufgrund des anstehenden Ausgleichsstockantrags sei in diesem Jahr der Haushaltsbeschluss so früh zu treffen. Die Haushaltsplanung 2023 sei unter äußerst schwierigen „Vorzeichen“ erfolgt. Es sei ein „mutiger und zukunftsweisender Haushalt 2023“. Die sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung zahle sich aus, so Rechnungsamtsleiter Göpferich. Er hebt insbesondere die Kämmereihaushaltsschulden heraus, die sich auf dem niedrigsten Stand seit mehr als 25 Jahren befinden. Es sei auch deshalb der richtige Zeitpunkt für Investitionen. Er teilt mit, dass der Haushalt als komplettes Werk in Kürze auf die städtische Homepage gestellt werde. Er bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Wolfach für die Unterstützung.

CDU-Fraktionsvorsitzender Ludwig erklärt, dass sie sich als Partei dem bisher Gesagten anschließen. Der Haushalt 2023 sei beachtlich und Wolfach investiere in die Zukunft mit Themen wie dem Breitbandausbau, sowie der Schulentwicklung. Die Schulthematik werde Wolfach die nächsten 15 Jahre begleiten. Er ergänzt, dass der im Haushalt veranschlagte Planwettbewerb für die Sanierung der Realschule etwas früh komme. Es sei jedoch wichtig, dass man die Realschule Wolfach im Blick und im Hinterkopf behalte. Stadtrat Ludwig plädiert zudem, dass darauf geachtet werde, dass die Liquidität gesichert sei, da die nächsten Jahre an den Kräften zehren werden. Im Ergebnishaushalt seien viele Ausgaben veranschlagt. Es müsse seiner Ansicht nach deshalb geschaut werden, ob an manchen Punkten nicht noch gespart werden könne. Er bedankt sich bei allen Mitwirkenden, bei allen Bürgerinnen und Bürgern und den ansässigen Betrieben, bei allen Mitarbeiterinnen und Mit-

arbeitern des Rathauses sowie bei Bürgermeister Geppert. Für die sehr gut ausgearbeitete Entscheidungsgrundlage danke er insbesondere Rechnungsamtsleiter Göpferich und seinem Team.

Stadträtin Schoch, Fraktionsvorsitzende der SPD, geht nochmals auf die Schwerpunkte aus dem vergangenen Jahr ein und betont wie wichtig es gewesen sei, die Änderung der Gestaltungssatzung noch im letzten Jahr vollzogen zu haben. Der Bau des Waldkindergartens sei wichtig gewesen. Die Arbeit am Fernwärmenetz schreite voran. Im Rahmen der Haushaltsberatungen sei mehrheitlich für die Durchführung eines der möglichen vier Quartierskonzepte gestimmt worden. Die Fraktion habe es sich nicht leicht gemacht, sei aber der Auffassung, dass die Konzepte Stück für Stück angegangen werden müssen. Die Sanierung der Herlinsbachschule sei der SPD besonders wichtig, die Kostenentwicklung bereite ihnen jedoch Sorge. Der Anbau sowie die Sanierung der Realschule habe für sie nach der der Sanierung der Herlinsbachschule höchste Priorität. Auch wenn diese Kosten bisher noch nicht im Haushalt veranschlagt seien, appelliert die Fraktion, die Realschule nicht zu vergessen und im Hinterkopf zu behalten. Stadträtin Ingeborg Schoch bedankt sich bei ihren Fraktionskollegen, bei allen Gemeinderatsmitgliedern, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung sowie bei Bürgermeister Geppert.

Stadtrat Boser, Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen schließt sich dem Dank der Vorrednerin und des Vorredners an. Er erläutert, dass die Grünen-Fraktion die Nahwärmekonzeption gerne schon weiter fortgeschritten gesehen hätte. Es seien in diesem Haushalt einige Dinge beschlossen worden, welche er persönlich für nicht all so wichtig empfunden hätte. Die Wärmekonzeption sei sehr innovativ und sehr wichtig. Ihm sei jedoch auch bewusst wie wichtig die Schulen seien. Stadtrat Boser plädiert für Mut in den nächsten Jahren. Es seien schon PV-Anlagen auf den Dächern der Schule und des Bauhofes zu sehen, was positiv sei. Zusammenfassend ist er der Meinung, dass in diesem Jahr wichtige Investitionen im Haushalt veranschlagt seien, hoffe aber, dass man in den nächsten Jahren diese noch innovativer gestalten könne und plädiert für mehr Anträge unter dem Jahr.

Stadtrat Schneider, Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler betont, dass der Haushalt in diesem Jahr sehr gelungen sei. Die wichtigsten Fakten seien bereits genannt worden. Es werde erheblich investiert und es sei sehr erfreulich, dass auch kleinere Dinge, wie beispielsweise die Halle sowie der Schafsstall in Kirnbach, im Haushalt veranschlagt wurden. Die großen Projekte seien wichtig, aber man dürfe nicht die Wichtigkeit der kleinen Projekte vergessen. Stadtrat Schneider erklärt, dass die Freie Wähler Fraktion dem Haushalt zustimmen werde, er selbst könne dem aber nicht zustimmen. Er wolle mit seiner Gegenstimme ein Zeichen setzen und gegen die Politik des Landes und des Bundes protestieren. Die Anforderungen und Standards werden immer größer, sodass die Kommunen für die Aufgabenerfüllung gezwungen seien, auch immer mehr Personal einzustellen. Davon seien jedoch nicht nur die Kommunen betroffen, sondern auch die Privatwirtschaft. Gerade Handwerksbetriebe, aber auch die Landwirtschaft stünden aufgrund der Bürokratisierung enorm unter Druck. Stadtrat Schneider betont, dass mit dem Brandbrief der Spitzenverbände, welcher Ende des vergangenen Jahres an die Landesregierung übermittelt wurde, auf diese Problematik aufmerksam gemacht wurde. Er sei aber enttäuscht, dass hierüber in der Öffentlichkeit kaum gesprochen werde. Er verstehe auch nicht, dass im Rahmen des Neujahrsempfangs seitens der Parlamentarier zu dieser Situation kein Satz gesagt wurde. Stadtrat Schneider betont: „Weitere Leistungsversprechen kosten einfach viel Zeit und Geld“ und spricht damit als Beispiel das Selbstbestimmungsgesetz an. Er ist der Auffassung, dass dieses die Kommunen noch zusätzlich belasten werde. Diese Belange können einfach nicht mehr getragen werden, so Schneider.

Er möchte mit seiner Gegenstimme in der Öffentlichkeit zeigen, dass es so nicht weiter gehen könne. Er möchte damit ein Zeichen setzen und betont, dass dies nichts mit dem Haushalt zu tun habe, sondern dass er vielmehr mit der momentanen Politik von Land und Bund nicht einverstanden sei. „Immer mehr Mittel sind in Pflichtaufgaben gebunden, der Stadtrat hat immer weniger Möglichkeiten, durch freiwillige Ausgaben die Stadtentwicklung zu beeinflussen“, ärgerte er sich. Er hofft, dass er mit seiner Meinung auf Verständnis stößt und bedankt sich bei allen.

Bürgermeister Geppert bedankt sich abschließend bei allen Fraktionen und kommt zur Beschlussfassung.

Beschluss

Nach der umfangreichen Aussprache beschließt der Gemeinderat

- mehrheitlich bei einer Gegenstimme (Stadtrat Schneider) die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023 der Stadt Wolfach
- mehrheitlich bei einer Enthaltung (Stadtrat Schneider) den Haushaltsbeschluss mit Haushaltsplan 2023 der Spital- und Gute-leuthausfondsstiftung
- mehrheitlich bei einer Enthaltung (Stadtrat Schneider) den Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“
- mehrheitlich bei einer Enthaltung (Stadtrat Schneider) den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ für das Haushalts- bzw. Wirtschaftsjahr 2023.

3 Herlinsbachschule Wolfach - Sanierung A-Bau - Anbau A-Bau - Abschluss von Ingenieurverträgen

Vorlage: 2023/004

Beratung und Beschluss

Bürgermeister Geppert erläutert den Sachverhalt.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt bezüglich der Maßnahme „Herlinsbachschule Wolfach – Sanierung A-Bau – Anbau A-Bau“ einstimmig

1. mit dem Architekturbüro wwg-architekten aus Biberrach einen Architektenvertrag „Gebäude“ (Ausführungsplanung bis Objektüberwachung)
2. mit dem Ingenieurbüro Vertec GmbH aus Ettenheim einen Ingenieurvertrag „Technische Ausrüstung“ (Abwasser, Wasser, Gas-Anlagen – Wärmeversorgungsanlagen – lufttechnische Anlagen – Starkstromanlagen – Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) (Vorbereitung der Vergabe bis Objektüberwachung)
3. mit dem Büro Isenmann Ingenieur GmbH aus Haslach einen Ingenieurvertrag „Tragwerksplanung“ (Genehmigungsplanung bis Vorbereitung der Vergabe – inkl. Erdbebennachweis, ingenieurtechnische Kontrolle und Nachweis zu Geländer- und Absturzsicherungen) abzuschließen.

4 Bekanntgaben

Aufgabenverteilung der Vakanten Stellen im Ordnungsamt und der Bauverwaltung

Bürgermeister Geppert informiert, dass die Aufgaben der vakanten Stellen vorübergehend wie folgt in der Verwaltung aufgeteilt werden:

Asyl, Flüchtlinge und Obdachlosenunterbringung:

Diese Aufgaben werden übergangsweise von Christel Ohnemus bearbeitet. In Abwesenheitszeiten von Frau Ohnemus übernimmt Christoph Heizmann diese Aufgaben.

Märkte:

Der Pfingstmarkt, Gallusmarkt und Kuchenmarkt 2022 wurde bereits von Christoph Heizmann organisiert. Der Fastenmarkt 2023 wird ebenso von Herrn Heizmann geplant.

Bauamt/Technischer Ausschuss:

Die Bearbeitung der Bauanträge erfolgt in der Übergangszeit durch Gerd Schmid und Christoph Heizmann. Im Technischen Ausschuss werden diese durch Herrn Heizmann vorgestellt.

Bürgermeister Geppert betont, dass es durch die notwendigen Aufgabenübernahmen der vakanten Stellen im Aufgabenbereich/Sachgebiet von Christel Ohnemus und Christoph Heizmann zu einem Rückstau kommen werde. Die Gebäudeerfassung, die bei Herrn Heizmann verortet ist, sei beispielsweise seit einem halben Jahr nicht weiter verfolgt worden. Der Erfassungsstand liege derzeit bei ca. 10 %.

Holzerntearbeiten im Stadtwald Wolfach 2023 - Fremdunternehmerhiebe

Bürgermeister Geppert gibt bekannt, dass Ende des Jahres 2022 frühzeitig drei Fremdunternehmerhiebe für das Jahr 2023 ausgeschrieben worden seien. Mit den Hieben mit einem Volumen von ca. 3.700 Festmeter werde nächste oder übernächste Woche, je nach Wetterlage, begonnen.

Verkehrsschau am 01.02.2022

Bürgermeister Geppert teilt mit, dass am 01.02.2023 eine große überörtliche Verkehrsschau stattfinden werde. Im Zuge dessen sollen auch einige örtliche Problemstellen mit der Verkehrspolizei besichtigt werden. Hierzu sollten die zu besichtigenden Bereiche, insbesondere die von Stadträtin Kovac für den Bereich Straßburgerhof mehrfach ange deuteten, aber nicht genau bezeichneten Stellen, bis zum 25.01.2023 an Hauptamtsleiter Bregger mitgeteilt werden.

5 Vollzugsbericht

Es folgt ein Bericht über den Vollzug der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse.

6 Anfragen

Vorgehen der UGG-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Stadtrat Hermes informiert, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der UGG bei der Verbreitung der Information über Glasfaser teilweise falsch vorgehen würden. Dies sei ihm schon mehrfach aus der Bevölkerung mitgeteilt worden. Er finde es schade, da er froh sei, dass mit der UGG ein guter Anbieter gefunden worden sei. Er würde es bedauern, wenn sich hiervon viele abschrecken lassen würden. Er bittet die Verwaltung, nochmals mit der UGG in Kontakt zu treten und über die Situation zu informieren.

Bürgermeister Geppert teilt mit, dass der Stadt Wolfach hier die Hände gebunden seien. Es werde das Möglichste getan.

Stadtrat Happle teilt im Zuge dessen mit, dass die Breitband Ortenau das Moosenmättle nicht mit Glasfaser versorgen könne. Die Telekom werde jedoch das Moosenmättle über den Landkreis Rottweil erschließen.

Stadtrat Haller informiert, dass die Vertreterinnen und Vertreter der UGG in den Gesprächen auch auf die Stadt Wolfach verweisen würden. Die Beratungen über die Vertragskonditionen seien teilweise dubios. Dies schaffe Unfrieden und schlechte Stimmung. Die Sache an sich sei gut. Dieses Vorgehen gefährde die Umsetzung, so Stadtrat Haller.

Stadtrat Boser berichtet, dass er ein hervorragendes Gespräch mit der UGG hatte. Die Personen aus der Bevölkerung, die sich bisher noch nicht persönlich informiert haben, würden nun aktiv verkaufsmäßig angesprochen. Es werde in fünf Jahren nicht mehr die Möglichkeit geben, einen derartigen Vertrag abzuschließen und die Glasfaser an die Hausgrenze legen lassen zu können.

Hauptamtsleiter Bregger teilt mit, dass auch die Verwaltung entsprechende Rückmeldung aus der Bevölkerung er-

halten habe. Es laufe wohl sehr unterschiedlich ab. Es wurde diesbezüglich bereits beim städtischen Ansprechpartner der UGG vorgeführt. Die Stadt habe hierauf keinen Einfluss. Er betont, dass es bei diesen Haustürgeschäften auch eine Widerrufsmöglichkeit gebe. Es sei niemand gezwungen etwas abzuschließen. Es gebe auch später noch die Möglichkeit, Glasfaser ans Haus legen zu lassen. Die entstehenden Kosten seien dann möglicherweise teurer. Die Verwaltung werde nochmals mit dem entsprechenden Ansprechpartner sprechen. Einfluss könne aber nicht genommen werden.

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen im Rathaus, Zimmer 34, eingesehen werden.

Altersjubilare

31.01. Hans-Joachim Bächle 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr!

Schulen



Das Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach lädt ein zum

Tag der offenen Tür

für alle interessierten Kinder, Eltern und Mitbürger*innen.

Samstag, 04. Februar 2023

von 9.30 Uhr (Begrüßung durch die Schulleitung) bis 12.30 Uhr

- Geführte Touren in Kleingruppen oder freies Erkunden der Schule
- Spiele, Rätsel, Experimente, Kletterwand und vieles mehr
- Kaffee, Kuchen und verschiedene Süßspeisen

Nutzen Sie die Gelegenheit, das Robert-Gerwig-Gymnasium mit allen Angeboten und Möglichkeiten kennenzulernen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen!

Einen ersten Eindruck des RGGs erhält man auch durch unseren Schulfilm auf unserer Homepage:

www.robert-gerwig-gymnasium.de/unsere-schule/unsere-neuer-schulfilm/



Selbstverständlich können Sie sich auch jederzeit bei uns melden.

07831/ 93680 oder per E-Mail: sekretariat@rgg-hausach.de



Tag der offenen Tür

Liebe Eltern, bitte beachten Sie folgende wichtigen Termine der Realschule Wolfach.

Tag der offenen Tür: 08.02.2023, 18 - ca. 20 Uhr, Start in der Festhalle, danach geführter Rundgang in Eltern- und Schülergruppen. Für Verpflegung und eine Betreuung der Geschwisterkinder wird gesorgt.

Anmeldetage: 08. und 09. März, jeweils 08:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 17:00 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Schule www.realschule-wolfach.de

Wir freuen uns darauf Sie und Ihre Kinder kennenzulernen!



Vereine



Freie Narrenzunft Wolfach

Wolfacher Narrenblättle erschienen, Festzeichen ebenso

Die neue Ausgabe des Narrenblättle Nr. 53 der Freien Narrenzunft Wolfach ist erschienen. Die Mischung aus närrischen, humorigen Gschichtle, wichtigen Informationen und historischen Beiträgen macht das Narrenblättle eigentlich für jeden unverzichtbar. Die Narrenblättle-Orgelleute werden an den kommenden Samstagen 28. 1. und 4.2. ihr Werk auf dem Wochenmarkt anbieten können. Außerdem gibt es ab sofort wieder einige Verkaufsstellen: Raiffeisenmarkt, Edekamarkt, Bäckerei Leist, Optik Brucker, Sparkasse, Bankhaus Faisst, Agip Tankstelle, und Herrenmode Schmidt. In den genannten Geschäften werden auch die diesjährigen Festzeichen angeboten.
NARRO

Teilnahme am Narrentreffen

Am 28. und 29. Februar 2023 nimmt die Freie Narrenzunft Wolfach am Narrentreffen „Fasnetsfraid“ in Edingen teil. Gemeinsame Abfahrt der Busse ist am Samstag um 10 Uhr und am Sonntag um 9 Uhr jeweils am Bahnhof für ange-

meldete Teilnehmer. Im Bus werden die Festabzeichen verkauft und die Bänder für das Massenquartier ausgegeben. Der Umzug beginnt um 14.00 Uhr. Wolfach hat eine Startnummer zwischen 1 und 5. Die Rückfahrt am Sonntag ist für 19.00 Uhr vorgesehen.

NARRO
Wilfried Schuler



Förderverein Gemeindehalle Kirnbach e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins Gemeindehalle Kirnbach e.V.

Wir laden alle, die Mitglied im Förderverein Gemeindehalle Kirnbach e.V. sind, recht herzlich zu unserer ersten Jahreshauptversammlung ein.

Am Freitag, den 10. Februar 2023 treffen wir uns um 19.00 Uhr im ehemaligen Musikzimmer im 1. Stock des Alten Rathaus in Kirnbach (beheizt).

Wir geben einen Rückblick, berichten über die aktuelle Situation und blicken in die Zukunft. Und freuen uns über Anregungen, Fragen und über viele Teilnehmende.

Der Vorstand: Jakob Wolber und Susanne Kienzle.



Preisübergabe und Gewinner der Glücksguldenverlosung 2022

Nach der ersten Ziehung beim Kuchenmarkt wurde am 30.12.22 die zweite Ziehung zur Glücksguldenaktion des Gewerbevereins Wolfach durchgeführt. Zur Preisübergabe wurden die Hauptgewinner in die Räume der Sparkasse Wolfach eingeladen (siehe Bild). Axel Fahner, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Wolfach, hieß die Anwesenden herzlich willkommen. In seinen Begrüßungsworten betonte er, wie wichtig der Sparkasse Wolfach als Premiumsponsor des Gewerbevereins und Sponsor des Hauptpreises die Belebung der örtlichen Wirtschaft und die Symbiose mit ihr ist. Sodann dankte Simon Vollmer als Geschäftsführer des Gewerbevereins den Anwesenden für die Unter-

stützung der örtlichen Betriebe und der Sparkasse Wolfach für ihr jährliches Engagement als Premiumsponsor des Gewerbevereins. Während im Vorjahr Pandemie-bedingt die Anzahl der ausgefüllten Glücksgulden geringer als üblich war, zeigt die nun wieder deutlich vollere Lostrommel, dass die Kunden wieder mehr am Ort einkaufen. Anschließend übergab er die Preise im jeweiligen Wert von 100 Euro und 50 Euro an die anwesenden Gewinner Georg Erker, Dieter Jehle, und Jonas Schillinger bzw. an Antje Schamm und Clara Heizmann. Den von der Sparkasse gesponserten Hauptgewinn in Form eines HeimatKärtles im Wert von 500,- Euro übergab Axel Fahner selbst an Frau Elisabeth Schillinger, die glückliche Gewinnerin.

Alle Preisträger, die ihre Gewinne noch nicht persönlich entgegengenommen haben, könne diese im Feinkostgeschäft „Il Cesto“ in Wolfach, Hauptstraße 32, abholen.

Aus den beiden Ziehungen haben gewonnen:

Einkaufsgutschein der Fa. Raiffeisen Kinzigtal im Wert von 10 Euro:

Bettina Paul, Schiltach
Bettina Waidele, Bad Rippoldsau-Schapbach
Anne Horn, Wolfach
Monika Schöpf, Schiltach
Andreas Bregger, Wolfach

Einkaufsgutschein von „Il Cesto“ im Wert von 25 Euro:

Wolfgang Baltes, Bad Rippoldsau-Schapbach

Einkaufsgutschein vom „Schuhhaus Mast“ im Wert von 25 Euro:

Gisela Gabler, Fluorn

Antje Kett, Wolfach

Nadine Gad, Wolfach

Einkaufsgutschein von „Herrenmode Schmidt“ im Wert von 25 Euro:

Rosemarie Weis, Bad Rippoldsau-Schapbach

Rosemarie Wurster, Wolfach

Einkaufsgutschein vom „Mode Eck“ im Wert von 25 Euro:

Jannik Hamann, Wolfach

Einkaufsgutschein von „Mountainsports“ im Wert von 50 Euro:

Ludwig Huber, Wolfach

Alexandra Wurster, Wolfach

Einkaufsgutschein vom „Il Cesto“ im Wert von 50 Euro:

Tobias Buhl, Dornhan

Einkaufsgutschein von „Chamäleon“ im Wert von 100 Euro:

Tanja Edele, Wolfach

Heimatkärtle-Gutschein im Wert von je 25 Euro:

Annegret Armbruster, Wolfach

Pia Heizmann, Hausach

Romeo Broghammer, Lauterbach

Claudia Herrmann, Schapbach

Beate Harms-Jähne, Wolfach

Hubert Schmidt, Fluorn

Sabine Burghardt, Hornberg

Carola Klünder, Wolfach

Heidrun Sauer, Wolfach

Markus Holzer, Oberwolfach

Sabine Mayer, Oberwolfach

Ingrid Jäckle, Hausach

Gertrud Zwikirs, Wolfach

Werner Müller, Oberwolfach

Wolfgang Klein, Wolfach

Jeanette Günter, Wolfach

Friederike Disch, Wolfach

Brigitte Schneider, Wolfach

Stefanie Cipriano, Wolfach

Alicja Karkoschka, Wolfach

Helga Moser, Wolfach

Michael Born, Wolfach

Anita Kunz, Wolfach

Christoph Engelmann, Wolfach

Sylvia Hänsele, Wolfach

Fabian Mauz, Wolfach

Gudrun Schröder, Wolfach
 Helga Milazzo, Wolfach
 Josef Schmider, Wolfach
 Patricia Schnetzer, Wolfach
 Cäcilia Isenmann, Wolfach
 Andrea Lampart, Wolfach
 Jürgen Müller, Wolfach
 Friedbert Sum, Oberwolfach
 Claudia Günter, Wolfach
 Brigitte Bächle, Wolfach
 Gertrud Sum, Wolfach
 Marita Waidele, Wolfach
 Heidi Buchholz, Wolfach
 Ronja Urvat, Schiltach

Heimatkärtle-Gutschein im Wert von je 50 Euro:

Claudia Wiegand, Wolfach
 Rolf Mayer, Wolfach
 Johannes Bruder, Oberwolfach
 Melanie Staiger, Wolfach
 Franz Stehle, Wolfach
 Matthias Götz, Wolfach
 Renate Stephan, Wolfach
 Antje Schamm, Wolfach
 Ulrike Trautmann, Wolfach
 Clara Heizmann, Wolfach

Heimatkärtle-Gutschein im Wert von je 100 Euro:

Heiko Gleich, Wolfach
 Silvia Praster, Wolfach
 Georg Erker, Wolfach
 Dieter Jehle, Wolfach
 Jonas Schillinger, Wolfach

Heimatkärtle-Gutschein im Wert von 500 Euro:

Elisabeth Schillinger, Wolfach

Der Gewerbeverein bedankt sich bei allen Teilnehmern für die Unterstützung des örtlichen Einzelhandels und der Gastronomie und wünscht allen ein gesundes und glückliches Jahr.



Simon Vollmer (Gewerbeverein Wolfach), Antje Schamm, Jonas Schillinger, Hauptgewinnerin Elisabeth Schillinger, Georg Erker, Dieter Jehle, Clara Heizmann, Axel Fahner (Sparkasse Wolfach)



**Musikverein Trachtenkapelle
 Kirnbach e.V.**

Jahreshauptversammlung Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Alle aktiven sowie passiven Mitglieder des Musikvereins Kirnbach sind am Samstag, 04.02.2023 um 20 Uhr herzlich

zur Jahreshauptversammlung in Weber's Esszeit in Gutach eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte des Gesamtvorstandes
 - a) Vorsitzender
 - b) Schriftführerin
 - c) Hauptkassiererin
 - d) Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Bericht des Dirigenten
7. Ehrungen
8. Termine 2023
9. Wünsche und Anträge / Verschiedenes
10. Schlusswort

Wünsche und Anträge können während der Versammlung gestellt, oder bis zum Sitzungstag beim 1. Vorsitzenden Julian Springmann eingereicht werden.

Narrenzug



Halbmeil e.V.

Narrenzunft Halbmeil e. V.

Am Freitag, 27. Januar 2023 sind wir zur Nacht der Schimmel in Bollenbach eingeladen.

Abfahrt um 17.30 Uhr am Bahnhof in Halbmeil / Rückfahrt erfolgt ab 01.00 Uhr mit Sammeltaxen.

Am Sonntag, 29. Januar 2023 sind wir zum 66. jährigen Jubiläum in Kappel-Grafenhausen geladen.

Abfahrt um 11.00 Uhr am DGH / Rückfahrt um 17.00 Uhr.

Am Montag, 30. Januar 2023 findet ab 18.00 Uhr im Räumle nochmals ein Bastellabend statt.



Nachbericht – Wanderführer im Gewölbekeller auf dem Vollmershof 21.01.2023



Am vergangenen Samstag lud Wanderwart Jürgen Heizmann die Wanderführer des Schwarzwaldverein Wolfach der letzten drei Jahre zu einem Vesper im Hof Café auf dem Vollmershof im Übelbach ein. Zweiundzwanzig Wander-

fürer des Ortsvereins nahmen dieses Angebot an. Acht davon wanderten von Wolfach über Eckerlesbrunnen, Helblingsweg und Übelbachhangweg zum Ziel, das wenig später auch die restlichen Wanderführer per Fahrgemeinschaften erreichten.

Im gut geheizten Gewölbekeller empfingen uns die Gastgeber Tanja und Hubert Mayer zunächst mit einem Sektempfang, ehe wenig später die reichhaltigen Vesperplatten auf die Tische kamen. Die Zeit verging bei anregenden Gesprächen wie im Flug. Per Laptop und Beamer wurde den Anwesenden als Rahmenprogramm eine Diaschau von Robert Fritschy mit drei Wanderungen aus dem Jahr 2013 präsentiert. Vereinsvorstand Siegbert Armbruster und Wanderwart Jürgen Heizmann bedankten sich bei den Gastgebern für die tolle Bewirtung, ehe sich nach einem Schnäpschen zuerst die Wanderer über die Talstraße und dann auch die Fahrgemeinschaften auf den Heimweg machten. Eine gelungene Premiere des Ortsvereins.

Vorankündigung – Winterwanderung der Familiengruppe am 05.02.2023

Am 05. Februar 2023 trifft sich die Familiengruppe zu einer Winterwanderung. Die genaue Wanderstrecke wird in Abhängigkeit der Schneelage kurzfristig festgelegt. Wer Lust und Zeit hat soll sich bei Annette Schamm unter der Rufnummer 07834-859253 für die bessere Planung anmelden. Hier bekommen die Interessierten dann auch weitere Informationen zum Ablauf der Winterwanderung.



HEIMSPIELTAG

28./29.01.2023 / Wolfach

Samstag, 28.01.2023

11.10 Uhr	E-Jugend weibl.	- SG Meiß/Nonnenweier
12.40 Uhr	E-Jugend männl.	- HSG Renchtal 2
14.10 Uhr	C-Jugend männl.	- HSG Konstanz
16.00 Uhr	Herren 3 KKB	- SG Meiß/Nonnenweier
18.00 Uhr	Damen 1 SL	- TV Todtnau
20.00 Uhr	Herren 1 LL-Nord	- TuS Nonnenweier

Sonntag, 29.01.2023

11.40 Uhr	D-Jugend männl.	- HGW Hofweier
13.10 Uhr	B-Jugend männl.	- SG Meiß/Nonnenweier
15.00 Uhr	Damen 2 BK	- TuS Ottenheim 2
17.00 Uhr	Herren 2 KKA	- FV Unterharmersbach
19.00 Uhr	Herren 4 KKC	- TV Unterharmersbach 2



Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.

Schwarzwald Tourismus Kinzigtal präsentiert sich wieder auf der weltgrößten Tourismus Messe CMT

An insgesamt 9 Tagen repräsentiert der Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. das Kinzigtal auf der CMT in Stuttgart. Die inzwischen weltgrößte Tourismusmesse findet im Ländle statt und hat allein am Eröffnungswochenende rund 80.000 Besucher gezählt. Das ist laut Messe „so stark wie vor Corona“. Auch am Kinzigtalstand war das Interesse am Verreisen deutlich zu spüren.

Neben den Themen Wandern, Radfahren, Ausflugsziele und Veranstaltungen, welche nach wie vor hoch in Kurs bei den Besuchern stehen, konnte das Messteam auch mit aktuellen Fasnachtsflyern und der Ankündigung zum neuen Event „Kinzigtal Rad Tag“ am 23.04.2023 punkten.

Nicht nur wegen der guten Erreichbarkeit über Straße und Schiene ist das Kinzigtal bei den Besuchern sehr nachgefragt. Das kostenlose Mobilitätskonzept KONUS ist den Schwarzwaldurlaubern gut bekannt und wird wertgeschätzt.

Darüber hinaus gab es auch Auszeichnungen für das Kinzigtal. Die Gemeinde Lauterbach wurde für die Rezertifizierung des Qualitätswegs Lauterbacher Wandersteig geehrt und hat die Urkunde im Beisein der Bürgermeister und des Schwarzwaldvereins entgegengenommen. Ebenfalls wurde die Stadt Schiltach mit der Rezertifizierung der Augenblickrunde gewürdigt. Damit darf man hier gleich zweimal „STOLZ WIE BOLLE“ sein.

Das derzeitige Standkonzept wird zusammen mit der Ferienregion Mittlerer Schwarzwald umgesetzt und betrieben. Mit dabei am Stand sind verschiedene Attraktionen: wie eine Glasmalerin der Dorotheenhütte, eine Spinnerin vom Vogtsbauernhof oder ein Kugelspiel für die jüngeren Besucher. Besonders die Trachtenträgerinnen, die das Standpersonal tageweise mit unterstützten, haben zusätzlich für einen Hingucker gesorgt und eine Vielzahl Schwarzwaldliebhaber an den Stand gelockt.



„Ein hervorragender Auftakt also für den Wiedereinstieg in die Messesaison“, resümieren Geschäftsführerin Isabella Schmider und die stellvertretende Geschäftsführerin Assunta Finke vom Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.

Kostengünstige Kleinanzeigen für private Anbieter

Kontakt unter

☎ 07 81 / 504-1455 oder -1456

✉ anb.anzeigen@reiff.de



Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach

Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Museum im Schloss

- geschlossen -

Grünschnittplatz

- geöffnet -

Minigolfplatz

- geschlossen -



Mineralienhalde Grube Clara

- geschlossen -

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Liebe Gäste und Freunde der Dorotheenhütte,
wir freuen uns, Sie wieder in der Dorotheenhütte begrüßen
zu dürfen.

Unser **Gläserland** und **Weihnachtsdorf** haben für Sie
wieder **täglich (Montag - Sonntag) von 10.00 – 17.00 Uhr**
bei freiem Eintritt geöffnet.

Die **Besichtigung** unserer Glashütte mit **Kunstglasblasen
vor der Flamme oder Glasmalen und Glasmuseum** ist
täglich (Montag - Sonntag) von 10.00 – 16.00 Uhr geöffnet
- die Eintrittspreise finden Sie auf unserer Homepage. Das
Glasmachen vor dem Schmelzofen und das beliebte (Mit-
mach-)Angebot einer farbigen Wunschvase kann auf Grund
unseres Ofenneubaus leider erst in einigen Wochen wieder
angeboten werden.

Für Gruppen bieten wir nach vorheriger Buchung/Termin-
vereinbarung unsere spannenden Werksführungen, die Sie
in die Geheimnisse der Kristallglasherstellung im Schwarz-
wald entführen, an.

Gerne beraten wir Sie bzgl. Ihres geplanten Besuches und
nehmen auch Ihre Wünsche für Sonderanfertigungen und
Bestellungen entgegen, die wir Ihnen gerne auf dem Post-
weg zustellen.

Sie erreichen unser Büro Montag - Freitag (werktags) von
10.00 – 12.00 Uhr per Email: info@dorotheenhuetten.de, per
Fax: 07834 8398-49 oder telefonisch unter 07834 8398-0.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Dorotheenhütte Wolfach



Veranstaltungskalender

+++++
Fr. 27.01.2023, 20.00 Uhr

**Abteilungsversammlung - Freiwillige Feuerwehr Abtei-
lung Wolfach**

Mitglieder und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.
Feuerwehrgerätehaus Wolfach, 77709 Wolfach

+++++
Sa. 28.01.2023, 19.00 Uhr

Jahreshauptversammlung - Kleintierzuchtverein Wolfach

Mitglieder und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.
Gasthaus Kreuz Halbmeil, 77709 Wolfach - Kinzigtal

+++++
Sa. 04.02.2023, 14.00 Uhr

Kinderumzug mit Narrenbaumstellen

Auftakt der Fasnet in Halbmeil
Dorfplatz Halbmeil, 77709 Wolfach - Kinzigtal

+++++
Sa. 04.02.2023, 20.00 Uhr

Musikerball der Stadt- und Narrenkapelle Wolfach

Freuen Sie sich auf einen närrischen Abend.
Festhalle Wolfach, 77709 Wolfach

+++++
Sa. 04.02.2023, 20.00 Uhr

**Jahreshauptversammlung - Musikverein Trachtenkapelle
Kirnbach e.V.**

Mitglieder und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.
Weber's Esszeit, 77793 Gutach

+++++
So. 05.02.2023, 18.00 Uhr (Einlass/Abendkasse ab 17.30
Uhr)

von Hexen, Geistern und Feen - Konzert im Blauen Salon
Liederabend mit Cristina Bravo (Sopran) & Thomas Nut-
zenberger (Klavier)

»Hexen, Geister und Feen«, aber auch die berühmte Lore-
lei, sind das Thema dieses romantischen Liederabends. Re-

gionale Bezüge bieten sowohl die »Geister von Mummelsee« wie auch die fast schon symphonischen Vertonungen von Mörike-Texten durch Hugo Wolf, Felix Mendelssohn und Franz Liszt. Cristina Bravo und Thomas Nutzenberger entführen das Publikum in die Fantasiewelt der großen Dichter und Musiker.

Es wird empfohlen, die Karten im Vorverkauf zu erwerben (Tourist-Information Wolfach, Tel. 07834 8353-53 oder Mail tourist-info@wolfach.de).

Rathaussaal, 77709 Wolfach

+++++
So. 05.02.2023, 15.30 Uhr

Generalversammlung - Unterstützungsverein Kirnbach

Mitglieder und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.
Altes Rathaus, 77709 Wolfach - Kirnbach

! Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 0781/504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de



Wir wünschen ein schönes Wochenende!



Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 0781/504-1456

☎ 0781/504-1469

@ anb.anzeigen@reiff.de



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Sportkegler Wolfach/Oberwolfach



Mit 632 Holz erzielte Hagen Neumann eine bundesliga-reife herausragende persönliche Bestleistung

KC Schrezheim - SG Wolfach-Oberwolfach 3:5 (3470:3490)
Den ersten Auswärtssieg landete die SG beim Tabellenletzten Schrezheim und verteidigte damit ihren sechsten Tabellenplatz. Zum Start unterlag der gut aufgelegte Florian Faißt (602) seinem stärkeren Gegenspieler Fabian Böhm (619) knapp, während Jürgen Rommelfanger (555) gegen Fabian Lutz/Josef Kucher (548) nach 0:2 Satzrückstand noch punkten konnte und für das 1:1 sorgte. Im Mittelpaar war Florian Haas (561) gegen Andre Gubitz (616) klar un-

terlegen und Björn Albrecht (557) musste seinen Gegenspieler Alexander Röhberg (576) auf der letzten Bahn davonziehen lassen. Mit 84 Kegeln Rückstand und 1:3 ging es in eine Schlusspaarung, in welcher Marco Teller (Tagesbestergebnis 622) und Florian Schmid (597) mit enormem Kampfgeist und tollen Leistungen gegen Stefan Siegl (571) und Daniel Lau (540) das Blatt noch wendeten und einen fast nicht mehr für möglich gehaltenen Sieg schafften.

SKC Unterharmersbach II - SG II 6:2 (3443:3323)

Die Gastgeber wurden ihrer Favoritenrolle gerecht, das Highlight setzte jedoch Hagen Neumann von der SG, der mit famosen 632 Holz nicht nur die Tagesbestleistung setzte, sondern damit auch seine persönliche Bestleistung um 18 Holz steigerte. Seine Mannschaftskameraden Marcel Wurster (560), Martin Hansmann (554), Mario Faißt (546), Roland Hilberer (540) und Jürgen Glatz/Manuel Laun (491) mussten aber im entscheidenden Moment die Überlegenheit der Gastgeber anerkennen und stecken damit weiterhin im Abstiegskampf fest.

SKC BW Ödsbach - SG III 7:1 (3265:3122)

Beim Tabellenführer unterlagen Mario Faißt (537), Albert Schweizer (527), Karl-Heinz Dörfel (525), Manuel Laun (515), Markus Wurster (515) und Marius Mantel (503) deutlich.

SG Wolfstal Frauen - SKC Auenheim 1:5 (1813:1918)

Gegen den Tabellenführer wehrten sich Emily Faißt (395), Hannah Schmid (413) und Claudia Schmider (479) tapfer, doch lediglich die wieder stark aufspielenden Leonie Fritsch (526) konnte einen Mannschaftspunkt einfahren.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Ein Blick nach Indien und Thailand

In unserem Sortiment finden Sie neue fair gehandelte Gewürzpasten aus der indischen und der thailändischen Küche. Alle enthalten nur natürliche Zutaten, keine Konservierungsstoffe und sind vegan.

Korma bedeutet in Indien "schmoren" und gehört somit zum Slow Cooking. Aber nicht nur in Indien, auch auf der nahegelegenen Insel Sri Lanka ist Korma ein sehr beliebtes Gericht. Ob mit Huhn, Gemüse oder Hülsenfrüchten - die milde Korma Gewürzpaste ist vielseitig einsetzbar, beispielsweise mit Kokosmilch und Reis oder Naan Brot.

Die Massaman-Currypaste aus rein natürlichen Zutaten ist ein Klassiker der thailändischen Küche. Nelke, Zimt, Koriandersamen und Muskatnuss sorgen für ein aromatisches Curry.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Die rote Currypaste bietet die Basis für ein würziges Curry für ca. 3-4 Personen oder eine würzige Suppe. Für ein Curry empfehlen wir Ihnen zunächst das Gemüse (oder auch Fleisch/Fleischersatz) in Kokosöl* anzubraten und dann erst die Currypaste dazu zu geben. Das Curry schmeckt intensiver, wenn Sie es ca. 30 Sekunden im Wok oder in der Pfanne lassen, bevor Sie die Kokosmilch dazu geben. Sie können die rote Currypaste einfach 1:1 mit unserer 400ml-Kokosmilch* mischen. Wer es etwas schärfer mag, nimmt einfach eine geringere Menge Kokosmilch. Klassisch dazu wird Reis* serviert. Wir empfehlen aber, es einfach mal mit Reismudeln* auszuprobieren; Sie können sie einfach mit im Wok in der Kokosmilch kochen – Kochzeit nur 1-3 Minuten. (* = fair gehandelt bei uns erhältlich)

Ein niederländisches Unternehmen unterhält seit 1959 faire Handelsbeziehungen zu Erzeugergruppen mit dem Ziel, den Landwirtinnen und Landwirten ein existenzsicheres Einkommen zu ermöglichen. Die Rezepte stammen von den Produzentinnen aus Thailand, die auch die Kräuter und Gewürze anbauen.



Bürgerinitiative „Radlos – Windvernunft an Wolf und Kinzig“ e.V.

Nachlese zum Vortrag „Deutsche Energiepolitik“ mit Dipl. Ing. Jürgen Schöttle

Voll besetzt mit Gästen aus nah und fern war der Saal in der „Monika“ im Einbachtal beim Diskussionsabend über die deutsche Energiepolitik. Dipl. Ing. Jürgen Schöttle zeigte in seinem Referat mit vielen Zahlen und Fakten auf, wie die verkündeten Ziele der Energiewende auf Illusionen und Wunschdenken aufgebaut sind. Daraus ergab sich anschließend eine rege Diskussion, die durch Werner Kadel bestens moderiert wurde.

Ende Dezember bis Anfang Januar 2023 gab es bei viel Wind und einem geringen Stromverbrauch, selbst nachdem viele Windanlagen abgeregelt wurden, immer wieder hohe kostenlose Stromexporte ins benachbarte Ausland, die wir Bürger über die Netzentgelte bezahlen müssen. Im Gegenzug muss Deutschland bei wenig Wind und Sonne viel Strom im Ausland überteuert einkaufen.

Entsprechend den politischen Vorgaben, sollen in den nächsten Jahren Solar- und Windkraftanlagen um ein vielfaches ausgebaut werden, was diesen Trend der Unter- und Überproduktion, der wetterabhängigen Stromerzeugung noch erheblich verstärken wird. Dieser Strom-Irrsinn wird die Preise weiter in die Höhe treiben.

Weltweit wird 85 % der Energie durch Verbrennung erzeugt. In Deutschland liegt derzeit der Anteil bei 78 %. Das 1,5 Grad Ziel des Pariser Klimagipfels, komplette Vermeidung von CO2 bis spätestens 2045, ist mit dem Ausbau der Erneuerbaren Energien bei weitem nicht machbar, da Windkraft und Sonnenenergie um das 15 fache auszubauen wären und große Energiespeicher fehlen. Mit dem bisherigen Ausbau der Erneuerbaren Energien ist es auch nachweislich nicht gelungen, den CO2 Ausstoß zu verringern, obwohl die Verbraucher jedes Jahr bis zu 30 Milliarden Euro dafür ausgeben.

Nur kurz nach Beginn des Krieges im Februar gaben u.a. Vertreter der Windlobby und der Bundesregierung die Mär von sich, dass uns nur ein massiver Ausbau von Wind- und PV- Anlagen aus der russischen Energie-Abhängigkeit führen könne. Das ist eine Verdrehung von Ursache und Wirkung: Erst das Setzen auf Erneuerbare Energien bei gleichzeitigem Abschalten unserer Kohle- und Kernkraftwerke und Ersatz durch Gaskraftwerke hat uns in die Abhängigkeit von Russland gebracht.

Die derzeitige Abhängigkeit von Gas sowie die hohen Preise sind das Ergebnis der Grünen Politik, aus Kohle- und Kernenergie gleichzeitig auszusteigen und zu glauben, man könne die regelbaren Kraftwerke mit wetterabhängiger Energieerzeugung aus Sonne und Wind ersetzen.

In den letzten 10 Jahren wurde die Leistung der thermischen Kraftwerke halbiert, die Erneuerbaren erheblich ausgebaut und gleichzeitig der Gasbezug aus Russland fast verdoppelt.

Laut Koalitionsvertrag sollten 50 neue Gaskraftwerke als Regelenergie für die Solar- und Windanlagen gebaut werden. Und nun ist das Gas weg, die Grundlage für den weiteren Ausbau mit Sonne und Wind und damit die vorgegaukelte Energiewende ein Scherbenhaufen.

Die Politik reduziert ihre Entscheidungen nur noch auf Verbote und berücksichtigt nicht die naturwissenschaftlichen Randbedingungen. Bevor funktionierende Stromerzeugungsanlagen abgestellt werden, müssen Alternativen vorhanden sein. Wenn wir so weitermachen wie bisher, werden sich die Energiepreise vervielfachen und sich die Lebensbedingungen dramatisch verschlechtern. Ohne den Einsatz von neuen Technologien, wie fortgeschrittene Reaktoren und Fusionsanlagen, wird die Energiewende nicht gelingen

Imkerverein Wolfstal e. V.

Stammtisch der Imker am 29.01.2023

Am Sonntag, den 29.01.2023, um 10 Uhr treffen wir uns zum Stammtisch im Gasthaus Walkenstein. Wir diskutieren über aktuelle Themen und tauschen unser Erfahrungen aus. Alle Imker und Imkerinnen, sowie Interessierte sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Euer.



LandFrauen Wolfach-Oberwolfach

Achtung - Terminänderung der JHV

Liebe LandFrauen,
Der Termin für die Jahreshauptversammlung am 04.02.2023 wird auf Freitag, den 24.02.2023 verschoben.
Ab 19.00 Uhr in der Hüttenklause in Wolfach.

Liebe Grüße und eine glückselige Fasnet wünschen Euch euer Vorstand der LandFrauen Wolfach-Oberwolfach

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



Ab 26. Januar 2023

SE An Wolf und Kinzig SE Oberes Wolfstal

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Schapbach – St. Cyriak
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.
Schenkzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Während des Gottesdienstes wird das Tragen eines Atemschutzes (Standards FFP2 oder vergleichbar) oder einer medizinischen Maske empfohlen.

Donnerstag, 26. Januar – Hl. Timotheus u. Hl. Titus, Apostelschüler

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 27. Januar – Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 28. Januar – Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer

18.30 Uhr St. Josef: Hl. Messe

Sonntag, 29. Januar – Vierter Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe
8.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit Gedenken an Vinzenz u. Maria Anna Schmider (gest.); Karl Dieterle (Schwarzwaldstraße); Hilda u. Hermann Bonath u. aller verst. Angehörigen
10.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Eugen Schmider u. verst. Angehörigen
16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet
17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Dienstag, 31. Januar – Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer

18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit Gedenken an Alois Schoch u. Lidwina Dieterle (gest. vom Seniorenwerk) u. aller verst. Angehörigen
St. Ulrich: Hl. Messe entfällt!

Mittwoch, 1. Februar – Mittwoch der vierten Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe mit Kerzenweihe
18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe mit Kerzenweihe

Donnerstag, 2. Februar – Darstellung des Herrn

17.45 Uhr St. Johannes B.: Eucharistische Anbetung – Gebetstag um geistliche Berufungen
18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe mit Kerzenweihe u. Blasiussegen
18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Kerzenweihe u. Blasiussegen

Freitag, 3. Februar – Freitag der vierten Woche im Jahreskreis

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Samstag, 4. Februar – Samstag der 4. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Gedenken an Anna Sum u. verst. Geschwister; Ernst u. Maria Vetterer; Erwin u. Hermine Echle (gest.) u. aller verst. Angehörigen

Sonntag, 5. Februar – Fünfter Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe mit Gedenken an Manfred, Emma, Franz u. Klaus Kimmig u. verst. Angehörige
10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe als Familiengottesdienst
10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Alfred Schuler u. verst. Angehörige
11.30 Uhr St. Laurentius: Stille Eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr

15.00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet

16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet

17.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Wohin mit dem alten Palmbuschel?

In der Kirche St. Laurentius steht hinten (beim Hl. Antonius) ein Korb bereit, in dem die alten Palmbuschel gesammelt werden. Wer möchte kann seinen alten Palmbuschel ohne Draht und ohne Schleife bis 29.02.2023 in diesen Korb legen. Die Asche dieser Palmbuschel wird für das Aschekreuz an Aschermittwoch verwendet. Es dankt Ihnen die Mesnerin Gabi Haas.

Anbetung 24/7 – Info- und Austauschabend

Am 5. Januar hat nun die Anbetung 24/7 in der Turmkapelle der Kirche St. Laurentius begonnen. Gestartet wurde mit einer „Jericho-Woche“; einer Woche intensiven Gebets mit rund 70 Anbetungsstunden aufgeteilt auf rund 40 Personen.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen, die sich in dieser Woche mit ihrem Gebet eingebracht haben und sich zu einem großen Teil bereits für feste oder flexible regelmäßige Gebetszeiten angemeldet haben! Das Gebet in der Turmkapelle geht weiter, und wir freuen uns über weiteren Zuwachs in unserer überregionalen Gebetsgemeinschaft!

Daher laden wir alle Interessierten ganz herzlich ein zu einem Info- und Austauschabend am **Donnerstag, 2. Februar 2023 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Wolfach**. Hier besteht die Möglichkeit, mit dem Anbetungsteam ins Gespräch zu kommen und alles Wissenswerte zu erfahren über Anbetung sowie zum Ablauf und der Organisation von 24/7.

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Pfarrer Hannes Rümmele
h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Telefonsprechstunde:
immer über das Notfallhandy 01515 6193078
Kaplan Georg Henn
g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855
Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935
Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg
l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach

Notfallhandy
(in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): **01515 6193078**

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig
07834 295

Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr u. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum

**Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,
77709 Wolfach, 07834 295**
**ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,
h.ruemmele@kath-wolfach.de**

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE6066452776000018863

Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF; IBAN: DE6066452776000018863

Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach,

Stichwort „Brasilienhilfe“
Sparkasse Wolfach: DE13 6645 2776 0010 1500 01, SOLADES1WOF
Bankhaus J. Faisst OHG: DE50 6643 2700 0000 0453 77, FAITDE66XXX

Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT

Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob

Bankhaus J. Faisst OHG: DE79 6643 2700 0000 2083 97, FIATDE66XXX

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch
Di 9 – 12 Uhr
Do 9 – 12 Uhr + 14.30 – 16.30 Uhr

Evangelium - Gute Nachricht

Ein geistliches Wort zum Thema „Das Evangelium – Die gute Nachricht“ finden Sie unter „Kirnbach“

Gottesdienste:

Sonntag, 29.01.2023

Kein Gottesdienst in Wolfach
Einladung zum Gottesdienst um 9.30 Uhr in Kirnbach mit Pfr. Voß

Sonntag, 05.02.2023

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß, Winterkirche im Saal

Sonntag, 12.02.2023

Kein Gottesdienst in Wolfach
Einladung zum Gottesdienst um 9.30 Uhr in Kirnbach mit Pfr. Voß

Sonntag, 19.02.2023

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß, Winterkirche im Saal

„Winterkirche“

Wie viele andere Gemeinden auch versuchen wir, die Kosten für die Heizung im Rahmen zu halten. Deswegen wird in unserer Kirche in den kommenden Wochen nicht geheizt. Die Gottesdienste finden im geheizten Gemeindesaal statt.

„Jugendkreis“

Heute, Donnerstag, 26.01.2023 19.30 – 21.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wolfach
Herzliche Einladung für alle Jugendlichen ab Konfirmandenalter!
Niki Kremer und sein Team freuen sich auf Euch!

„Gemeinde im Gespräch“

Mittwoch, 1. Februar 2023 18:00 – 19:30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wolfach.
Es steht ein einfaches, herzhaftes Vesper bereit.
Thema: Der „Grüne Gockel“ in unserer Gemeinde



**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Gemeinde,

an diesem Sonntag stand ein Wort im Mittelpunkt des Gottesdienstes: Das "Evangelium", und dazu die Worte von Paulus: "Ich schäme mich des Evangeliums nicht, denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht." Sehr viele Menschen wissen nicht so recht, was sie bei dem Wort "Evangelium" denken sollen. Irgendwie hat es etwas mit der christlichen Religion zu tun, aber man kann es schlecht greifen. Um es "fassbar" zu machen, übersetze ich es gerne mit "guter Nachricht". Genauer geht es um eine gute Nachricht, die wir von jenseits der Radio-, Fernseh- und Internetnachrichten bekommen: Es ist die gute Nachricht, dass wir in diesem riesigen Weltall auf dem kleinen Felsbrocken mit Namen "Erde" nicht einsam sind. Es ist die gute Nachricht, dass wir in dieser komplizierten Lebenswelt, in der wir dauernd an unsere Grenzen kommen, in Gottes Hand geborgen sind. Es ist die gute Nachricht, dass Jesus Christus den Weg an das Kreuz auf sich genommen hat. – Ein ganz normaler Sonntag, aber mit einer wichtigen Nachricht für das ganze Leben: einer guten Nachricht.
Ihr Pfarrer Stefan Voß

Gottesdienste:

Sonntag 29.01.2023 9:30 Uhr Gottesdienst in der "Winterkirche" (Krummelsaal), Pfr Voß
Thema: 27.Januar – Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Sonntag 05.02.2023 17:30 Uhr Gottesdienst in der "Winterkirche" (Krummelsaal), Pfr Voß

Sonntag 12.02.2023 9:30 Uhr Gottesdienst: von unserer Konfirmandengruppe vorbereitet

„Winterkirche“

Wie viele Menschen und Institutionen auch versuchen wir, den Aufwand für die Heizung im Rahmen zu halten. Deswegen wird in unserer Kirche in den kommenden Wochen nicht geheizt. Die Gottesdienste finden im Krummelsaal statt.

Vorschau:

Seniorenkreis: Nächste Ausfahrt ist am Donnerstag 9. Februar

Kontakt und Informationen

Evangelisches Pfarramt Kirnbach, Talstr.109,
77709 Wolfach, Tel 078834-6922
Email: kirnbach@kbz.ekiba.de

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie auf unserer Internet-Seite www.ev-kirche-kirnbach.de.

Aus dem Kreisgeschehen



**Veranstaltungen des Ernährungszentrums
Ortenau im Februar**

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder“
Einen Online-Vortrag zum Thema „So gelingt der Übergang zur Familienkost – Ernährung für Kleinkinder“ bietet

das Ernährungszentrum Ortenau am Mittwoch, 08. Februar 2023 um 18:00 Uhr an. Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch mitessen. Für den Übergang von der Baby- zur Familienkost braucht es Zeit, Geduld und Rezepte, die den Kleinen schmecken und auch bei den Großen gut ankommen. Die freie Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt. Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze zur Verfügung stehen ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

27. Februar bis 03. März: Landesweite Ernährungstage in Baden- Württemberg

Jeden Tag stehen die Menschen vor der Herausforderung, sich zu Hause oder auch außer Haus gut und ausgewogen zu ernähren. Im Auftrag des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz bieten die Landratsämter und Ernährungszentren in Baden-Württemberg in der Woche vom 27. Februar bis 03. März 2023 im Rahmen der jährlich stattfindenden Ernährungstage landesweit Workshops, Vorträge, Ausstellungen und Informationsstände zur nachhaltigen und gesundheitsförderlichen Ernährung an.

Das Ernährungszentrum Ortenau unterstützt diese Initiative mit einem Koch-Workshop und einen Online-Vortrag. Ziel ist es, sich trotz des oftmals hektischen Alltags genussvoll und zugleich nachhaltig zu ernähren. Ein regionaler Lebensmittel-konsum und die Reduzierung von Lebensmittelverschwendung stehen dabei im Vordergrund.

Koch-Workshop des Ernährungszentrums Ortenau: „Kochen für Berufstätige – Essen zwischen Hektik und Genuss“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt interessierte Berufstätige am Montag,

27. Februar 2023 von 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr zum Koch-Workshop „Kochen für Berufstätige – Essen zwischen Hektik und Genuss“ ein. Hier werden regionale und saisonale Produkte in einfachen und schnellen Rezepten für die Arbeitswoche zubereitet. Die Teilnehmenden erhalten viele Ideen für ein abwechslungsreiches Essvergnügen, auch zum Mitnehmen.

Die Veranstaltung findet im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt. Die Kosten betragen 10 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de erforderlich.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Essen am Arbeitsplatz und im Homeoffice – zwischen Hektik und Genuss“

Sich gesund ernähren, um eine gute Leistung am Arbeitsplatz zu erbringen trotz vollem Terminkalender – so geht´s! In diesem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau am Dienstag, 28. Februar 2023 um 16:00 Uhr gibt die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer Impulse für eine gesunde Mahlzeiten-gestaltung sowie viele Tipps und Tricks für deren Umsetzung. Teilnehmende kommen ungünstigen Ess- und Trinkgewohnheiten auf die Spur und lernen, wie sie achtsamer mit dem eigenen Körper umgehen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich.

Anträge zur Förderung „Nachhaltige Waldwirtschaft“ im Februar 2023 abzugeben

Nach der Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft“ RL-NWW können forstliche Maßnahmen im Privatwald des ersten Kalenderhalbjahres 2023 bezuschusst werden, so teilt das Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises mit. Beispiele für förderfähige Maßnahmen sind:

- Jungbestandspflege
- genehmigte Erstaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen
- Kultursicherung und Nachbesserungen von bereits geförderten Kulturen
- Wiederaufforstung nach Schadereignissen oder mit Mischbeständen
- Pflege von Naturverjüngungen in Laub- oder Mischbeständen
- Fahrwegebau und Grundinstandsetzung
- Bodenschutzkalkung
- Seilkraneinsatz
- Erstellung von Betriebsgutachten
- Hacken von Borkenkäfer gefährdetem und befallenen Holz in 2022 und 2023
- Aufarbeitungshilfe für Holzmengen von Schadensflächen in 2022 und 2023
- Wiederbewaldung nach Schadereignisflächen

Alle Maßnahmen müssen vor Beginn der Durchführung beantragt und schriftlich bewilligt sein, damit eine Förderung ausbezahlt werden kann. Nur bei Maßnahmen des Waldschutzes „Hacken und Aufarbeitungshilfe“ ist es ausreichend den örtlich zuständigen Forstrevierleiter vor Beginn der Arbeiten zu informieren um eine akute Gefährdung der Waldbestände abwenden zu können.

Zu fördernde Pflanzmaßnahmen im Frühjahr 2023 können nur noch berücksichtigt werden, wenn die Anträge bis spätestens Dienstag, 17. Februar 2023, beim Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises eingehen.

Antragsformulare sind digital verfügbar unter der Internetsuche „Infodienst Förderung NWW“ oder „Infodienst Förderung NWW Teil F“ oder sind über die Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis www.ortenaukreis.de, Suchbegriffe: „Wald Förderung“ zu finden.

Die Förderrichtlinie des Bundes für Zuwendungen zu einem klimaangepassten Waldmanagement wird für eine Online-Antragsstellung unter <https://www.klimaanpassung-wald.de> erreicht. Das Antragsverfahren ist noch geöffnet und Zuwendungsmittel stehen grundsätzlich noch für eine Bewilligung zur Verfügung. Zu den konkreten Bewirtschaftungs-anforderungen, Verfahrensabläufen, voraussichtlichen Kosten und für eine Teilnahmeentscheidung stellt das Amt für Waldwirtschaft gerne Informationen zur Verfügung.

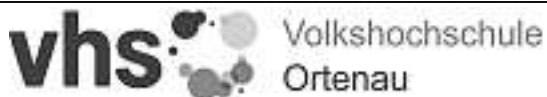
Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und zur Zuwendungshöhe vorgesehener Maßnahmen und Projekte bieten die örtlich zuständigen Forstrevierleiter und das Amt für Waldwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg unter:

Tel.: 0781/305 7255, Mail: waldwirtschaft@ortenaukreis.de beim Forstbezirk Wolfach, Hauptstrasse 40, 77709 Wolfach

Tel. 07834/9883440,

Mail: forstbezirk.wolfach@ortenaukreis.de

Weiterbildung



Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90
Telefax: 0 78 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Die neuen Kurse beginnen - jetzt anmelden!

**Anmeldemöglichkeit über: www.vhs-ortenau.de
oder bei der VHS-Geschäftsstelle Wolfach (WO)
Tel. 07834 867590
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de**

Geplante Kurse in Wolfach ab Februar 2023:

Aqua-Gymnastik (3.0295 WO)

8 Vormittage, 27.02.2023 - 08.05.2023, Montag, 10:00 - 10:45 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Wolfach, Hallenbad, EG, Viola Uhl, 74,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Zudem unterstützt das Wasser bei der Rückbildung nach der Schwangerschaft und beim Beckenbodentraining. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

Aqua-Gymnastik (3.0296 WO)

8 Nachmittage, 02.03.2023 - 04.05.2023, Donnerstag, 17:00 - 17:45 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Wolfach, Hallenbad, EG, Viola Uhl, 74,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Zudem unterstützt das Wasser bei der Rückbildung nach der Schwangerschaft und beim Beckenbodentraining. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

Aqua-Gymnastik (3.0297 WO)

8 Tage, 02.03.2023 - 04.05.2023, Donnerstag, 17:45 - 18:30 Uhr, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Wolfach, Hallenbad, EG, Viola Uhl, 74,00 € inkl. Gebühren Hallenbad.

Mit Bewegungsübungen und Körperwahrnehmung im Wasser lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit kennen. Der Auftrieb des Wassers reduziert das Körpergewicht, dadurch werden besonders die Wirbelsäule und die Gelenke entlastet. Der Wasserwiderstand bremst schnelle Bewegungsabläufe, somit wird die gesamte Muskulatur des Stütz- und Bewegungsapparats schonend, aber gezielt gekräftigt. Zudem unterstützt das Was-

ser bei der Rückbildung nach der Schwangerschaft und beim Beckenbodentraining. Abwechslungsreiche Übungselemente stärken das Herz-Kreislaufsystem, verbessern die Konzentrations- und Orientierungsfähigkeit, schulen den Gleichgewichtssinn, steigern Ausdauer, Fitness und körperliches Wohlbefinden.

Was sonst noch interessiert

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Am **Montag, 30. Januar 2023** bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „**Warm & Lecker**“ eine **frisch zubereitete Mittagmahlzeit** an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr** im **Evangelischen Gemeindehaus Hausach**.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 31. Januar 2023** von **9.00 - 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 02. Februar 2023** zu einem Malnachmittag. Beginn ist um **14.00 Uhr** beim **Diakonischen Werk in Hausach**. Bei der allen Angeboten sind die aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes zu beachten.

Gewerblich-Technische Schule Offenburg

Infonachmittag am Freitag, 27. Januar

Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg bietet für die Schularten »Technisches Gymnasium«, »Berufskolleg«, »Berufsfachschulen«, »Fachschulen für Technik« sowie für den »Übergangsbereich« einen Informationsnachmittag an. Am **Freitag, 27. Januar 2023** finden von 15 bis 20 Uhr in der Moltkestraße 23 Vorführungen und Versuche statt, an dem die Angebote an Badens größter Berufsschule für den Herbst 2023 vorgestellt werden.

Das **Technische Gymnasium** (Mechatronik) führt mit den Profilmächern Elektro- u. Metalltechnik in drei Jahren zur Hochschulreife, mit der grundsätzlich die Zulassung zu allen Studiengängen an Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien in der Bundesrepublik möglich ist.

Zur gleichen Qualifikation führt das **Informationstechnische Gymnasium** mit einem deutlichen Schwerpunkt auf Theorie und praxisorientierter Anwendung von Computern und Netzwerken.

Eine interessante Kombination aus Technik und Betriebswirtschaftslehre führt beim **Gymnasium Technik und Management** zur allgemeinen Hochschulreife und bereitet auf Studiengänge zum Wirtschaftsingenieur vor.

Auch die **Fachschule für Elektrotechnik** (Staatlich geprüfter Techniker) stellt an diesem Tag in der Lernfabrik 4.0 die Inhalte der Weiterbildung in Vollzeit und Teilzeit vor.

Das **Einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife** baut auf der mittleren Reife und einer abgeschlossenen Berufsausbildung auf. Es führt in einem Jahr zur Fachhochschulreife, mit der alle Studiengänge an jeder Fachhochschule belegt werden können.

Schülern mit mittlerer Reife steht das **Einjährige Technische Berufskolleg I** 1BK1T offen. Dieses Berufskolleg mit dem Schwerpunkt „Multimedia, Präsentation und Rechner-technik“ stellt eine solide Grundlage für den Einstieg in entsprechende Berufe dar.

Auf das 1BK1T aufbauend, führt, bei Erfüllung der Aufnahmebedingungen, nach einem weiteren Jahr das „**Einjährige Technische Berufskolleg II**“ zur Fachhochschulreife (Baden-Württemberg) und optional zum Berufsabschluss „Assistent für Kommunikationstechnik“.

Eine Schulart mit sehr guten Chancen auf dem Arbeitsmarkt ist die **Zweijährige Berufsfachschule** mit den Fach-

richtungen Elektro- und Metalltechnik, da sie Schülern mit Hauptschulabschluss den fundierten Erwerb der mittleren Reife (Fachschulreife) ermöglicht und oftmals die Anerkennung des ersten Lehrjahres einschließt.

Hier findet das Lernen ganz individuell auf die Schüler abgestimmt, in einer Lernumgebung in kleinen Teams und mit Lernpaten statt.

In der **Einjährigen Berufsfachschule** mit den Fachrichtungen Elektrotechnik (mit Energie und Informationstechnik), Holz-, Metall- und Kfz-Technik wird das erste Lehrjahr eines entsprechenden Ausbildungsberufes absolviert und kann somit auf die Lehrzeit angerechnet werden.

Weitere Informationen gibt's im Internet unter www.gs-offenburg.de, telefonisch 0781-8058300 und per Mail: info@gs-offenburg.de.

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Radfahren im Winter?

Bei Schnee und Eis:

- Tempo runter, besonders beim Abbiegen.
- Abstand halten, möglichst wenig lenken.
- Sanft bremsen, am besten mit dem Hinterrad.
- Reduzierter Reifendruck erhöht die Haftung.
- Sattel runter, damit beide Füße den Boden gut erreichen.
- Reflektierende oder helle Kleidung und Helm tragen!

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

„Mama, mein Handy ist kaputt!“

Derzeit mehren sich Fälle, in denen Betrüger per **WhatsApp** in dieser und ähnlicher Weise Kontakt aufnehmen. Die neue Rufnummer wird mit dem Defekt oder dem Verlust des bisherigen Smartphones erklärt, so dass aktuell auch kein Onlinebanking ausgeführt werden könne und die vermeintlichen Opfer um die Tötung etwaiger Überweisung gebeten werden.

Tipps Ihrer Polizei:

- Bleiben Sie misstrauisch, insbesondere, wenn Sie zu Geldzahlungen aufgefordert werden.
- Überprüfen Sie die Identität durch persönliche Fragen oder rufen Sie die Personen unter der **bisher bekannten** Telefonnummer selbst zurück.
- Sichern Sie den Chatverlauf, etwaige Rufnummern und Zahlungsaufforderungen (Screenshot).
- Falls Sie bereits Zahlungen geleistet haben, veranlassen Sie unverzüglich eine Rücküberweisung bei Ihrer Bank.
- Erstellen Sie Anzeige bei Ihrer Polizei.

Infos: www.polizei-beratung.de

Polizei Baden-Württemberg

Größte Einstellungsoffensive in der Geschichte der Polizei Baden-Württemberg läuft - sehr gute Karrierechancen für junge Menschen bei der Polizei Baden-Württemberg – Bewerbungen für 2023

POLIZEI.ECHT.WICHTIG. lautet das Motto der größten Einstellungsoffensive der Polizei Baden-Württemberg. Im Jahr 2023 stehen dafür 1.300 Ausbildungs- und Studienplätze zur Verfügung. Damit bleiben die Einstellungszahlen im nächsten Jahr weiterhin auf hohem Niveau.

Das Ziel ist klar. Die Polizei Baden-Württemberg will möglichst alle Ausbildungsplätze mit qualifizierten, engagierten jungen Nachwuchskräften besetzen und so die Polizei nachhaltig stärken.

Der Polizeiberuf steht nach wie vor bei vielen jungen Menschen hoch im Kurs. Vielleicht liegt es ja daran, dass bei der Polizei jeder Tag anders ist. In jedem Dienst lernen die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten neue Menschen und ihre Geschichten kennen, in jedem Einsatz machen sie neue Erfahrungen, obwohl nicht jeder Tag leicht ist. Wahrscheinlich ist aber genau das die Herausforderung – beraten, ermitteln, schützen, ein vielfältiges und spannendes Aufgabenspektrum.

Die **Ausbildung im mittleren Polizeidienst** beginnt jeweils zum 1. März und zum 1. September an einer der fünf Polizeischulen im Land (Lahr, Bruchsal, Wertheim, Herrenberg oder Biberach/Riß). Am 1. Juli beginnt der Ausbildungsgang für den gehobenen Polizeidienst.

Auch für Bewerber/Bewerberinnen mit ausländischer Staatsangehörigkeit ist unter bestimmten Voraussetzungen eine Ausbildung möglich.

Interessiert?

Mehr zum Polizeiberuf gibt es bei der Infoveranstaltung am

*Mittwoch, 25. Januar 2023, 17.30 Uhr
Polizeirevier in 77933 Lahr, Friedrichstraße 17*

Anmeldung erforderlich:

Uwe Eckert, Tel.: 0781/21-1343 oder mailto: offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de

BEWERBUNGSFRIST VERLÄNGERT !!!

28.02.2023 – für eine Bewerbung in den gehobenen Polizeivollzugsdienst Juli 2023.

15.03.2023 – für eine Bewerbung in den mittleren Polizeivollzugsdienst September 2023.

Kreisverein Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald

Einladung zur Imker – Winterschulung des Kreisvereins Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald

Liebe Imkerinnen und Imker,
wir freuen uns, dass nach zwei Jahren Pause endlich wieder unsere Winterschulungen stattfinden können und wir starten mit dem ersten Vortrag am 3. Februar.

Wo? Gasthaus Hirsch (d'Monika), Einbacher Str. 45,
77756 Hausach, Tel. 07831 7190

(Rechts vom Gebäude geht es über eine kleine Brücke auf den Parkplatz)

Wann? 19:30 Uhr

Thema: Überwinterung und Frühjahrsentwicklung des Bienenvolkes und wie Imker diese unterstützen können.

Referent: Dr. Peter Rosenkranz

Eingeladen sind alle Imkerinnen und Imker sowie interessierte Gäste.

Bitte gebt diese Einladung an Eure Kollegen und Kolleginnen im Verein weiter.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und den gemeinsamen Austausch, viele Grüße und bis bald,

Anna Sach und Hans Armbruster

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Aufruf zur Teilnahme am Fotowettbewerb „VielfALT“ zum Leben im Alter

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) lädt zur Teilnahme am Fotowettbewerb „VielfALT“ ein. Gesucht werden Fotografien, die die Vielfalt und Potenziale älterer Menschen in der heutigen Gesellschaft dokumentieren und stereotype Altersbilder hinterfragen. Der Fotowettbewerb findet im Rahmen des „Programms Altersbilder“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) statt und begleitet zugleich die Erarbeitung des Neunten Altersberichts zum Thema „Alt werden in Deutschland – Potenziale und Teilhabechancen“. Der Fotowettbewerb wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Fotos können in den folgenden vier Kategorien eingereicht werden:

- Das bin ich. Individuell im Alter.
- Mittendrin. Aktiv und engagiert bis ins hohe Alter.
- Licht und Schatten. Herausforderungen im Alter.

• Gemeinsam geht was. Jung und Alt im Austausch. Teilnahmeschluss ist der 21. Mai 2023. Eine unabhängige Jury u. a. aus Mitgliedern der Neunten Altersberichtscommission, des Deutschen Zentrums für Integration und Migration, der Zeitschrift PHOTONEWS, des Berufsverbands FREELENS, des Deutschen Verbands für Fotografie e. V. sowie der BAGSO und des BMFSFJ vergibt Preise in den oben genannten Kategorien im Wert von insgesamt 19.000 Euro. Die Erstplatzierten der Kategorien erhalten jeweils 2.000 Euro, die Zweitplatzierten jeweils 1.500 Euro und die Drittplatzierten jeweils 1.000 Euro. Hinzu kommt ein Publikumspreis in Höhe von 1.000 Euro. Er wird im Zuge einer Online-Abstimmung im Anschluss an die Einreichungsphase vergeben. Die Preisverleihung findet am 12. September 2023 in Berlin statt. Bundesseniorenministerin Lisa Paus wird die Preisträgerinnen und Preisträger persönlich auszeichnen. Die prämierten und alle weiteren eingereichten Fotos werden auf der Wettbewerbsseite und der Webseite zum „Programm Altersbilder“ sichtbar gemacht. Die prämierten Fotos werden zudem im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zum Programm Altersbilder und zum Neunten Altersbericht eingesetzt. Alle Informationen und Materialien zum Wettbewerb unter: www.bagso.de/fotowettbewerb Weitere Informationen: <https://www.programm-altersbilder.de/>
<https://www.neunter-altersbericht.de/>

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Landwirtschaftliche Krankenkasse/Pflegekasse - Steuerfreiheit kleiner Photovoltaikanlagen

Wer bisher Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung aus dem Betrieb einer kleinen Photovoltaikanlage gezahlt hat, kann sich freuen. Durch eine Regelung im Jahressteuergesetz 2022 entfällt rückwirkend ab 1. Januar 2022 die Beitragspflicht zur Kranken- und Pflegeversicherung. Die Krankenkassen erstatten zu viel gezahlte Beiträge. Profitieren können alle Betreiber einer PV-Anlage mit einer installierten Gesamtleistung laut Marktstammdatenregister von bis zu 30 kW (peak). Beim Betrieb mehrerer Anlagen steigt die Maximalgrenze unter bestimmten Voraussetzungen sogar auf 100 kW (peak). Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist darauf hin, dass die Krankenkassen nicht automatisch tätig werden können, da ihnen insbesondere die Leistung der jeweiligen PV-Anlage nicht bekannt ist. Betroffene sollten sich daher zwecks Überprüfung der Beitragsbemessung und unter Beifügung eines Nachweises der installierten Bruttoleistung der PV-Anlage (z. B. Auszug Marktstammdatenregister) mit ihrer Krankenkasse in Verbindung setzen. Die Krankenkassen werden im Regelfall die Beitragsbemessung korrigieren und überzahlte Beiträge erstatten – allerdings immer unter dem Vorbehalt, dass der Einkommensteuerbescheid des Jahres 2022 den Wegfall der bisher steuerpflichtigen Einkünfte bestätigt.

Beitragsnachforderungen vermeiden

Insbesondere Betreiber mehrerer PV-Anlagen, deren Gesamtbruttoleistung die Grenze von 30 kW (peak) übersteigt, sollten die Steuerfreiheit zunächst durch ihren Steuerberater oder das Finanzamt prüfen lassen. Ansonsten kann es zu Beitragsnachforderungen einschließlich Rückzahlung zunächst erstatteter Beiträge kommen.

Wo kann sich die Neuregelung noch auswirken?

Einnahmen aus PV-Anlagen werden auch in anderen Sozialversicherungsbereichen berücksichtigt (z. B. Beitragsbemessung für freiwillige Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung, Berücksichtigung bei der Familienversicherung, Einkommensanrechnung bei Erwerbs- und Hinterbliebenenrenten). Auch in diesen Fällen sollte Kontakt zum Sozialversicherungsträger aufgenommen werden, wenn die PV-Anlage ab 2022 steuerfrei ist.

Zum Hintergrund

Der durch den Betrieb einer PV-Anlage entstehende Gewinn oder Verlust zählt steuerlich zu den Einkünften aus

einem Gewerbebetrieb. Sozialversicherungsrechtlich handelt es sich damit um Arbeitseinkommen, das bei freiwilligen Mitgliedern generell und bei Pflichtmitgliedern, wenn sie daneben noch eine Rente oder einen Versorgungsbezug beziehen, der Beitragspflicht in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung unterliegt.

Krebserkrankungen

Je früher erkrankt, desto schonender die Behandlung. Frühe Krebsstadien können schonender behandelt werden als fortgeschrittene. Die Untersuchungen im Rahmen der Krebsvorsorge in Anspruch zu nehmen ist daher wichtig. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Weltkrebstages am 4. Februar hin.

Früh erkannt sind insbesondere Brust-, Darm-, Haut- und Gebärmutterhalskrebs sowie verschiedene Formen des Prostatakrebses in der Regel gut heilbar. Die Krebsvorsorge beinhaltet je nach Geschlecht und Alter spezielle Untersuchungen und Intervalle:

- Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs für Frauen ab dem Alter von 20 Jahren
- Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab dem Alter von 30 Jahren
- Hautkrebs-Screening für Frauen und Männer ab dem Alter von 35 Jahren
- Früherkennung von Prostatakrebs für Männer ab dem Alter von 45 Jahren
- Mammographie-Screening zur Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab dem Alter von 50 Jahren bis 69 Jahren
- Darmspiegelung zur Früherkennung von Darmkrebs für Frauen ab dem Alter von 55 Jahren
- Darmspiegelung für Männer ab dem Alter von 50 Jahren
- Früherkennung von Darmkrebs für Frauen und Männer ab dem Alter von 50 Jahren (Stuhltest)

Nähere Informationen zu den Vorsorgeuntersuchungen finden sich auf der Internetseite der SVLFG unter www.svlfg.de/vorsorge. Neben den Vorsorgeuntersuchungen beugt auch ein gesunder Lebensstil mit ausreichend Bewegung, gesunder Ernährung sowie ohne Nikotin und Alkohol Krebserkrankungen vor. Auch eine Ernährungsberatung kann sinnvoll sein. Diese wird von der SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse gefördert. Mehr Informationen hierzu finden sich unter www.svlfg.de/ergaenzende-leistungen-zur-rehabilitation-lkk#ernaehrungsberatung.

Außerdem liefert die Internetseite der Deutschen Krebshilfe unter www.krebshilfe.de Informationen zum Weltkrebstag.

Betriebs- und Haushaltshilfe der SVLFG

Qualifizierte Hilfe in der Schwangerschaft

Die Betriebs- und Haushaltshilfe (BHH) der SVLFG ist eine gefragte Hilfeleistung, um Notlagen in landwirtschaftlichen bzw. gärtnerischen Betrieben abzufedern. Zu den Leistungsgründen zählen neben landwirtschaftlichen Arbeitsunfällen, Krankheit und Maßnahmen zur Vorsorge und Rehabilitation insbesondere auch Bedarfssituationen bei Schwangerschaft oder im gesetzlichen Mutterschutz.

Anspruch auf BHH in der Schwangerschaft oder innerhalb des Mutterschutzes haben landwirtschaftliche Unternehmerinnen und mitarbeitende Ehefrauen bzw. eingetragene Lebenspartnerinnen (LPartG) von landwirtschaftlichen Unternehmern bzw. Unternehmerinnen, die bei der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) versichert sind. Wird die Landwirtschaft im Nebenerwerb betrieben, ist auf jeden Fall die Versicherungspflicht zur Landwirtschaftlichen Alterskasse (LAK) erforderlich.

Wesentliche Voraussetzung für den Anspruch ist, dass durch die Schwangerschaft oder Entbindung Beschwerden oder gar Komplikationen auftreten, die dazu führen, dass aus medizinischer Sicht die Arbeit im Unternehmen nicht weiter fortgeführt werden kann und die Unternehmerin, mitarbeitende Ehefrau oder Lebenspartnerin (LPartG) deshalb ausfällt.

Kommt es durch den Ausfall zu einer Bedarfssituation im Betrieb oder Haushalt, kann die SVLFG für die Dauer des individuellen Bedarfs während der Schwangerschaft oder innerhalb der gesetzlichen Mutterschutzfristen vor und nach der Entbindung Leistungen der BHH erbringen. In welchem Umfang dann BHH als Hilfestellung im Betrieb oder Haushalt tatsächlich erforderlich wird, bestimmt sich nach den individuellen Gegebenheiten.

In der LKK und LAK ist BHH eine Antragsleistung. Es ist also unbedingt notwendig, einen entsprechenden Antrag bei der SVLFG zu stellen, wenn sich eine Bedarfssituation ankündigt. Wichtig ist, dass die Antragstellung noch vor dem geplanten Einsatz einer Ersatzkraft im Rahmen von BHH erfolgt, damit eine Kostenübernahme durch die SVLFG sichergestellt werden kann. Der Antrag kann unter anderem über das Versichertenportal „Meine SVLFG“ gestellt werden. Hierzu ist eine einmalige Registrierung erforderlich über den Internetlink <https://portal.svlfg.de/svlfg-apps/anmeldung>.

die notwendige Hilfe und zeigt Möglichkeiten zur Finanzierung auf. Für wenig mobile Menschen bietet der Pflegestützpunkt auch Beratung zuhause an. Der Beratungsdienst wird durch die Pflege- und Krankenkassen sowie durch den Ortenaukreis finanziert. Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Pflegestützpunkt Ortenaukreis
 Klaus Allgaier und Petra Springmann
 Sandhaasstr. 4
 77716 Haslach
 Tel: 07832 99955-220/-222
 Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de
www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de



Musikschule Offenburg/Ortenau

Anmelderstart für die Kurse der elementaren Musikerziehung an der Musikschule

Ab Montag, 23. Januar werden Anmeldungen für die im Mai startenden Kurse der Musik-Babys (ab 8 Monaten), Musik-Minis (ab 20 Monaten), Musik-Maxis (ab ca. 3 Jahren) und der Musikalischen Früherziehung (ab ca. 4 Jahren) entgegengenommen.

Anmeldung und weitere Infos unter 0781-9364-100 oder info@musikschule-offenburg.de



**MEIN ERBE IST
 EIN TESTAMENT FÜR DIE NATUR**

Jetzt kostenlos den Ratgeber „Testament und Patientenverfügung“ anfordern unter: 030 311 777-730

Helfen Sie dem WWF mit Ihrem Testament, die Naturschätze unserer Erde auch für die kommenden Generationen zu bewahren.

Eine Testamentspende für den WWF ist eine besonders großzügige Hilfe für bedrohte Tierarten und ihre Lebensräume. Weltweit setzen wir uns dafür ein, die biologische Vielfalt zu erhalten.

Sie können uns entscheidend dabei unterstützen. Ihre Spende ist steuerbefreit und kommt somit vollständig der Natur zugute.

WWF Deutschland | Gaby Groeneveld
 Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
gaby.groeneveld@wwf.de | wwf.de/testamente



Beratung rund um Pflege und Versorgung

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert neutral, unabhängig und kostenlos über sämtliche Pflege- und Hilfsmöglichkeiten aller Anbieter im Kinzigtal. Die Beratungsstelle hilft bei der Antragstellung, vermittelt auf Wunsch

SCHNITZPUBER OBERWOLFACH



Traditionelles
Narrenbaumstellen
der NV Oberwolfach e.V.
mit

Unterstützung der
Zimmermannszunft

am
28. Januar '23
um 18 Uhr
auf dem
Lindenplatz

ab 17.30 Uhr Bewirtung auf
dem Lindenplatz und im
Foyer der Festhalle

anschließend
Party in der Bar
mit Likör, Filax uvm.

auf gemeinsames „PÄBBERN“
freuen sich die
Schnitzpuber

Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon 07834 8383-0
 Fax 07834 8383-25
 E-Mail gemeinde@oberwolfach.de

Montag - Freitag 8:30 bis 12:00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr

**Bürgermeister**

Matthias Bauernfeind 8383-23
buergermeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)

Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
 Anna Beck 8383-23

Hauptamt

Grundbuch, Standesamt, Personal, Bauabteilung
 Anton Schöner 8383-18

Bürgerbüro

Meldeamt, Passamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt

Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse: Manuela Armbruster 8383-17
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
Gemeindewohnungen: Linda de Felice 8383-13

Tourist-Info

Jasmin Sachs 8383-11

Auszubildende

Ourania Bachlmayr azubi@oberwolfach.de

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
 Martin Klausmann 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Lorenz Armbruster 0151 17847610

Schulkindbetreuung 8383-27

Festhalle 327

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

Wolftalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 9420

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd

Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771

Forstrevier Oberwolfach-Nord

Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA

Firma Fleig Hausach 07831 7860

Störungsnummer E-Werk 07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Die Gemeindeverwaltung Oberwolfach ist für den Publikumsverkehr geöffnet. **Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.**

Termine können telefonisch und per E-Mail vereinbart werden:

Tel.: 07834 83830

E-Mail: gemeinde@oberwolfach.de

E-Ladesäule defekt

Die Ladesäule für Elektrofahrzeuge auf dem Parkplatz der Festhalle/Wolftalschule in Oberwolfach ist aufgrund eines Anfahrtschadens derzeit leider defekt. Das E-Werk Mittelbaden hat uns mitgeteilt, dass diese komplett ausgetauscht werden muss und somit bis auf Weiteres nicht genutzt werden kann.



Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe** die bis zum 30.12.2022 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin zu vereinbaren.

Baumfällungen aufgrund Verkehrssicherheit

In Oberwolfach wurden zuletzt mehrere Bäume gefällt, unter anderem am Parkplatz beim Posthörnle.

Diese waren in der regelmäßigen Begutachtung eines externen Baumkontrolleurs durchgefallen und mussten deshalb zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit weichen.



Prüfung der Gültigkeit Ihrer Personalausweise, Reisepässe und Kinderreisepässe



Liebe Bürgerinnen und Bürger, bitte prüfen Sie von Zeit zu Zeit die Gültigkeit ihrer Personalausweise, Reisepässe und Kinderreisepässe, insbesondere von einer geplanten Reise. Die Lieferzeiten für Personalausweise liegen bei ca. 4 Wochen, für einen Reisepass planen Sie bitte eine Vorlaufzeit von sechs Wochen ein.

Für die Beantragung benötigen Sie ein **biometrisches Lichtbild**, dieses darf **nicht älter als 12 Monate** sein sowie ihr bisheriges Dokument.

Kinderreisepässe nur noch ein Jahr gültig

Bei der Neu-Beantragung bzw. Verlängerung eines Kinderreisepasses wird die Gültigkeit auf 1 Jahr festgelegt. Die neue Gültigkeitsdauer des Kinderreisepasses entspricht europarechtlichen Sicherheitsstandards und dient dem Schutz der Identität der Kinder. Soll das Reisedokument für das Kind eine sechsjährige Gültigkeitsdauer haben, ist ein regulärer (elektronischer) Reisepass oder Personalausweis zu beantragen.

Ein Kinderreisepass kann **nur rechtzeitig vor Ablauf der Gültigkeit verlängert** werden. Bereits am Tag nach Ablauf der Gültigkeitsdauer ist eine Verlängerung rechtlich und technisch nicht mehr möglich. Nach Ablauf der Gültigkeit ist nur die Ausstellung eines neuen Kinderreisepasses möglich. Für eine Verlängerung/Neuausstellung ist jeweils ein **aktuelles Lichtbild** erforderlich.

Bitte beachten sie, sofern für Ihr Kind ein **Reisepass oder Personalausweis** ausgestellt wurde:

Unabhängig von der Restgültigkeit des Ausweisdokuments verlieren Ausweisdokumente Ihre Gültigkeit, wenn Ihr Kind anhand des darin eingetragenen Lichtbilds nicht oder nicht mehr zweifelsfrei identifiziert werden kann. Dies kann z.B. auch zu Zurückweisungen an Grenzübergängen führen.

Bitte überprüfen Sie daher regelmäßig, z. B. vor Urlaubsreisen, ob eine Identifizierung Ihres Kindes anhand des Lichtbilds noch zweifelsfrei möglich ist. Sollte das nicht der Fall sein, ist die Beantragung eines neuen Ausweisdokuments zwar mit Gebühren verbunden. Im Vergleich zu etwaigen Problemen beim Grenzübertritt könnten diese Gebühren allerdings eine gute Investition darstellen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Passamt der Gemeinde Oberwolfach, Frau Rauber, Tel.: 07834/838312, Email: arauber@oberwolfach.de

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten. Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Lan-

desamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen, oder selbständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Öffentliche Bekanntmachung

Rechtsverordnung über die Aufhebung der Rechtsverordnung zur Verkürzung der allgemeinen Sperrzeit

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 1 Abs. 5 und 11 der Gaststättenverordnung (GastVO) vom 18.02.1991 zuletzt geändert am 23.02.2017 hat der Gemeinderat der Gemeinde Oberwolfach am 24. Januar 2023 folgende **Rechtsverordnung** beschlossen:

§ 1

Aufhebung

Die Rechtsverordnung zur Verkürzung der allgemeinen Sperrzeit vom 05.09.1990 wird aufgehoben.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Oberwolfach, 24. Januar 2023

Matthias Bauernfeind
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung:

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Kurz-Niederschrift zur Gemeinderatssitzung

Sitzungstermin: Dienstag, den 24.01.2023

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:30 Uhr

Ort, Raum: Bürgersaal, Rathausstraße 1,
77709 Oberwolfach

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Herr Matthias Bauernfeind

Mitglieder

Frau Erna Armbruster

Frau Anna Dieterle

Herr Martin Dieterle

Herr Fridolin Faist

Herr Roland Haas

Herr Eberhard Friedrich Junghanns

Herr Martin Rebbe

Frau Heidrun Reitsamer

Herr Udo Schacher

Frau Regina Sum

Herr Martin Welle

Verwaltung

Herr Anton Schöner

Herr Thomas Springmann

Sonstige Teilnehmer:

Michael Feger

TOP 6

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Herr Christian Sum

Protokoll:

TOP 1 Bürgerfragestunde

TOP 2 Bauantrag: Technikeinhausung Nebengebäude, Flst. Nr. 286/3, Schwarzwaldstraße

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 35 BauGB zum Bauvorhaben im Außenbereich.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 3 Beschluss der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan und Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 4 Eigenbetrieb Wasser- und Energieversorgung; Beratung und Beschluss über den Wirtschaftsplan 2023

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb „Wasser- und Energieversorgung“:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 5 Eigenbetrieb öffentliche Abwasserbeseitigung; Beratung und Beschluss über den Wirtschaftsplan 2023

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb „Öffentliche Abwasserbeseitigung“:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 6 Anbau an das Museum für Mineralien und Mathematik- Auftragsvergabe Zimmerer und Holzbauarbeiten.

Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt die Zimmerer und Holzbauarbeiten an die Firma Bonath Holzbau aus Oberwolfach zum Angebotspreis von 218.132,45 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen.
Ja 10 Nein 2

TOP 7 Touristische Projekte 2023**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die geplanten touristischen Projekte im Rahmen der eingeplanten Haushaltsmittel durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 8 Aufhebung der Rechtsverordnung zur Verkürzung der allgemeinen Sperrzeit**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung der Rechtsverordnung zur Verkürzung der allgemeinen Sperrzeit.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen.
Ja 11 Enthaltung 1

TOP 9 Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO im Zeitraum vom 02.12.2022 bis 31.12.2022**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der dargestellten Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 10 Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht**TOP 11 Bekanntmachung von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse****Wortprotokoll:**

Bürgermeister Bauernfeind gibt folgende nichtöffentlich gefasste Beschlüsse bekannt:

- Der Gemeinderat hat beschlossen das Leerrohrnetz auf dem Schwarzenbruch auf die Breitband Ortenau KG zu übertragen und das Stammkapital des Versorgungsbetriebs aus den Verkaufserlösen überplanmäßig zu erhöhen.
- Der Gemeinderat hat beschlossen, der KWA über den Versorgungsbetrieb einen Zwischenfinanzierungskredit zu gewähren.
- Der Gemeinderat hat der Verlängerung der Beschäftigung einer Verwaltungsmitarbeiterin beschlossen.
- Der Gemeinderat hat den Abschluss eines Vertrags über die Durchführung des Bestattungswesens auf dem Friedhof Oberwolfach gebilligt.
- Der Gemeinderat hat beschlossen, den Vertrag über den Betrieb einer „Informations- und Vermittlungsstelle für Feriengäste“ beschlossen.
- Der Gemeinderat hat beschlossen ein Darlehen mit 10 Jahren Laufzeit aufzunehmen.

TOP 12 Bekanntgaben der Verwaltung**TOP 13 Anfragen aus dem Gemeinderat****Öffentliche Niederschrift zur Gemeinderatssitzung**

Sitzungstermin: Dienstag, den 20.12.2022

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 18:50 Uhr

Ort, Raum: Bürgersaal, Rathausstraße 1, 77709 Oberwolfach

Anwesend sind:Vorsitzende/r

Herr Matthias Bauernfeind

Mitglieder

Frau Erna Armbruster

Herr Martin Dieterle

Herr Fridolin Faist

Herr Roland Haas

Herr Eberhard Friedrich Junghanns

Herr Martin Rebbe

Frau Heidrun Reitsamer

Herr Udo Schacher

Herr Christian Sum

Frau Regina Sum

Herr Martin Welle

Verwaltung

Herr Anton Schöner

Herr Thomas Springmann

Entschuldigt fehlen:Mitglieder

Frau Anna Dieterle

Protokoll:**TOP 1 Bürgerfragestunde****Wortprotokoll:**

Es sind keine Bürger anwesend.

**TOP 2 Erweiterung der zentralen elektronischen Schließanlage - Schule und Sporthalle; Auftragsvergabe
Vorlage: VBV/120/2022****Sachverhalt:**

Im April 2022 hat der Gemeinderat die Einführung des elektronischen Schließsystems beauftragt. Die ersten Einrichtungen der Gemeinde - Grube Wenzel und MiMa wurden bereits auf elektronische Schließanlage umgestellt. Im kommenden Jahr ist es vorgesehen, die Schule sowie Sporthalle umzurüsten. Insbesondere bei der Sporthalle besteht -aufgrund eines sehr breiten Nutzerkreises- dringender Bedarf, die Schließanlage zu erneuern. Im Laufe der Zeit kann nicht mit Gewissheit gesagt werden, wie viele Schlüssel im Umlauf sind und wer der aktuelle Schlüsselbesitzer ist.

Im Vorfeld der Vorbereitung der Haushaltsklausur wurde von der Fa. Aida-Systeme, Balingen ein Angebot für die Lieferung der Schließanlage für über 100 Türen der beiden Liegenschaften angefordert. Unter Berücksichtigung des Mengenrabatts in Höhe von 35 %, der für die in den kommenden Jahren zu erwartende Zylinderanzahl für alle kommunale Liegenschaften eingeräumt wurde, beläuft sich das Angebot auf netto knapp 37.000 €. Das Angebot ist bis zum 31.12.2022 gültig. Zum Jahresbeginn hat der Hersteller eine Preissteigerung angekündigt. Diese wurde zwar noch nicht konkret beziffert, es wird jedoch von einem Preisanstieg um 7-10 % gerechnet. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, die Schließanlage noch im laufenden Jahr zu beauftragen, um so den angebotenen Preis zu sichern. Hauptamtsleiter Schöner ergänzt, dass nach der Haushaltsberatung die Schließungen der beiden Gebäude genau angeschaut wurden um den erforderlichen Umfang der Schließanlage festzulegen. Dabei wurden die Türen, die dauerhaft nicht abgeschlossen werden, ausgenommen. In der Schule hat man aufgrund der Anforderungen an Schulräume keine Türen ausschließen können, so dass in der Schule alle 68 Türen umgestellt werden müssen. In der Sporthalle hat man die Anzahl der Türen, die mit neuen Zyl-

linder ausgestattet werden auf 23 reduzieren können. Somit wird der im Entwurf des Haushaltsplans vorgesehene Betrag nicht im vollen Umfang erforderlich sein.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung, die Firma Aida-Systeme GmbH, Balingen mit der Lieferung und Einrichtung des elektronischen Zutrittssystems im erforderlichen Umfang zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 3 Eigenbetrieb Pflegeheim St. Luitgard; Aufhebung der Betriebssatzung

Vorlage: VBV/118/2022

Sachverhalt:

Kämmerer Springmann erklärt, dass der Eigenbetrieb Pflegeheim St. Luitgard mit dem Abbruch des Pflegeheimgebäudes eingestellt wird. Zum Jahresende wird daher der Eigenbetrieb abgewickelt und die Gemeinde aus dem operativen Geschäft des Pflegeheimbetriebes vollkommen aussteigen. Der Gegenstand des Eigenbetriebs entfällt somit Ende 2022 komplett. Mit der Einstellung des Eigenbetriebs zum 31.12.2022 sind folgende finanziellen Transaktionen erforderlich:

1. Rückführung des Stammkapitals in Höhe von 150.000 € in den Kernhaushalt.
2. Übertragung des bestehenden Darlehens bei der Sparkasse (66.116 €) in den Kernhaushalt.

Die im Zusammenhang mit dem Abbruch noch anstehenden Aufwendungen (Schlusszahlung Abbruch) und Erträge (Sanierungszuschuss Abbruch und Substanzschädigung) sind im Ergebnishaushalt 2023 darzustellen. Auf eine Rückfrage aus dem Gremium bestätigt Thomas Springmann, dass die Abbruchkosten im geplanten Rahmen liegen. Abweichungen sind nicht bekannt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die im Anhang beigefügte Aufhebungssatzung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 4 Eigenbetrieb "Wasser- u. Energieversorgung"; Änderung der Betriebssatzung

Vorlage: VBV/119/2022

Sachverhalt:

Kämmerer Springmann erläutert die erforderlichen Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs. Im Zusammenhang mit der Übertragung des Breitbandleerrohrnetzes auf die Breitband Ortenau KG (BOKG) und der damit einhergehenden Erhöhung der Einlage des Eigenbetriebs Versorgung in der BOKG wurde eine Erhöhung des Stammkapitals der Gemeinde um 200.000 € auf dann 225.000 € beschlossen. Die Erhöhung wird aus den Erlösen für die Übertragung noch in 2022 finanziert um umgesetzt. Hierzu ist die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Wasser- und Energieversorgung entsprechend anzupassen (§ 7 Abs.2). Seit der Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltsrechts (NKHR) haben die Kommunen hinsichtlich Wirtschaftsführung und Rechnungswesen des Eigenbetriebs die Wahlmöglichkeit zwischen dem NKHR und dem bisher schon geltenden, HGB-basierten Rechnungswesen und Kontenrahmen zu wählen. In Oberwolfach soll mit der bewährten HGB-basierten Lösung weitergearbeitet werden. Dies wird in § 7 Abs.1 entsprechend deklariert. Schließlich wird § 1 der Satzung um die Breitbandaktivitäten bzw. die Beteiligungen an der BOKG und am Windpark Hohenlochen ergänzt und somit in der Satzung die Betriebsgegenstände und wirtschaftlichen Aktivitäten des Eigenbetriebs wieder vollständig aufgezählt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Betriebsatzung des Eigenbetriebs Wasser- und Energieversorgung wie vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 5 Anpassung der Hallenbenutzungsgebühren

Vorlage: VBV/116/2022

Sachverhalt:

Laut Kämmerer Springmann wurden die Entgelte für die Nutzung der Wolfstalsporthalle (seit 2007) und den Gymnastikraum (2012) seit vielen Jahren nicht der Kostenentwicklung angepasst. Durch die enormen Preisschübe im Jahr 2022 und die im kommenden Jahr noch einmal drastisch ansteigenden Energiekosten für die Gemeinde ist eine teilweise Abwälzung der Mehrkosten auf die Nutzer aus gemeindefinanzrechtlicher Sicht (§ 78 GemO) nicht mehr zu vermeiden.

Die Gebührenordnungen für die Sporthalle und den Gymnastikraum sollen neu gefasst und um die Gebührentatbestände „Private Nutzungen“ von Einzelpersonen ergänzt. Die Nachfrage nach solchen Nutzungen (Kindergeburtstage o.ä.) hat in der letzten Zeit zugenommen. Aufgrund fehlender Regelung hat man sich mit den Zusagen eher zurückgehalten. Der Nutzerkreis wäre in diesem Fall überschaubar, da es sich um die Mitglieder der örtlichen Vereine handelt, die sich mit den Hallen auskennen. Durch die Privatnutzungen darf die Sporthalle nicht beeinträchtigt werden. Von der Erhebung einer Kautions soll zum Beginn dennoch abgesehen werden. Die Gemeinde hat selbst in der Hand, die Privatnutzungen zu unterbinden, wenn es nicht funktionieren sollte.

Die Erhöhungen decken die Kostenentwicklung seit der letzten Anpassung allenfalls anteilig. Bezüglich der Energiekostensteigerung ab dem kommenden Jahr sollte vorübergehend ein Energiekostenschlag je Nutzungsstunde für die dunklen und kalten Monate von Oktober bis März erhoben werden. Diese Zuschläge sind nicht in die Gebührenordnungen eingearbeitet und sollen entfallen, wenn sich das Energiekostenthema verstetigt und normalisiert hat. Die Nutzer bzw. Mieter wurden bereits über die anstehenden Änderungen informiert. Die Dauernutzer (Vereine mit ihrem Probetrieb) sind von der Zahlung des Energiezuschlages ausgenommen.

Bei der Festhalle beschränken sich die Veränderungen ab 01.01.2023 ebenfalls auf die Energiekostenzuschläge für Einzelnutzungen. Eine Überarbeitung des gesamten Entgeltkataloges ist im kommenden Jahr mit Wirkung zum 01.01.2024 angedacht.

Die Gemeinderatsmitglieder sind sich einig, dass das Gebührenkonzept sinnvoll ist. Beeinträchtigungen des Vereinslebens durch die moderate Gebührenanpassung sind nicht zu erwarten. Mit der Eröffnung der Privatnutzungen soll ein Versuch gestartet und die Weiterentwicklung abgewartet werden.

Den Einwand des Ratsmitglieds Junghanns, wonach die Gebührenerhebung für den Schüler- und Jugendsport im Konflikt mit der Kinder- und Jugendförderung steht, entgegnet Kämmerer Springmann, der Sportverein, als Gebührenzahler für die genannte Nutzergruppe, neben den Einnahmen aus der Vereinstätigkeit auch die Unterstützung von der Gemeinde erhält. Die entstehenden Kosten sind sehr überschaubar und werden anderenorts auch erhoben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die vorgelegten Entgeltordnungen für die Sporthalle und den Gymnastikraum zum 01.01.2023 in Kraft zu setzen. Ab 01.01.2023 werden zusätzlich zu den Entgelten lt. Verzeichnis die in der Übersicht vorgeschlagenen Energiekostenzuschläge erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 6 Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Vorlage: VBV/122/2022

Sachverhalt:

Die im Jahr 2019 beschlossene Unterbringungssatzung ist vor allem aufgrund erheblich gestiegener Energiekosten hinsichtlich der Gebührenhöhe (Wohnplatz/Monat) neu zu fassen. Für die Flüchtlings- und Obdachlosenwohnungen der Immobilien Wolfswinkel 2 und Burgfelsen 5 wurden daher die Gebühren neu kalkuliert. Die prospektiv anfallenden Kosten werden auf die voraussichtliche Belegung verteilt und so ein Durchschnittsentgelt ermittelt. Für die Kalkulation hat man den kalkulatorischen Zins von 4 % und von einer Gebäudeabschreibung über 25 Jahre ausgegangen. Der angesetzte Betrag für die Kleinreparaturen von 2.000 € ist ausreichend. Bei einer konstanten Belegung, die die Gemeinde bisher auch hat, fallen nur wenige Reparaturen an. Die in den Unterkünften zur Verfügung gestellte Ausstattung (bspw. Küche) wurde in der Kalkulation ebenfalls berücksichtigt. Der neue Gebührensatz liegt nun zum 01.01.2023 bei 329 € (bisher 312 €).

Martin Dieterle erkundigt sich nach der Belegung der Immobilie Burgfelsen 5. Hier ist aktuell eine Person untergebracht, ein lehrstehendes Zimmer ist abgeschlossen. Dem Landratsamt wurde bereits mitgeteilt, dass die Gemeinde noch Platz für zwei alleinstehenden männlichen Geflüchteten hätte.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Gebührenanpassung wie vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 7 Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht Wortprotokoll:

Bürgermeister Bauernfeind berichtet, dass in der Sitzung des Zweckverbands Kleine Kinzig das aktuelle Ergebnis diskutiert wurde. Ein Rekordergebnis ist nicht zu erwarten. Ebenfalls wurden die steigenden Energiekosten thematisiert, diese haben jedoch auf das Ergebnis des Zweckverbandes kaum Auswirkung.

Aus der Sitzung des Zweckverbands Kinzigtal berichtet der Vorsitzende, dass durch die um ca. 15 % höhere Besucherzahl auch die Einnahmen entsprechend zugenommen haben. Denen stehen jedoch gestiegenen Energiekosten entgegen, die im Kinzigtalbad eine größere Rolle haben. Personelle Ausstattung des Kinzigtalbades ist aktuell gut. Im kommenden Jahr kann eine Ausbildungsstelle besetzt werden.

TOP 8 Bekanntgaben der Verwaltung

Wortprotokoll:

Bürgermeister Bauernfeind hat keine Bekanntmachungen zu machen.

TOP 9 Anfragen aus dem Gemeinderat

Wortprotokoll:

Gemeinderat Welle bezieht sich auf die Berichtserstattung zum Thema Katastrophenschutz in der Tagespresse und möchte wissen, wie die Abläufe in Oberwolfach organisiert sind. Bürgermeister Bauernfeind erwidert, in den Notfällen sind Feuerwehrgerätehäuser besetzt. Dort können ggf. Informationen bezogen werden. In Hochwasserfällen soll ein Krisenstab gebildet werden und situationsbezogen entscheiden werden. Sollten die Wege zu örtlichen Feuerwehrgerätehäusern nicht passierbar sein, können Informationen über die Feuerwehren der Nachbarkommunen bezogen werden.

Roland Haas bekommt auf seine Anfrage bestätigt, dass das Mitfahrbänkle vor Dohlenbach nach wie vor vorgesehen ist. Das Mitfahrbänkle in Höhe des Gasthofs Walkenstein ist mittlerweile digitalisiert worden. Die Auszubildenden der Fa. VEGA haben in einem sehr aufwendigen

Pilotprojekt das digitale Mitfahrbänkle entwickelt. Die Autofahrer können nun auf einer Anzeigetafel ablesen, wie lange man auf die Mitfahrgelegenheit wartet.

Zum Abschluss der letzten Gemeinderatssitzung im Jahr 2022 bedankt sich Bürgermeister Bauernfeind beim Gemeinderat auch im Namen aller Mitarbeiter der Gemeinde für die sehr gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Er unterstreicht, dass alle Entscheidungen des Gemeinderats im Sinne der Gemeinde und ihrer Bürger getroffen wurden. Dies zeichnet das gute Zusammenleben in der Gemeinde aus.

Den Vertretern der lokalen Presse dankt der Vorsitzende für die gute Berichterstattung im vergangenen Jahr.

Alle Gemeinderatsmitglieder sowie die Pressevertreter erhalten eine durch die Hortkinder zusammengestellte Backmischung für Weihnachtsplätzchen sowie eine Oberwolfacher Ausstechform überreicht.

Erna Armbruster bedankt sich bei allen Gemeindemitarbeitern im Namen des Gemeinderats fürs Geschenk und für die gute Zusammenarbeit.

Jubilare

Altersjubilare

26. Januar Franz Kiefer

75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr

Aus dem Gemeindegeschehen

Nationalparkregion Schwarzwald auf der CMT

Die Nationalparkregion Schwarzwald war dieses Jahr Partnerregion der "Camping Motor Touristik", kurz: CMT in Stuttgart. Die CMT, ist eine der größten Urlaubsmessen Europas. Neben Destinationen und Reisetrends zeigt die CMT in sieben Messehallen 1.200 Ausstellungsfahrzeuge in den Kategorien Mini-Caravan Campingbus bis Luxus- und Expeditionsmobil.

Die Tourismusemgemeinschaft Wolftal hat sich als Mitglied der Nationalpark Region Schwarzwald über den Messezeitraum präsentiert und seine Angebote vorgestellt.

Am Montag, den 16. Januar fand der traditionelle Tourismustag des Landes Baden-Württemberg statt. Dieser stand dieses Jahre unter dem Motto „Tourismus im Wandel - Chancen für Baden-Württemberg“.



Staatssekretär Dr. Patrick Rapp besucht den Stand der Nationalpark Region Schwarzwald

Bester südbadischer Metallbauer-Geselle arbeitet in Oberwolfach

Bei einem Besuch der Firma A2 Metallbau beglückwünschte Bürgermeister Matthias Bauernfeind den Metallbauer Adrian Bühler und den Geschäftsführer Daniel Armbruster.

Adrian Bühler hatte im vergangenen Jahr seine Ausbildung im Metallbauer-Handwerk (Fachrichtung Konstruktionstechnik) als bester Geselle im Bezirk der Handwerkskammer Freiburg abgeschlossen.

Nun ist er fest angestellt bei seinem ehemaligen Ausbildungsbetrieb.

Herr Bauernfeind lobte das Engagement Bühlers, dankte auch Herr Armbruster für seine Tätigkeit als Ausbildungsbetrieb und übergab beiden ein Präsent der Gemeinde Oberwolfach.



Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Radfahren im Winter?

Bei Schnee und Eis: Tempo runter, besonders beim Abbiegen. Abstand halten, möglichst wenig lenken. Sanft bremsen, am besten mit dem Hinterrad.

Reduzierter Reifendruck erhöht die Haftung. Sattel runter, damit beide Füße den Boden gut erreichen. Reflektierende oder helle Kleidung und Helm tragen!

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de



„Mama, mein Handy ist kaputt!“

Derzeit mehren sich Fälle, in denen Betrüger per **WhatsApp** in dieser und ähnlicher Weise Kontakt aufnehmen. Die neue Rufnummer wird mit dem Defekt oder dem Verlust des bisherigen Smartphones erklärt, so dass aktuell auch kein Onlinebanking ausgeführt werden könne und die vermeintlichen Opfer um die Tätigung etwaiger Überweisung gebeten werden.

Tipps Ihrer Polizei:

- Bleiben Sie misstrauisch, insbesondere, wenn Sie zu Geldzahlungen aufgefordert werden.
- Überprüfen Sie die Identität durch persönliche Fragen oder rufen Sie die Personen unter der **bisher bekannten** Telefonnummer selbst zurück.
- Sichern Sie den Chatverlauf, etwaige Rufnummern und Zahlungsaufforderungen (Screenshot).
- Falls Sie bereits Zahlungen geleistet haben, veranlassen Sie unverzüglich eine Rücküberweisung bei Ihrer Bank.
- Erstellen Sie Anzeige bei Ihrer Polizei.

Infos: www.polizei-beratung.de

Anbau Touristinformation am MiMa hat begonnen

Seit das MiMa am 09.01. seine Pforten geschlossen hat ist schon viel passiert.

Der Spielplatz wurde bereits abgebaut, es sollen weitere Parkplätze entstehen. Ebenfalls weichen musste der alte Fahrstuhl. Sowohl der Fahrstuhl als auch der Spielplatz werden im Zuge des Umbaus an anderer Stelle wieder aufgebaut.

Momentan werden die Bodenplatten im Außenbereich entfernt und neu verlegt.

Gerne informieren wir Sie zukünftig in regelmäßigen Abständen über den Baufortschritt.



Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrt-

preis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.
Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

- Geführte Touren in Kleingruppen oder freies Erkunden der Schule
- Spiele, Rätsel, Experimente, Kletterwand und vieles mehr
- Kaffee, Kuchen und verschiedene Süßspeisen

Nutzen Sie die Gelegenheit, das Robert-Gerwig-Gymnasium mit allen Angeboten und Möglichkeiten kennenzulernen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen! Einen ersten Eindruck des RGGs erhält man auch durch unseren Schulfilm auf unserer Homepage: www.robert-gerwig-gymnasium.de/unsere-schule/unsere-neuer-schulfilm/

Selbstverständlich können Sie sich auch jederzeit bei uns melden.
 07831/ 93680 oder per E-Mail: sekretariat@rgg-hausach.de

Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).



Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Schulen



Das Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach lädt ein zum **Tag der offenen Tür** für alle interessierten Kinder, Eltern und Mitbürger*innen.

Samstag, 04. Februar 2023
von 9.30 Uhr (Begrüßung durch die Schulleitung) bis 12.30 Uhr

Kirchen

Treffpunkt Bücherei
Immer einen Besuch wert
 Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags jeweils zwischen 16 und 17.30 Uhr.

Katholisches Seniorenwerk Oberwolfach am Dienstag, 31. Januar 2023

Das katholische Seniorenwerk lädt ein auf Dienstag, 31. Januar 2023. Im Anschluss an den Gottesdienst um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Bartholomäus wird man sich im Gasthaus/Hotel „Dreikönige“ im geselligen Kreis versammeln.

Der Bus fährt wie üblich um 14 Uhr an der Johanneskapelle im Rankach los und hält anschließend beim Rathaus an der Walke. Hinterher wird man dann um 17.45 Uhr wieder mit dem Bus ab den „Dreikönigen“ wieder zur Walke und in den Rankach gefahren.

Kirchenchor Oberwolfach Ostergottesdienst - Gastsänger/innen willkommen

Der Kirchenchor plant für den Ostergottesdienst die lateinische vierstimmige Messe Missa in G von G.B.Casali. Eine kritisch korrekte, modernisierte Ausgabe von Dr. Hermann Bäuerle. Wer also Lust und Interesse hat einen Festgottesdienst im Chor zu erleben ist herzlich willkommen. Geprobt wird ab sofort ,Einstieg jederzeit möglich, Freitags von 20Uhr -21.30 Uhr im alten Schulhaus Walke.

Noch Fragen dazu! Chorleiter Herbert Messmer Tel.07834/1822 Hedwig Echle Tel.6417 geben gerne Auskunft.

Fahrgemeinschaften werden von den Chormitgliedern organisiert.

Die Chormitglieder freuen sich auf Euch.

Vereine

FrauenMiteinander

Die Fasnetszeit kommt langsam auf uns zu. Unsere Frauengruppe lädt alle Frauen ein, die gerne in lustiger und geselliger Runde beisammen sein wollen. Ob nur Zuschauer oder Mitwirkende mit einem kleinem Programmteil, wir

freuen uns auf eine große Teilnehmerzahl. Die Tanzgruppe probt schon mal.

Termin: Mittwoch, den 15.02.2023, 19.00 Uhr im Gasthaus Walkenstein



Sportverein Oberwolfach

SV Oberwolfach Aufruf

Hallo an alle kreativen, singenden, tanzenden, wortgewandten Mitglieder.

Der SV Oberwolfach sucht für den Sportlerball am 11.02.2023 noch weitere Programmpunkte. In der Art und Gestaltung habt Ihr völlig freie Hand.

Wir bieten Dir gerne eine Bühne. Meldet Euch gerne direkt bei Thomas Wild unter 01716790865, auch per Whats App oder per Festnetz unter 07834867186. Seid mutig, es macht einfach nur Spass.

8mal Gold für Oberwolfacher Freizeitsportler

Im letzten Jahr mussten die Urkunden wegen Corona noch auf die Briefkästen der einzelnen Empfänger verteilt werden. Diesmal konnten die Sportabzeichen-Aspiranten ihre beurkundeten Leistungsnachweise wieder im traditionellen Rahmen einer frohen Zusammenkunft im „Posthörle“ entgegen nehmen.

Es gab acht Ehrennadeln in Gold und viermal wurde Silber vergeben. Übungsleiter Jan Bilharz aus Haslach kommentierte die Leistungen eines jeden Teilnehmers und gratulierte zum Erreichen der geforderten Ziele. Er stellte mit Zufriedenheit fest, dass alle mit Freude und Ehrgeiz bei der Sache waren und auch die nötige Ausdauer bewiesen haben. Bevor die Prüfungen durchgeführt werden konnten, musste im Spätsommer mehrfach jeweils mittwochs und donnerstags bis in den Abend hinein auf dem Sportgelände des SVO in Oberwolfach-Kirche trainiert werden. Das Radfahren als Ausdauerleistung erfolgte dann zwischen Hausach und Haslach und die Langläufe konnte man Wolfacher Stadion absolvieren. Wie in den letzten Jahren ging es darum, in vier Pflichtbereichen ein bestimmtes Limit zu erreichen. Es waren dies Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Üblicherweise wird die Ausdauer durch Langlauf oder Radfahren getestet, bei der Kraft geht es um Werfen oder Stoßen, bei der Schnelligkeit ist der Lauf über eine Kurzstrecke angesagt und als übliche Koordinationsprüfung gilt der Weitsprung.

Beim Übergeben der Urkunde freute sich Jan Bilharz, dass sich nach der Coronaphase wieder ein treuer Stamm von Teilnehmern zusammengefunden hat, der nach und nach durch junge Sportbegeisterte erweitert wird. Er dankte Pia Neef, die ihn beim Durchführen der Trainingseinheiten unterstützt hat. Beide haben sie die Leitung der Übungsabende von Iris Bilharz übernommen, die wiederum das Engagement ihrer Mutter Bärbel Neef fortgeführt hat. Somit ist hier dankenswerter Weise schon die dritte Generation der Familie Neef-Bilharz für den Sportverein Oberwolfach im Einsatz. Bekanntlich war es Heinz Greulich, der die Initiative für die Sportabzeichenprüfungen in Oberwolfach zusammen mit Bernd Lang gestartet hat. Früh kamen als Verantwortliche dann noch Friedrich Brodbeck und Erwin Gieringer hinzu.

Jan Bilharz stellte in Absprache mit den Teilnehmern bereits die Weichen für die Fortsetzung der Sportabzeichen-Aktion im Verlauf dieses Jahres. Mittels WhatsApp sollen fortan die Termine im direkten Kontakt abgestimmt werden. Freuen würden sich alle, Teilnehmer und Übungsleiter, wenn auch wieder einige Fußballsportler, Ex-Fußballer oder auch Turnerinnen oder Turner den Weg zum Sportabzeichen-Training finden würden. Schon einmal hat ein solcher Aufruf vor Jahren zu einer kleinen Erfolgswelle geführt.

Seitens der Teilnehmer hat sich Manfred Eisenmann zu Wort gemeldet und dabei mit dem Dank an Jan Bilharz und Iris Neef festgestellt: „Unsere guten Ergebnisse sind vor allem euer Verdienst!“

Die Absolventen im Einzelnen: Sportabzeichen des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) in Gold: Finja Neef, Peter Grabsch, Heidi Grabsch, Moritz Grabsch, Catharina Grabsch, Werner Grabsch, Ute Riester und Luca Sum

Sportabzeichen in Silber: Jan Bilharz, Pia Neef, Manfred Eisenmann und Jule Grabsch



von links vordere Reihe: Finja Neef, Catharina Grabsch und Moritz Grabsch, zweite Reihe: Ute Riester und Heidi Grabsch, dahinter Iris Neef und Manfred Eisenmann, dahinter Jan Bilharz und ganz hinten Werner Grabsch und Peter Grabsch



Schwarzwaldverein
Oberwolfach



Skiausfahrt am 04.02.2023 in die Gargellen/Montafon

Die Skiausfahrt in die Gargellen ist bereits ausgebucht!

Wanderplan 2023 – im Internet

Wer es nicht erwarten kann, bis der neue Wanderplan in Papierform den Mitgliedern zur Verfügung gestellt wird, der findet unsere Unternehmungen jetzt schon auf der Homepage www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de.

In einem neuen Format stellt Wanderwart Florian Talmon unsere Unternehmungen für 2023 vor.

Von beschaulichen, leichten Wanderungen bis zu sportlichen Wanderungen und Hochgebirgstouren findet sich für jeden etwas. Ebenso gibt es wieder für kulturell Interessierte ein Angebot.

Neu: 7 Aktionen und Wanderungen für Familien mit Kindern.

Schauen Sie rein, auch wenn Sie nicht Mitglied sind. Sie wissen ja, auch Gäste sind bei uns immer willkommen

Fit durch den Winter

Das Training findet immer montags von 19.15 Uhr bis 20.15 Uhr in der Wolfstalsporthalle statt.

Die Übungen sind geeignet für Frauen und Männer ob Wintersportler, Radfahrer oder Wanderer, die Intensität kann jeder dem eigenen Fitnesszustand entsprechend anpassen. Probiert es aus!

Kreuzsattelhütte geschlossen!

Die Kreuzsattelhütte befindet sich in der Winterpause und ist bis 30.04.2023 geschlossen

Alte Photographien erzählen ...

Bild 893: Dieser Ford aus der Zeit um 1950 war ein echter Prestige-Pkw, mit dem hier Musikerfreunde auf dem Weg nach Kirnbach waren und extra einen Foto-Halt eingelegt haben. Damals hat man damit noch keinen Verkehrsstau erzeugt. Von links nach rechts. Tobias Winterer, Basbläser bei der Musikkapelle, Dirigent Christian Urspruch und Josef Blumhofer vom Grünach. Als Fotograf war wohl Otmar Rogg noch mit dabei. Zur Auto-Nummer. FB stand für Französische Zone Baden und die Nummer 10 wies wohl auf den Kreis/Amtsbezirk Wolfach innerhalb dieser Zone hin. Im Hintergrund auch interessant: die alte markante Siechenbrücke in Richtung Straßburger Hof und Hausach!



Traditionelles Narrenbaumstellen

Die Narrenvereinigung Oberwolfach stellt mit Unterstützung der Zimmermannszunft den Narrenbaum.

Wann: 28.01.2023 um 18 Uhr

Wo: Lindenplatz Oberwolfach

Winterschlussverkauf
Alles muss RAUS!
20-50% auf die komplette Winterware

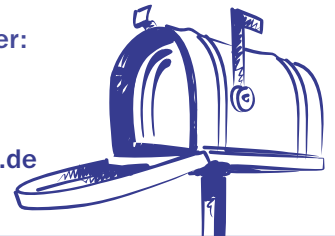
Damen	139,90 € 124,90 € 95,-- €	%	139,90 € 99,-- €	Kinder	114,90 € 89,-- €	114,90 € 89,-- €
Herren	209,90 € 174,90 € 69,-- €	%	174,90 € 159,-- €			
	99,90 € 79,-- €	%				

? **Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten? Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit **Namen und Anschrift** unter:

☎ 07 81 / 504-55 66

@ anb.leserservice@reiff.de



Touristische Informationen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Vorspielnachmittag Jugendkapelle Oberwolfach

Die Jungmusiker der Trachtenkapelle Oberwolfach laden zum Vorspielnachmittag.
Wo: Festhalle Oberwolfach
Wann: 29.01.2023, 15 Uhr.

MEIN ERBE IST
EIN TESTAMENT FÜR DIE NATUR

Jetzt kostenlos Ratgeber bestellen!

Helfen Sie mit Ihrem Testament, die Naturschätze unserer Erde zu bewahren.

WWF Deutschland | Gaby Groeneveld
Telefon: 030 311 777-730 | gaby.groeneveld@wwf.de
www.wwf.de/testamente

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

Rathaus (Rathausstraße 1)

Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Infostelle Heizmann (Sportplatzstraße 9)

Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen 27. Januar - 04. Februar 2023

Freitag, 27. Januar

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

Samstag, 28. Januar

18.00 Uhr

Traditionelles Narrenbaumstellen

Die Narrenvereinigung Oberwolfach stellt mit Unterstützung der Zimmermannszunft den Narrenbaum.

Oberwolfach, Lindenplatz

18:00 Uhr

Lichtgang des Schwarzwaldvereins

Der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau und Schapbach lädt zum gemeinsamen Lichtgang ein.

Schapbach

Sonntag, 29. Januar

15.00 Uhr

Vorspielnachmittag Jugendkapelle Oberwolfach

Vorspielnachmittag der Jungmusiker der Trachtenkapelle Oberwolfach

Oberwolfach, Festhalle

Montag, 30. Januar

18:30 Uhr

Lauftreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.

Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Freitag, 3. Februar

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

Samstag, 4. Februar

16:00 Uhr

Nacht der glühenden Augen

Bei einem abendlichen Rundgang erzählt ein Experte alles Wissenswerte über die charismatische Tierart des Wolfes.

Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

19:30 Uhr

Schnurren in Schapbach

Das Schnurren gehört zur Tradition der Fasnacht in unserer Region

Schapbach, Festhalle

Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Start (Rucksackverleih): Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/9420



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Ober-

wolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel

Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder

ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour

circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!

Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks

Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann während der Öffnungszeiten im Rathaus, Gemeinde Oberwolfach abgeholt werden (Mo.-Fr. 08:30 - 12:00 Uhr, Di.+Do. 15:00 - 18:00 Uhr). **Reservierung ist empfehlenswert!**

Kosten

20,00 € pro Rucksack. Kautions 50,00 € pro Rucksack.



ren wohl auch der perfekte Ort, um das Werk der Öffentlichkeit vorzustellen. Eine herzergreifende Geschichte und liebevoll gestaltete Bilder erwarten die TeilnehmerInnen dieser Buchlesung am 11.02.2023 im Blockhaus Bärenblick.

Das Komplettpaket wird mit einer Führung durch den Schwarzwälder Bärenpark und Verpflegung abgerundet. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, in gemütlicher Runde mit der Künstlerin ins Gespräch zu kommen.

Beginn: 16:00 Uhr
Dauer: ca. 3 Stunden
Kosten: 30,- Euro.

Eine Anmeldung ist aufgrund begrenzter Plätze notwendig.

Anmeldung an E-Mail: schwarzwald@baer.de



>> Tiere im Schwarzwald <<

Ein Fuchs bläst der Spezies Mensch den Marsch

Samstag, 11. Februar 2023

16:00 Uhr

Blockhaus >>Bärenblick<<

Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Straße 36/1, 77776 Bad Rippoldsau- Schapbach

Kosten: 30 € inkl. Eintritt, Führung, Snacks

Voranmeldung erforderlich:
schwarzwald@baer.de oder 07839-910380

www.baer.de



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

**Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de**



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen
März - Oktober: 10 - 18 Uhr
November - Februar: 10 - 16 Uhr

Ein Fuchs bläst der Spezies Mensch den Marsch

Am 11.02.2023 findet im Schwarzwälder Wildtierschutzprojekt eine einzigartige Buchlesung statt. Petra Jäger stellt ihr bezauberndes Werk über die Tiere im Schwarzwald vor. Dabei sind eine Führung und Verpflegung inklusive.

Auf ihre unverwechselbare Art hat Petra Jäger ein fantasievolles Buch geschrieben und illustriert, in dem es um die Tiere im Schwarzwald geht. Welche Tiere leben hier, sind gefährdet oder wurden gar ausgerottet? Im Buch unterhalten sich Fuchs und Dachs darüber, was der Mensch so alles mit der Natur treibt. Auch den Bären, die im Alternativen Wolf- und Bärenpark Schwarzwald leben, ist ein Kapitel gewidmet. So ist das Tierschutzprojekt der Stiftung für Bären



Ein Wort auf allen Vieren

Ciao und grüß Gott, liebe Leute! Generationskonflikt? Wenn es ums Rumtollen im Schnee geht, sind wir doch alle gleich. Egal wie alt, egal welche Art – die weiße Pracht vereint uns. Was das für einen Spaß macht, ausgelassen die verschneiten Hänge entlang zu toben, durchs Schnee behangene Dickicht durch. Was gibt es denn schöneres, als einen anständigen Winter. Selbst die dicken Bären lassen sich im Winterwunderland gerne Mal blicken. Selbst JURKA höchstpersönlich lässt es sich nicht nehmen, von Zeit

zu Zeit eine kleine Wanderung zu unternehmen und sich im Schnee zu wälzen.

Ihr könnt euch sicherlich vorstellen, wen das besonders erfreut? Genau, GAIA! Mit schier unbändiger Freude tobt sie um die Bärin herum. Ihr wisst ja, wie ich kommt sie aus Litauen. Eigentlich habe ich mein Leben auch ihr zu verdanken, denn wenn die Grünkuttin damals bei der Rettung der Wölfin mich nicht entdeckt hätten, wer weiß, ob ich heute überhaupt noch da wäre. Umso schöner ist es jetzt, solche Lebensfreude genießen zu dürfen. Lasst euch das also von einem Vierbeiner gesagt sein, der schon mit einer Pfote im Grab stand – jeder Tag ist wichtig.

In diesem Sinne haltet die Pinselohren steif und gehabt euch wohl!

Eurer HERO



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Wir schließen das Tor zur Grube Wenzel und verabschieden uns in die Winterpause.

Auch während der Winterpause sind Führungen auf Voranmeldung möglich. Führungsanfragen (unter Angabe der folgenden Daten: Tag, Uhrzeit, Anzahl und Alter der Personen, Anschrift und Mobilnummer) sind bis spätestens vier Arbeitstage vor dem gewünschten Termin an grubewenzel@oberwolfach.de zu stellen. Eine verbindliche Buchung kommt erst durch eine schriftliche Buchungsbestätigung seitens des Besucherbergwerks Grube Wenzel zustande. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.grube-wenzel.de.



E-Bike Ladestationen im Wolfstal

Oberwolfach:
Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19
Schapbach:
Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße

MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum



Wissen trifft Schönheit

Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum



Öffnungszeiten:

Das Museum ist derzeit wegen Umbauarbeiten geschlossen.



Mitfahrbänkle

Im Wolfstal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz und in Bad Rippoldsau bei der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau. Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



Waldfreibad Wolfstal

Schwimmbadstraße
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
www.waldfreibad-wolfstal.de





Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolfstals, den Bienenpfad und vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus im Holzwald. Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren. Das Team vom Waldkulturhaus

sollten Sie sich verhalten, wenn Sie einem Luchs im Wald begegnen? Bei dieser virtuellen Wanderung lernen Sie das Wildtier kennen und können Ihre eigenen Fragen loswerden. Wildtierforscher Peter Sürth ergänzt den Abend mit Geschichten über seine Begegnungen mit Luchsen und anderen Wildtieren.

Hinweis: Online-Veranstaltung. Die Veranstaltung wird über die Plattform Cisco WebEx stattfinden. Den Zugangslink senden wir Ihnen einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail zu.

Termine: Sa, 4. Feb 18:00 bis 20:00 Uhr

Teilnehmer: alle Interessierten, Familien mit Kindern ab 8 Jahren

Anmeldung: erforderlich, max. 25 Personen

Referent: Peter Sürth (Wildtierbiologe)

Anmeldung: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungenkalender/veranstaltung/aufden-spuren-des-luchses-online-veranstaltung/2069>

Anmeldung zu allen Veranstaltungen sind möglich über: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungenkalender> oder telefonisch über das Veranstaltungsbüro: 07449 92 998 444



Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien-und Mathematik

Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 19 Uhr (April - September) / 11 – 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

SIEBEN LIVE

sieben tage: tipps, termine, tickets

Regelmäßige Veranstaltungen

Islandpferdereiten auf dem Landeckhof



Raus aus der Corona Starre - Rauf auf's Pferd!
Einzelunterricht für Kinder und Erwachsene. Anmeldung telefonisch unter 07834 4158 oder 0151 17852276. Weitere Infos unter www.landeckhof.de.

Ihre **VERANSTALTUNG** soll in der **MITTELBADISCHEN PRESSE** und **ONLINE** veröffentlicht werden?

Einfach eintragen auf www.bo.de/events
Fotos und Texte zur Veröffentlichung auf den Zeitungsseiten mailen Sie bitte an sieben-live@reiff.de

Aktuelles



Auf den Spuren des Luchses (Online-Veranstaltung)
Tiere – Wildnis

Wo und wie leben Luchse? Was bedeutet es für die Menschen, wenn wieder Luchse in den Wäldern leben, und wie



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM FREIBURG
CCCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG



...WENN ELTERN KREBS HABEN



www.cccf-tigerherz.de



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**



Wir suchen DICH!

Im Auftrag der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach betreiben wir, der Förderverein Waldfreibad Bad Rippoldsau-Schapbach e. V., unser wunderschönes Wolfstal-Erlebnis-Waldfreibad.

Komm in unser Team als

Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

und / oder

Rettungsschwimmer (m/w/d)

(Vollzeit oder Teilzeit ab Mai 2023, befristet bis Ende September 2023)

Das sind deine Aufgaben:

- Bad und Besucher beaufsichtigen
- Rettungsmaßnahmen einleiten und Erste Hilfe leisten
- Überwachung der Schwimmbadtechnik wünschenswert

Du passt zu uns, wenn du

- ein deutsches Rettungsschwimmabzeichen in Silber **oder** ein Dokument eines anderen Staates hast, dass die Anforderungen des deutschen Rettungsschwimmabzeichen in Silber inhaltsgleich erfüllt (der Nachweis darf nicht älter als drei Jahre sein)
- eine Erste-Hilfe-Bescheinigung inkl. Herz-Lungen-Wiederbelebung hast (die Bescheinigung darf nicht älter als 2 Jahre sein)
- mindestens 18 Jahre alt bist
- über gute Deutschkenntnisse verfügst

Das erwartet dich:

- 5 Tage Woche, Arbeitszeiten nach Vereinbarung
- eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle und selbständige Arbeit
- übertarifliche Bezahlung

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Förderverein Waldfreibad
Bad Rippoldsau-Schapbach e. V.
Herrn Edgar Lauble
Wildschapbachstraße 3/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel.: 07839 910 10 60
Mobil: 0171 4271785
E-Mail: info@waldfreibad-wolfstal.de

Gemeindeverwaltung
Bad Rippoldsau-Schapbach
Herrn Christian Pfundheller
Rathausplatz 1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel.: 07839 91 99 - 13
E-Mail: pfundheller@bad-rippoldsau-schapbach.de

Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach

Anschrift Rathausplatz 1,
 Bad Rippoldsau-Schapbach
 Telefonzentrale 07839/91 99-0
 Fax 07839/91 99-20
 Mail rathaus@badrs.de
 Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
 Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
 Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister

Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
 bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale

Frau Gitta Neumaier 07839/91 99-0
 neumaier@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen

Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
 pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen

Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
 geissler@badrs.de

Gemeindekasse

Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
 harter@badrs.de

Steuern und Abgaben

Frau Sabiha Okanovic 07839/91 99-18
 okanovic@badrs.de

Touristinformation

Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
 Fax 07440/91 39 4-94
 E-Mail info@badrs.de
 Internet www.wolftal.de
 Öffnungszeiten Montag, Freitag
 von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation

Herr Josef Oehler 07839/9199-16
 oehler@badrs.de

Bauhof

Telefon 07440/420
 Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
 Fax 07440/627
 Mail bauhof@badrs.de

Sonstige

Grundschule 07839/96815
 Fax 07839/213
 Notruf 110
 Feueralarm/ Notarzt 112
 Polizei Bad Rippoldsau 07440/521 oder 0151/16680362
 Polizei Freudenstadt 07441/53 60
 Feuerwehr Schapbach 07839/910844
 Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
 E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Amtliche Bekanntmachungen



GR 01/2023 öffentlich
 31. Januar 2023

Öffentliche Bekanntmachung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, den 31. Januar um 18:30 Uhr** im Bürgersaal, Rathaus Bad Rippoldsau-Schapbach statt, zu der ich Sie hiermit einlade.

Es ist folgende öffentliche Tagesordnung vorgesehen:

1. Vorstellung der zukünftigen Kindergartenbedarfsplanung und die damit verbundene Erweiterung/Sanierung des Kindergartens St. Cyriak; Beratung und Beschlussfassung BvGR 01/2023
2. Ersatzneubau Berglebrücke: Beauftragung Planungsleistungen Ingenieurbüro Rehe; Beratung und Beschlussfassung BvGR 02/2023
3. Sanierung Sporthalle Schapbach: Vergabe Leistung „Fachplanung Heizung und Sanitär“ und Erstellung Leistungsverzeichnis; Beratung und Beschlussfassung BvGR 03/2023
4. Familienfreundliche Förderung Baugebiet „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 04/2023
5. Ausgleichsstockantrag 2023: Festlegung der Rangfolge; Beratung und Beschlussfassung BvGR 05/2023
6. Haushalt 2023: Vorstellung Erfolgsplan Kernhaushalt; Information
7. Baugesuche:
 1. Bauvorhaben: Verlängerung des Daches, Flst. Nr. 611 Hirschbachstraße 5, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
 2. Bauvorhaben: Abbruch und Neubau eines landwirtschaftlichen Unterstandes, Flst. Nr. 524, Kupferbergstraße, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
 3. Bauvorhaben: Denkmalgeschützter Kornspeicher zum Begegnungsraum; Flst. Nr. 68, Wolfacher Straße 3, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach; hier: Nutzungsänderung,
 4. Bauvorhaben: Generalsanierung Waldfreibad "Wolftal"; Neubau eines Liegedecks, Flst. Nr. 34/2 und 32, Schwimmbadstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
 5. Bauvorhaben: Erneuerung Dachdeckung "Forsthaus", Flst. Nr. 262/1, Wolftalstraße 20, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach; hier: Denkmalschutzrechtliche Genehmigung
 6. Bauvorhaben: Errichtung von 2 Wohnmobilstellplätzen, Flst. Nr. 309; Glaswaldstraße 20; 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
8. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
9. Bekanntgabe der Verwaltung
10. Anfragen aus dem Gemeinderat
11. Bürgerfrageviertelstunde

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Waidele
 Bürgermeister

Weitere Telefonnummern und Informationen
 finden Sie im Internet

www.bad-rippoldsau-schapbach.de
 unter dem Link Bürgerinformation

Neue Hundesteuermarken ab 2023

Hundesteuermarken mit der **Gültigkeit 2023 bis 2028** werden demnächst mit dem Hundesteuerbescheid für das Jahr 2023 verschickt.

Die blauen Hundesteuermarken mit der Aufschrift „Bad Rippoldsau-Schapbach“ werden mit Ablauf des 31. Dezember 2022 bzw. mit der Zustellung der neuen Hundesteuermarken ungültig.

Die neuen Hundesteuermarken sind achteckig und auf der Vorderseite grün; aufgedruckt sind die Jahreszahlen 2023 – 2028, der Kopf eines Schäferhundes, das Wort „Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach“ und der Satz „Ich halte meine Gemeinde sauber“. Die dreistellige Kennnummer ist eingepreßt.

Der Hundehalter hat die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufende anzeigepflichtige Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen.

Bei dieser Gelegenheit wollen wir auf die Meldepflicht hinweisen:

Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde schriftlich anzuzeigen.

Ende des amtlichen Teiles

Aus dem Gemeindegeschehen

Blutspenden - Reserven zu Beginn des Jahres besonders knapp

Mit guter Tat ins neue Jahr starten: Das DRK bittet dringend in den ersten Wochen des neuen Jahres zur Blutspende.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen.

„Besonders innerhalb der ersten Wochen nach dem Jahreswechsel wird es erfahrungsgemäß knapp. Krankenhäuser fahren den Betrieb hoch und zugleich fallen viele Spenderinnen und Spender aufgrund von Urlaub oder krankheitsbedingt für die Blutspende aus“, unterstreicht Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Jetzt den nächsten Blutspendetermin direkt reservieren:

**Freitag, dem 10.02.2023
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle Schapbach, Festhallenstraße 13
77776 BAD RIPPOLDSAU / SCHAPBACH**

Blutspendertermine einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Gute Vorsätze das ganze Jahr: Jetzt mit der ersten guten Tat für 2023 starten und gemeinsam die Versorgung von Patientinnen und Patienten sicherstellen – damit Engpässe erst gar nicht entstehen.

Schon gewusst? Für eine Blutspende bedarf es nicht viel – nur etwa 45–60 Minuten Zeit. Die reine Blutentnahme dauert davon lediglich ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit des Termins wird für Anmeldung, Ausfüllen des Spendefrage-

bogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Spende benötigt. Gutes tun kann so einfach sein.

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch unter 0800 11 949 11.

Ehrungen bei der Blasmusik- und Trachtenkapelle Bad Rippoldsau

Bei der Hauptversammlung der Blasmusik- und Trachtenkapelle Bad Rippoldsau standen auch Zahlreiche Ehrungen auf dem Programm. Herbert Decker vom Vorstandsteam, Manfred Schafheutle vom Blasmusikverband und Bürgermeister Bernhard Waidele nahmen langjährige Ehrungen vor. Der Vizepräsident des Blasmusikverbandes Manfred Schafheutle betonte, dass nach der langen Corona-Zwangspause die Blasmusik wieder so richtig in Schwung käme und dass ohne weibliche Musikerinnen viele Kapelle gar nicht mehr spielfähig wären. Bettina Schmid spielt seit 40 Jahren die Klarinette und wurde mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. 1968 war sie in die B&T eingetreten. Ihr ganzes Leben hat sie der Musik verschrieben. 14 Jahre war sie Vereinskassiererin. Ihre ganze Familie musiziert. Ihr Mann Albert war viele Jahre ebenfalls aktiv, ließ aber später der Frau den Vortritt und trat zurück. Alle fünf Töchter waren einmal in der B&T aktiv. heute spielen noch vier vier Töchter neben Mutter Bettina in der Kapelle mit. Bettina Schmid wurde unter großem Beifall von Herbert Decker zum ersten weiblichen Ehrenmitglied der B&T Bad Rippoldsau ernannt. Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Christian Ronecker, der jetzt in Fischerbach wohnt, mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Für die Geehrten gab es von der Gemeinde ein Weinpräsent und eine Urkunde und vom Verein ein Geschenk und eine Urkunde.

Bilder: Manfred Schafheutle vom Blasmusikverband Kinzigtal überreicht Bettina Schmid die goldene Ehrennadel des Blasmusikverbandes für 40 jährige aktive Mitgliedschaft.

Nr.1556: Zahlreiche Ehrungen standen auf dem Programm bei der Jahreshauptversammlung der B&T Bad Rippoldsau. von li. Michael Schmid (35 Jahre), Manfred Schafheutle vom Blasmusikverband, Claudia Schmid (15 Jahre), Bürgermeister Bernhard Waidele, Bettina Schmid (40 Jahre), Christine Schmid vom Vorstandsteam, Christian Ronecker (25 Jahre), Holger Herrmann vom Vorstandsteam, Reiner Schmid (35 Jahre), Herbert Decker vom Vorstandsteam, Andre Hermann (15 Jahre).



Manfred Schafheutle vom Blasmusikverband Kinzigtal überreicht Bettina Schmid die goldene Ehrennadel des Blasmusikverbandes für 40-jährige aktive Mitgliedschaft



Zahlreiche Ehrungen standen auf dem Programm bei der Jahreshauptversammlung der B&T Bad Rippoldsau. von li. Michael Schmid (35 Jahre), Manfred Schafheutle vom Blasmusikverband, Claudia Schmid (15 Jahre), Bürgermeister Bernhard Waidele, Bettina Schmid (40 Jahre), Christine Schmid vom Vorstandsteam, Christian Ronecker (25 Jahre), Holger Herrmann vom Vorstandsteam, Reiner Schmid (35 Jahre), Herbert Decker vom Vorstandsteam, Andre Hermann (15 Jahre).
Fotos: Wilfried Weis

**Vorsitzender:**

Stefan Schmieder

Telefon: 07839/919660

E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:

Meldungen Holzlisten und allgemeine Fragen:

info@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsführer:

Robert Müller

E-Mail: robert.mueller@holzverkauf-fbg.de

Stellvertreter:

Andreas Schmider

E-Mail: andreas.schmider@holzverkauf-fbg.de

Geschäftsstelle:

Schwarzwaldstraße 39

77709 Oberwolfach

Telefon: 07835/859023

Abteilung Wegebau- und Wegeunterhaltung:

Daniel Armbruster

Telefon: 07839/730

E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte / Sammelbestellungen

Bernd Dieterle

Telefon: 07839/708

E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf der Homepage:

www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Kreisforstamt Freudenstadt

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt

Tel: 07441 920 3001

Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald

Michael Hamm Tel: 07441 920 1180

Mail: hamm@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolfstal

(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach)

Helgard Gaiser Tel.: 07441 920-3580

Mobil: 07441 920-3580

Mail: h.gaiser@kreis-fds.de

Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach

(Gemeindewald)

Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752

Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach

(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau und Pfarrwald Schapbach)

Frank Schmid Tel: 07440 785

Mobil: 0171 71 16 996

Mail: frankschmidtoes@t-online.de

**Forst Baden-Württemberg,
FBEZ Mittlerer Schwarzwald**

Tel: 07441 8684-920

Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)

Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260

Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)

Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662

Mail: ralf.kober@forstbw.de

Aus dem Kreisgeschehen

Robert Gerwig-Gymnasium Hausach lädt ein

Tag der offenen Türfür alle interessierten Kinder, Eltern und
Mitbürger*innen.**Samstag, 04. Februar 2023****von 9.30 Uhr (Begrüßung durch
die Schulleitung) bis 12.30 Uhr**

- Geführte Touren in Kleingruppen oder freies Erkunden der Schule
- Spiele, Rätsel, Experimente, Kletterwand und vieles mehr
- Kaffee, Kuchen und verschiedene Süßspeisen

Nutzen Sie die Gelegenheit, das Robert-Gerwig-Gymnasium mit allen Angeboten und Möglichkeiten kennenzulernen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen! Einen ersten Eindruck des RGGs erhält man auch durch unseren Schulfilm auf unserer Homepage:
www.robert-gerwig-gymnasium.de/unsere-schule/unsere-neuer-schulfilm/

Selbstverständlich können Sie sich auch jederzeit bei uns melden.

07831/ 93680 oder per E-Mail:
sekretariat@rgg-hausach.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Betriebs- und Haushaltshilfe der SVLFG Qualifizierte Hilfe in der Schwangerschaft

Die Betriebs- und Haushaltshilfe (BHH) der SVLFG ist eine gefragte Hilfeleistung, um Notlagen in landwirtschaftlichen bzw. gärtnerischen Betrieben abzufedern. Zu den Leistungsgründen zählen neben landwirtschaftlichen Arbeitsunfällen, Krankheit und Maßnahmen zur Vorsorge und Rehabilitation insbesondere auch Bedarfssituationen bei Schwangerschaft oder im gesetzlichen Mutterschutz. Anspruch auf BHH in der Schwangerschaft oder innerhalb des Mutterschutzes haben landwirtschaftliche Unternehmerinnen und mitarbeitende Ehefrauen bzw. eingetragene Lebenspartnerinnen (LPartG) von landwirtschaftlichen Unternehmern bzw. Unternehmerinnen, die bei der landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) versichert sind. Wird die Landwirtschaft im Nebenerwerb betrieben, ist auf jeden Fall die Versicherungspflicht zur landwirtschaftlichen Alterskasse (LAK) erforderlich.

Wesentliche Voraussetzung für den Anspruch ist, dass durch die Schwangerschaft oder Entbindung Beschwerden oder gar Komplikationen auftreten, die dazu führen, dass aus medizinischer Sicht die Arbeit im Unternehmen nicht weiter fortgeführt werden kann und die Unternehmerin, mitarbeitende Ehefrau oder Lebenspartnerin (LPartG) deshalb ausfällt.

Kommt es durch den Ausfall zu einer Bedarfssituation im Betrieb oder Haushalt, kann die SVLFG für die Dauer des individuellen Bedarfs während der Schwangerschaft oder innerhalb der gesetzlichen Mutterschutzfristen vor und nach der Entbindung Leistungen der BHH erbringen. In welchem Umfang dann BHH als Hilfestellung im Betrieb oder Haushalt tatsächlich erforderlich wird, bestimmt sich nach den individuellen Gegebenheiten.

In der LKK und LAK ist BHH eine Antragsleistung. Es ist also unbedingt notwendig, einen entsprechenden Antrag bei der SVLFG zu stellen, wenn sich eine Bedarfssituation ankündigt. Wichtig ist, dass die Antragstellung noch vor dem geplanten Einsatz einer Ersatzkraft im Rahmen von BHH erfolgt, damit eine Kostenübernahme durch die SVLFG sichergestellt werden kann. Der Antrag kann unter anderem über das Versichertenportal „Meine SVLFG“ gestellt werden. Hierzu ist eine einmalige Registrierung erforderlich über den Internetlink <https://portal.svlf.de/svlf-apps/anmeldung>.

Krebserkrankungen

**Je früher erkannt, desto schonender die Behandlung
Frühe Krebsstadien können schonender behandelt werden als fortgeschrittene. Die Untersuchungen im Rahmen der Krebsvorsorge in Anspruch zu nehmen ist daher wichtig. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Weltkrebstages am 4. Februar hin.**

Früh erkannt sind insbesondere Brust-, Darm-, Haut- und Gebärmutterhalskrebs sowie verschiedene Formen des Prostatakrebses in der Regel gut heilbar. Die Krebsvorsorge beinhaltet je nach Geschlecht und Alter spezielle Untersuchungen und Intervalle:

- Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs für Frauen ab dem Alter von 20 Jahren
- Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab dem Alter von 30 Jahren
- Hautkrebs-Screening für Frauen und Männer ab dem Alter von 35 Jahren

- Früherkennung von Prostatakrebs für Männer ab dem Alter von 45 Jahren
- Mammographie-Screening zur Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab dem Alter von 50 Jahren bis 69 Jahren
- Darmspiegelung zur Früherkennung von Darmkrebs für Frauen ab dem Alter von 55 Jahren
- Darmspiegelung für Männer ab dem Alter von 50 Jahren
- Früherkennung von Darmkrebs für Frauen und Männer ab dem Alter von 50 Jahren (Stuhltest)

Nähere Informationen zu den Vorsorgeuntersuchungen finden sich auf der Internetseite der SVLFG unter www.svlf.de/vorsorge. Neben den Vorsorgeuntersuchungen beugt auch ein gesunder Lebensstil mit ausreichend Bewegung, gesunder Ernährung sowie ohne Nikotin und Alkohol Krebserkrankungen vor. Auch eine Ernährungsberatung kann sinnvoll sein. Diese wird von der SVLFG als landwirtschaftliche Krankenkasse gefördert. Mehr Informationen hierzu finden sich unter www.svlf.de/ergaenzende-leistungen-zur-rehabilitation-lkk#ernaehrungsberatung.

Außerdem liefert die Internetseite der Deutschen Krebshilfe unter www.krebshilfe.de Informationen zum Weltkrebstag

Landwirtschaftliche Krankenkasse/Pflegekasse Steuerfreiheit kleiner Photovoltaikanlagen

Wer bisher Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung aus dem Betrieb einer kleinen Photovoltaikanlage gezahlt hat, kann sich freuen. Durch eine Regelung im Jahressteuergesetz 2022 entfällt rückwirkend ab 1. Januar 2022 die Beitragspflicht zur Kranken- und Pflegeversicherung. Die Krankenkassen erstatten zu viel gezahlte Beiträge.

Profitieren können alle Betreiber einer PV-Anlage mit einer installierten Gesamtleistung laut Marktstammdatenregister von bis zu 30 kW (peak). Beim Betrieb mehrerer Anlagen steigt die Maximalgrenze unter bestimmten Voraussetzungen sogar auf 100 kW (peak).

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist darauf hin, dass die Krankenkassen nicht automatisch tätig werden können, da ihnen insbesondere die Leistung der jeweiligen PV-Anlage nicht bekannt ist. Betroffene sollten sich daher zwecks Überprüfung der Beitragsbemessung und unter Beifügung eines Nachweises der installierten Bruttogleistung der PV-Anlage (z. B. Auszug Marktstammdatenregister) mit ihrer Krankenkasse in Verbindung setzen.

Die Krankenkassen werden im Regelfall die Beitragsbemessung korrigieren und überzahlte Beiträge erstatten – allerdings immer unter dem Vorbehalt, dass der Einkommensteuerbescheid des Jahres 2022 den Wegfall der bisher steuerpflichtigen Einkünfte bestätigt.

Beitragsnachforderungen vermeiden

Insbesondere Betreiber mehrerer PV-Anlagen, deren Gesamtleistung die Grenze von 30 kW (peak) übersteigt, sollten die Steuerfreiheit zunächst durch ihren Steuerberater oder das Finanzamt prüfen lassen. Ansonsten kann es zu Beitragsnachforderungen einschließlich Rückzahlung zunächst erstatteter Beiträge kommen.

Wo kann sich die Neuregelung noch auswirken?

Einnahmen aus PV-Anlagen werden auch in anderen Sozialversicherungsbereichen berücksichtigt (z. B. Beitragsbemessung für freiwillige Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung, Berücksichtigung bei der Familienversicherung, Einkommensanrechnung bei Erwerbs- und Hinterbliebenenrenten). Auch in diesen Fällen sollte Kontakt zum Sozialversicherungsträger aufgenommen werden, wenn die PV-Anlage ab 2022 steuerfrei ist.

Zum Hintergrund

Der durch den Betrieb einer PV-Anlage entstehende Gewinn oder Verlust zählt steuerlich zu den Einkünften aus einem Gewerbebetrieb. Sozialversicherungsrechtlich handelt es sich damit um Arbeitseinkommen, das bei freiwilligen Mitgliedern generell und bei Pflichtmitgliedern, wenn sie daneben noch eine Rente oder einen Versorgungsbezug beziehen, der Beitragspflicht in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung unterliegt.

Veranstaltungen des Landwirtschaftsamtes zum gemeinsamen Antrag

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Freudenstadt bietet interessierten Landwirtinnen und Landwirten drei Präsenz- und eine Online-Veranstaltung zum Gemeinsamen Antrag an. Zur aktuellen Agrarreform werden die zahlreichen Änderungen vorgestellt.

Die Online-Veranstaltung findet am Donnerstag, 23. Februar 2023 um 19:30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter <https://www.landkreis-freudenstadt.de> Aktuell à Veranstaltungen. Es wird gebeten, die im digitalen Anmeldeformular aufgeführten Anmeldefristen einzuhalten. Nach Ablauf der Anmeldefrist wird per E-Mail ein Zugangslink zur Veranstaltung mit weiteren Informationen zugesandt.

Die Präsenzveranstaltungen erfolgen am Mittwoch, 08. März 2023 um 19:30 Uhr im Gasthaus Linde in Oberifflingen, am Donnerstag, 09. März 2023 um 13:30 Uhr im Seminarraum des Landwirtschaftsamtes und am Donnerstag, 09. März 2023 um 19:30 Uhr im Hotel Waldlust in Tonbach. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2023

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krissensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 287 Lehrstellen in 184 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 57 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 41 Lehrstellen in 27 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 16 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Zu Beginn des Jahres bietet die Handwerkskammer wieder **kostenlose Veranstaltungen zur Berufsorientierung** an.

- Am **25. Januar von 18:30 bis 20:30 Uhr** sind Studienabbrecher*innen und Studienzweifel*innen eingeladen, sich über Karrieremöglichkeiten als Bachelor Professional zu informieren. Die Online-Veranstaltung „**Vom Hörsaal ins Handwerk**“ wird gemeinsam mit der Agentur für Arbeit und der Volkshochschule Reutlingen angeboten. Der Anmelde-link (https://t1p.de/Hoersaal_1) wird am Tag der Veranstaltung freigeschaltet.
- Am **27. und 28. Januar 2023 findet die Bildungsmesse Neckar-Alb „binea“** statt, zu der wir alle Interessierten auf den Stand der Handwerkskammer Reutlingen herzlich einladen.

Für 2023 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 2 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 5 Elektroniker, Energie- und Gebäudetechnik, 2 Fahrzeuglackierer, 2 Friseur, 7 Glaser, 2 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 3 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Maler- und Lackierer, 5 Maurer, 2 Orthopädienschuhmacher, 3 Orthopädietechnik-Mechaniker, 2 Stuckateur, 5 Tischler.

Der LandFrauenverband Freudenstadt lädt ein zum Online-Vortrag

„**Pflanzliche Antibiotika – Wissen um Heilpflanzen, die wirksam sind gegen schädliche Bakterien, Viren und Pilze**“

am **Dienstag, 31.01.2023 von 19:30 – 21:00 Uhr**

Referentin: Claudia Sandler, Wildpflanzenpädagogin und Floristin, Öschelbronn

Online-Veranstaltung, Kursgebühr incl. Handout: 10,00 €, für Mitglieder: 8,00 €

Anmeldung und weitere Infos: Claudia Sandler, Tel.: 07032/9107071 oder Email: info@gruene-vielfalt.net

Der Landfrauenverband Freudenstadt freut sich über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt

Unsere Abgeordneten informieren

Mack: „Der Wolf ist keine bedrohte Art mehr“
Experten-Anhörung im Bundestag / Aufnahme des Wildtiers ins Jagdrecht möglich / CDU-Bundestagsabgeordneter Klaus Mack sieht günstigen Erhaltungszustand als gegeben / Mack: „Bundesregierung muss handeln“

Es besteht Handlungsbedarf für ein aktives Wolfsbestandsmanagement in Deutschland. Das zeigt die öffentliche Experten-Anhörung im Deutschen Bundestag diesen Mittwoch. „Es wurde klargestellt, dass der Wolf bei uns längst keine bedrohte Art mehr ist, die in die stärkste Schutzkategorie fällt“, sagt der CDU-Bundestagsabgeordnete Klaus Mack, Artenschutz-Berichtersteller seiner Fraktion.

Anlässlich des Antrags der CDU/CSU-Bundestagsfraktion befragen die Mitglieder des Umweltausschusses elf Expertinnen und Experten zum aktuellen Zustand der Wolfspopulation. Die Ansiedlung in den Regionen Deutschlands, die Zunahme des Bestandes auf deutschlandweit fast 2000 Tiere und die Probleme, die sich für Weidetierhalter wie Schafzüchter und Landwirte mit Rinder- und Pferdehaltung im Zusammenleben mit den Wölfen ergeben, stehen im Mittelpunkt der Debatte. Die Folgen der Wolfsvermehrung gerade auch für Tierhaltung und Landwirtschaft zeigen die Schilderungen der Experten. So seien allein 4.000 Weidetiere im Jahr 2020 gerissen worden. Bisherige Schutzmaßnahmen wie Wolfsschutzzäune und der Einsatz von Hütehunden allein reichen nicht mehr aus. Die Wölfe passen sich den neuen Begebenheiten an.

Die Konsequenzen, die politisch jetzt getroffen werden müssen, sind aus Sicht von Mack eindeutig: „Die Voraussetzungen sind längst gegeben, um den Wolf ins Jagdrecht aufzunehmen. Die EU hat den Mitgliedstaaten Spielraum hierfür gegeben, wenn der günstige Erhaltungszustand gegeben ist. Das ist der Fall. Der Ball liegt in Berlin. Die Bundesregierung muss handeln“, so der Abgeordnete. Die Verantwortung könne nicht weiter nach Brüssel abgeschoben werden. „Die Zeit der Romantisierung von Meister Isegrim ist vorbei. Das Raubtier Wolf ist in zahlreichen Regionen eine Bedrohung für Tiere und Menschen. Die grün-roten Tagträumer und Verniedlicher müssen das endlich anerkennen und die Aufnahme des Wolfes ins Jagdrecht ermöglichen. Die Balance zwischen Artenschutz des Wolfes und Schutz der Weidetiere muss wieder hergestellt werden. Die Offenhaltung unserer schönen Kulturlandschaft in Deutschland ist sonst ernsthaft bedroht“, sagt Mack abschließend.



Pflanzenbauveranstaltungen des Landwirtschaftsamts

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Freudenstadt lädt an drei Terminen zu Abendveranstaltungen mit dem Thema „Aktuelles aus Pflanzenbau und Pflanzenschutz“ ein.

An den ersten beiden Präsenzterminen werden die Versuchsergebnisse des integrierten Pflanzenschutzes mit den Empfehlungen zur Anbausaison 2023 sowie die Ergebnisse der Herbstkontrollaktion 2022 vorgestellt. Weitere Themenschwerpunkte liegen auch auf den aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen zur Anwendung von Pflanzenschutzmitteln.

In der dritten, einer Online-Veranstaltung, geht es um das Thema „Maisschädlinge und Drahtwurmproblematik“. Als externe Referenten werden Kerstin Hüsgen und Björn Lutsch vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ihr Fachwissen teilen.

Die Präsenz-Veranstaltungen „Aktuelles aus Pflanzenbau und Pflanzenschutz“ finden jeweils um 19:30 Uhr am Mittwoch, 08. Februar im Gasthaus Linde in Oberflingen und am Mittwoch, 15. Februar im Seminarraum des Landwirtschaftsamts in Horb statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Online-Veranstaltung „Maisschädlinge und Drahtwurmproblematik“ findet am Donnerstag, 02. März bereits um 19:00 Uhr statt. Eine Anmeldung zur Onlineveranstaltung ist unter folgendem Link zwingend erforderlich: <https://www.landkreis-freudenstadt.de> à Aktuell à Veranstaltungen. Nach Ablauf der Anmeldefrist wird ein Zugangslink zur Online-Veranstaltung mit weiteren Informationen versandt.

Die Veranstaltungen können jeweils als zweistündiger Fortbildungsnachweis im Rahmen der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung angerechnet werden.

Kfz-Zulassungsstellen geschlossen

Die Kfz-Zulassungsstellen in Freudenstadt und Horb a. N sind am Freitag, 3. Februar 2023 wegen einer Programmumstellung geschlossen.

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen. Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Schapbach

Praxen in der Festhallenstraße 14 (Kindergartengebäude): Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt.

Telefonnummern für den Ärztlichen Notdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Notdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung:

von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

Soziale Dienste

Frank Urbat

Examiniertes Krankenpfleger
Dipl. Pflegedienstleitung (SSK)
Hauptstraße 24
77709 Wolfach

Vertragspartner aller Kassen

Erreichbarkeit für Bad Rippoldsau-Schapbach:
Frank Urbat 07834 / 867 303

In der häuslichen Pflege werden von uns übernommen...

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- spezielle Krankenpflege
- Pflegeanleitung für pflegende Angehörige

Unsere Pflege ergänzenden Angebote sind...

- Verhinderungspflege zur Entlastung der Angehörigen
- Umfassende Beratung von pflegenden Angehörigen:
- Information rund um die Pflege
- Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

**Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?
Mit uns läuft der Alltag weiter...**

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung

- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Not-situationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unter-stützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kin-dern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelfe-rin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns:

Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe

Tel.: 07832/9741792

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbe-antworter), gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de.

Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Ju-gendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach
Tagespflege Tel.07834 – 838570

Altersjubilare

Ortsteil Schapbach:

28.01.2023	Hermann Schmid	75 Jahre
31.01.2023	Luitgard Weis	75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Weiterbildung



Volkshochschule Freudenstadt

www.vhs-kreisfds.de

Ist Geschichte gestaltbar?

Kostenfreier Livestream - vhs.wissen live am 30. Januar um 19:30 Uhr

Mit Sodbrennen zum Refluxzentrum!

Kostenfreier Online-Vortrag am 31. Januar um 19 Uhr von Dr. med. Rene Hennig.

Schlagfertigkeit Online:

Von der Kunst jederzeit die richtigen Worte zu finden
Online-Workshop am 01. Februar von 18:30 bis 21:30 Uhr mit Project and Change Matthias Dahms.
Gebühr 60,00 Euro.

Die Mobilitäts-App im Landkreis Freudenstadt

Kostenfreier Kurs am 02. Februar von 14:30 bis 15:30 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Computer Grundlagen - Kurs für Anfänger

Kurs ab 2. Februar, 4 x donnerstags von 13:15 bis 15:30 Uhr
Gebühr: 91,20 Euro, zzgl. Kursbuch 14,90

Kids in Action

für Kinder von 1 1/2 bis 3 Jahren mit Eltern

ab 02. Februar, 15 x donnerstags von 09:15 bis 10:15 Uhr mit Sport und Gymnastiklehrerin Anastasia Kübler. Ge-bühr: 88,00 Euro.

Shape it easy - Leichte Gerichte für die Gewichtsregulati-on

Kochkurs am 03. Februar von 18 bis 22 Uhr, mit Dr. rer. agr. Celia König in der Luise-Büchner-Schule in Freudenstadt. Gebühr: 18,67 Euro zzgl. 14,00 Euro für Lebensmittel.

Yoga auf dem Stuhl

13 Termine, ab 7. Februar, dienstags von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr unter der Leitung von Rena Johannsen.

Anmeldungen und Infos unter www.vhs-kreisfds.de oder 07441 920-1444

Touristische Informationen/Veranstaltungen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Kirchen

Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal



St. Josef • Kriebitz
Mater Dolorosa • Bad Rippoldsau
St. Cyriak • Schapbach

Freitag, 27. Januar – Heilige Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 28. Januar – Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer

18.30 Uhr St. Josef: Hl. Messe
Jahrtagsmesse für Cäzilia Haas und Verstorbene Angehörige

Sonntag, 29. Januar – VIERTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe
Zgl. für Otto Uhl, Wilhelmine und Valentin Schmieder

Mittwoch, 1. Februar – Mittwoch der vierten Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr St. Cyriak: Vorabendmesse zu Mariä Lichtmess mit Kerzenweihe,
mitgestaltet von den Erstkommunionkinder
Zgl. für Silvia Lehnertz

Freitag, 3. Februar – Freitag der vierten Woche im Jahreskreis

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Zgl. für Erika Müller

Sonntag, 5. Februar – FÜNFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 Uhr Mater Dolorosa Heilige Messe

Informationen für die Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Pfarrer Hannes Rümmele
h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Telefonsprechstunde

IMMER ÜBER DAS NOTFALLHANDY 0151 5619 3078

Koordinator Georg Henn

g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855
Telefonsprechstunde jeden Freitag von 10.00 Uhr – 11 Uhr

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit Pfarrbüro Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal

Yvonne Schmieder
St. Cyriak Schapbach 07839 224

Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Mater Dolorosa Bad Rippoldsau 07440 234

Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt@kath-oberes-wolfstal.de

www.kath-oberes-wolfstal.de

Pfarrgemeinderat Oberes Wolfstal geht gestärkt und motiviert in die zweite Hälfte der Amtszeit

Die Pfarrgemeinderäte der Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal trafen sich vom 20.-21. Januar 2023 zu einer Klausurtagung im Kloster Lichtenthal in Baden-Baden.

Nach Ankunft in Baden-Baden lernten die Pfarrgemeinderäte zuerst einmal die Abtei kennen und stärkten sich mit einem gemeinsamen Abendessen für den ersten Klausurabend. Pastoralreferentin Lioba Jörg sowie PGR-Vorsitzender Waldemar Schmid begrüßten die Runde und freuten sich, dass sich fast alle Pfarrgemeinderäte dieses Wochenende terminlich einrichten konnten. Im Anschluss übergaben sie das Wort an Engelbert Baader und Cornelia Dilger (DIAG Kirchentwicklung Ortenau), die den Pfarrgemeinderat über das Wochenende begleiteten.

Einer kurzen Kennenlernphase folgte ein Speed-Dating, bei dem sich die Teilnehmer in drei Durchläufen jeweils zu zweit mit unterschiedlichen Gesprächspartnern austauschten. Anhand der Bibelstelle über „Die wunderbare Brotvermehrung“ nahmen sich alle Versammelten die beiden Jünger Philippus und Andreas genauer unter die Lupe und setzten sich mit deren Charakteren und Stärken auseinander. Dies diente als Grundlage um anschließend die Stärken der Seelsorgeeinheit und des Pfarrgemeinderates zu entdecken, bewusst zu machen und vor allem auch zu wertschätzen. Mit einem Abendgebet endete der erste Teil der Klausur und die Pfarrgemeinderäte ließen den Abend bei einem Glas Wein und Gesprächen gemütlich ausklingen. Bild Klausur Speeddating

Der Samstagmorgen begann um 7:15 Uhr mit einem Gottesdienst in der hauseigenen Kapelle und nach einem reichhaltigen Frühstück ging es in die zweite Runde des Klausurwochenendes. Nach einem Input zur Kirchenentwicklung 2030 beschäftigte sich der Pfarrgemeinderat mit einer Galerie von Kirchenbildern, um im Anschluss eine gemeinsame Vision von Kirche zu entwickeln. Das Fazit der Pfarrgemeinderäte für ihre Vision der Kirche im Oberen Wolfstal lautete, dass im Zentrum der Glaube, die Mitmenschlichkeit und Hoffnung stehe und sich als eine Gemeinde sehe, die lebendig und offen für alle Menschen sei sowie mit genügend Möglichkeiten, die Gemeinschaft im Glauben zu pflegen. Auf dieser Grundlage benannten die Räte Themenfelder und planten in kleinen Arbeitsgruppen konkrete Schritte, wie es mit einzelnen wichtigen Themen weitergehe. Diese Themen nahmen die Pfarrgemeinderäte mit nach Hause, um in den kommenden Sitzungen an der Umsetzung zu arbeiten.

Nach dieser gelungenen Tagung ist der Pfarrgemeinderat als Team gestärkt und sieht den kommenden Aufgaben mit Freude und motiviert entgegen.

Bild Klausur





Katholische Bücherei Schapbach

Die Katholische Bücherei Schapbach ist in den Winterferien geschlossen. Am Dienstag, den 10. Januar 2023 ist wieder von 16:30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr 2023. Das Bücherei-Team



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Alle weiteren Infos der ev. Kirchengemeinde Wolfach-Oberwolfach-Bad Rippoldsau finden Sie im Wolfacher Teil unter „Kirchen“

Tanzen ist Lebensfreude

In Zusammenarbeit von **Bildungs – Seniorenwerk** sind alle Interessierten, besonders die Senioren, am Donnerstag, 09.02. 2023 um 14.30 Uhr, in den Pfarrsaal eingeladen. Zum Thema, **Tanzen im Sitzen**, wird die Referentin Claudia Bronner, Tanzpädagogin, allen einen unterhaltsamen Nachmittag anbieten. Sitztanz ist eine besondere Tanzform, die auch vielen älteren – und bewegungseingeschränkten Menschen Spaß und Freude an der Bewegung mit Musik bringt, den Kreislauf in Fahrt hält und die Koordination von Bewegungsabläufen unterstützt. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer. Das Team vom Seniorenwerk Bad Rippoldsau Adelheid, Brigitte und Agnes



Katholische öffentliche Bücherei Bad Rippoldsau



In der katholischen öffentlichen Bücherei Bad Rippoldsau finden Sie eine große Auswahl an Büchern für jeden Geschmack und jedes Alter. Kommen Sie doch einfach mal vorbei und schauen Sie sich um. Die Bücherei ist jeden Freitag von 16 – 18 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

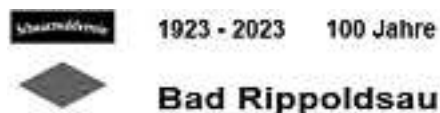
Kindergarten Schapbach

Anmeldung im Kindergarten St. Cyriak für das Kindergartenjahr 2023/2024

Der Kindergarten St. Cyriak nimmt am Montag, den 06. März 2023 von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und am Mittwoch, den 08. März 2023 von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2023/2024 entgegen. Die Anmeldetage betreffen die Kinder, die im Kindergartenjahr 2023/2024 unsere Einrichtung besuchen möchten. Es können Kinder von zwei bis sechs Jahren aufgenommen werden. Unsere Betreuungszeiten sind Montag bis Freitag von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr, sowie Montag- und Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Außerdem bieten wir zusätzlich, zu den Regelzeiten, eine Verlängerte Öffnungszeiten und eine Betreuung von Kindern unter 3 Jahren von Montag bis Freitag von 07:30 Uhr bis 14:00 Uhr an. Telefonische Anmeldungen können an diesen Tagen nicht angenommen werden. Wir bitten um eine telefonische oder schriftliche Terminanmeldung bei Frau Désirée Diniz Miranda (Kindergartenleitung). Wir sind zu erreichen unter der Telefonnummer: 07839/ 297 oder auch per E-Mail: kiga.sanktcyriak@web.de

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Vereine



Lichtgang – Abendwanderung

Traditionell beginnen die Ortsgruppen Bad Rippoldsau und Schapbach die Wandersaison in diesem Jahr am 28. Januar mit dem Lichtgang. Die Rippoldsauer treffen sich um 17:40 Uhr am Kurhaus, von dort fahren wir mit Fahrgemeinschaften nach Schapbach. Zu dieser ersten Wanderung im neuen Jahr heißen die beiden Ortsgruppen alle Mitglieder und natürlich auch Gäste herzlich willkommen und freuen sich auf eine rege Teilnahme.



Schwarzwaldverein Schapbach

Die diesjährige Wandersaison eröffnen die Schwarzwaldvereine aus Schapbach und Bad Rippoldsau gemeinsam und laden am Samstag, 28. Januar zum Lichtgang ein. Dieser wird von der Ortsgruppe Schapbach geleitet. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Postparkplatz in Schapbach zur gemeinsamen Abfahrt auf den Kupferberg. Der Lichtgang führt ab der Otmarhütte zur Ladstadt, geht übers Brunnenloch zum Waldparkplatz. Danach über das Lodermoos-Kirchweg ins Löchle und wieder zurück zur Otmarhütte wo auch der Abschluss stattfindet. Die Strecke ist rund dreieinhalb Kilometer lang und bequem zu gehen. Der Schwarzwaldverein würde sich über eine zahlreiche Teilnahme am Lichtgang freuen.



SKC 86 Schapbach

Unentschieden für den SKC Schapbach 2, SG Wolfstal erfolglos

SKC 86 Schapbach 2 – SKC Biberach 1

4:4 Punkte und 2899:2868 Holz

Mit nur zwei siegreichen Durchgängen reichte es dem SKC 86 Schapbach 2 trotzdem für ein Unentschieden.

Zum Start konnte Klaus Armbruster (508) gegen Fritz Jehle (475) einige Holz gutmachen, Bernhard Neef (507) musste gegen Karl Herrmann jun. (512) in den letzten Wurf den Punkt abgeben. Gegen Ulf Daxkobler (499) hatte Sebastian Schaub (446) keine Chance und vergab viele Holz, während sein Mitspieler Herbert Schrempp (464) gegen die schwächsten Gegner Friedrich Gießler/Sebastian Roth (385) 79 Holz aufs Konto der Wolfstätler packen konnte, was am Ende zum Unentschieden reichen sollte. Denn auch die Schlusspaarung mit Hans-Jürgen Weis (491) und Bernhard Schmieder (483) mussten beide knapp an Georg Burger (500) und Hubert Roth (497) abgeben.

Schapbach bleibt weiter auf Platz zwei der Bezirksklasse A.

SG Wolfstal F1 – SKC Auenheim X1

1:5 Punkte und 1813:1918 Holz

Gegen den bisher ungeschlagenen Tabellenführer konnte Leonie Fritsch an die super Leistung des letzten Spieltags anschließen und holte mit hervorragenden 526:488 Holz den einzigen Punkt für die Wolfstätlerinnen. Emily Faißt (395) und Hannah Schmid (413) konnten nicht ganz an ihre Leistungen anknüpfen und mussten die Gegner Rolf Kopf (462) und Walter Hummel (441) ziehen lassen. Auch Claudia Schmieder (479) hatte gegen den Tagesbesten Mirko Arnold (527) nichts auszurichten.

Am Samstag, 28.01.23, steigt die erste Runde des SKVS Pokal Turniers, zu dem sich die erste Mannschaft qualifiziert hat. Hier spielen vier Mannschaften gegeneinander, wobei in jedem Durchgang der Beste 4 Punkte erhält, der Zweite 3, der Dritte 2 und der Vierte 1 Punkt. Bei der Auslosung vielen dem SKC 86 Schapbach 1 (Landesliga B) die SG ESV Weil/Malsburg 2 (Bezirksklasse, Tabellenletzter), die SG Olympia VS/KSC Geisingen 1 (Verbandsliga, Tabellenvorletzter) und Post Villingen 1 (Bezirksklasse A, Tabellenletzter) zu. Das Spiel startet um 13:00 Uhr in der ESV Sportlerklausur Weil am Rhein.

Die zweite Mannschaft bestreitet am Samstag, 28.01.23, um 12:00 Uhr im Herrengarten ein Nachholspiel gegen den SKC Goldscheuer X1.

500 Spiele für den SKC 86 Schapbach.

Im Dress des SKC 86 Schapbach hat Bernhard Neef das 500. Spiel absolviert. Er ist 1986 dem Verein beigetreten und war von 1989-1991 zweiter Vorstand, von 2015-2021 zweiter Sportwart und ist seit 2021 wieder zweiter Vorstand. Sein bestes Ergebnis im 120 Wurf Modus hatte er in der laufenden Runde am 05.11.2022 mit 548 Holz.



Ski Club Bad Rippoldsau

Skiclub Bad Rippoldsau zur Skifreizeit im Montafon

Wie jedes Jahr in den in der ersten Januarwoche zog es den Skiclub Bad Rippoldsau wieder in die Skifreizeit, in diesem Jahr wieder ins Montafon nach St-Gallenkirch



Mit 49 Teilnehmer war die Familienausfahrt des Skiclubs komplett ausgebucht.

Bei gutem Wetter kamen alle Teilnehmer auf Ihre Kosten, denn trotz geringer Schneebilanz waren die Pisten sehr gut präpariert.

In der bodenständigen Unterkunft, die neben der Talstation lag, erlebten die Teilnehmer drei schöne Tage.

HAMPERLEVEREIN SCHAPBACH 1960 e.V

Es ist nun kaum zu fassen aber wahr
 Die Fasnet findet statt in diesem Jahr!
 Den Virus hemmer jetzt erfolgreich besiegt
 Und nun hoffe mir dass jeder Bock uf Fasnet kriegt.
 Der Plan isch gemacht- bald geht des Schnurre los
 Im Schabbe schreibt mer des immer no groß.
 Am Samstag, den 4. Februar wird's interessant-
 Ab 19.30 wird geschnurrt- Art und Weise isch bekannt.
 Als Gruppen möchte wir Euch Folgende präsentiere-
„Die Schiffs aus dem Glaswald“ werde nen paar Wort verliere.
„Die Glaswaldnixen“ sind ebenso mit von der Partiemama und Tochter- scho seit paar Jahr debi.
 Außerdem isch die nächste Gruppe nicht mehr wegzudenke-
„Kernspinnt“ wird uns mit Pointe wieder reich beschenke.
 Sogar „The Man“ hemmer wieder mal mit am Start-
„Georg Lehmann“ präsentiert uns Lyrik satt!
 Besonders simmer uf die nächste Grupp gespannt
 Sie werde nur **„Überraschungsgruppe“** genannt.
 Musikalisch ghärt natürlich auch noch was dezu-
 Die **Hamperleharmonie** wir auch noch mit gu!
 Los geht's am Samstag, den 04.02.23 ab 19.30 Uhr
 In folgenden Lokalitäten:
„Alban´s Sonne (Reservierung erwünscht)
Festhalle Schapbach Empore (Einlass ab 17.00 Uhr-Reservierung erwünscht!)
„Kuhstall“ Alisehof- Campingplatz Hofgebäude (Einlass ab 17.00 Uhr-Reservierung erwünscht)

Es wünscht Euch viel Spaß der Hamperleverein!

Fahrplan Fasnet 2023:

- Sa. 28.01.2023 Jubiläum Nachtumzug Bärenzunft Oberharmersbach (HG)
- Sa. 04.02.2023 Schnurren in Schapbach in den Lokalen Sonne, Kuhstall, (Pfarrheim) (GV)
- So. 05.02.2023 Reblandtreffen in Durbach (GV)
- So. 11.02.2023 Umzug Freudenstadt (HG)
- Sa. 12.02.2023 Umzug Oberkirch (GV)
- Do. 16.02.2023 Schmutziger Donnerstag- Schulstürmung, Kinderfasnet (GV)
 Treff ca. 10.00- 10.30 Uhr am Treppenturm- dann Schulstürmung
 Umzug ans Rathaus- dann Schlüsselübergabe
 Ca. 14.00 Uhr Kinderfasnet
 Ab 18.11 Uhr Party im „Schneller Keller“ Pfarrheim Schapbach
- Fr. 17.02.2023 Häsgruppen intern/ freie Verfügung
- So. 19.02.2023 Umzug Narrenvereinigung Oberwolfach (GV)
- Mo.20.02.2023 Rosenmontag in Schapbach mit Umzug/Schnurren/Nachtfrauenbar (GV)
- Di. 21.02.2023 Schunkenessen in der Sonne um 09.00 Uhr- folgend
 Amtsschnaps im Rathaus Schapbach ca. 10.45 Uhr
 Dann Elfemeß und Party- veranstaltet durch die Nachtfrauen!
- Mi.22.02.2023 Fröhliches Beisammensein mit munterer Putz- und Aufräumaktion (GV)

CDU Ortsverband

Katrin Schindele (CDU) beim Gemeindeverband Bad Rippoldsau-Schapbach

Der CDU Gemeindeverband Bad Rippoldsau-Schapbach hat am Freitag, 3.Februar 2023 seine Mitgliederversammlung im Restaurant „Albans Sonne“ in Schapbach. Beginn ist um 19 Uhr. Gast ist die CDU-Landtagsabgeordnete Katrin Schindele, die zum Thema: „Bürokratieabbau vs. Auflösung Normenkontrollrat – und nun?“ referiert. Es besteht die Möglichkeit zur Diskussion. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Anzeigen

Privat

Tiefgaragen-Stellplatz ab 1. März
 für 40 € in der Vorstadtstraße **zu vermieten.**
 Tel. 0 78 34 / 8 64 56 50

Kinderbetreuung nach Oberwolfach gesucht
 Familie sucht für Sohn (5 Jahre) engagierten Babysitter stundenweise am Nachmittag, Wochenende und in Ferienzeiten, der/die auch Lust hat, raus zu gehen u. Fußball zu kicken. 15 Euro/Stunde. **Tel. 0157/80641164**

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinen

75. Geburtstag

möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken.

Konrad Hermann, Bad-Rippoldsau

Gastronomie



Öffnungszeiten
vom 27.01.23 bis 01.02.23

Fr. 20.01. ab 15 Uhr geöffnet
 Sa. 21.01. ab 11 Uhr geöffnet
 So. 22.01. ab 11 Uhr geöffnet
 keine durchgehend warme Küche
 warme Küche von 12 bis 13.30 Uhr
 und von 17.00 bis 20.30 Uhr
 Montag, 30.01. ganztags geschlossen
 Di. 24.01. + Mi. 25.01.23
 ab 15 Uhr geöffnet
geplante Aktions-Wochen
im Januar fallen aus
Getränke-Eckle
 vom 27.01.23 bis 01.01.23
 täglich von 11 Uhr bis 18 Uhr geöffnet
 Montag, 30.01. ganztags geschlossen

Weckle-Service Getränke
fällt bis auf Eckle
weiteres aus.
Ihr kleiner Getränkemarkt in Bad Rippoldsau

IM ALTER

– gut versorgt



Foto: shutterstock.com/cherries

Ambulante Pflege

**JOHANNES
BRENTZ**
PFLEGE UND
BETREUUNG



Mehr
Lebensqualität –
bei Ihnen zuhause.



Rufen Sie uns an: Tel. 07834 8385-80

johannes-brenz.de

LBS
IMMOBILIEN

Immobilien
der Sparkassen
Kinzigtal und Wolfach

Büros Haslach/Kinzigtal

Bezirksleiter Immobilien

Klemens Rudolf

LBS Immobilienberater (IHK)

Tel. 07832 701-246

klemens.rudolf@lbs-sw.de

Christoph Bauernschmid

LBS Immobilienberater (IHK)

Tel. 07832 701-245

christoph.bauernschmid@lbs-sw.de



5 Ihr 5 Sterne Makler.
Kompetent. Nah. Fair. Persönlich. Servicestark.

LBS Immobilien GmbH Südwest • www.lbs-immosw.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Lesespaß für die ganze Familie!



Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass
lokale Nachrichten
dort ankommen, wo sie am
meisten interessieren.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

IM ALTER

– gut versorgt



Foto: shutterstock.com/cherries

Gastfamilie statt Pflegeheim



- Wenn Sie Zeit und ein freies Zimmer haben
- Wenn Sie gerne einen älteren Menschen bei sich zu Hause, auf Dauer oder vorübergehend, aufnehmen wollen
- Wenn Sie Erfahrung in der Pflege haben oder diese machen möchten

Werden Sie Gastfamilie!
Wir unterstützen Sie fachlich und finanziell
Herbstzeit gGmbH
Tel. 0781-127 865 100 · www.herbstzeit-bwf.de
Einzugsgebiete: Ortenaukreis, Landkreis Emmendingen

Werden Sie Gastfamilie!

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil
an Woll und Krüg

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de



**VERKAUFEN SIE
IHRE IMMOBILIE
NICHT UNTER WERT!**

GUTSCHEIN

für eine kostenlose
und marktgerechte
Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann
Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.
07832 / 974163 0
www.falk-partner.de

www.bauhaus.info
BAUHAUS

Wenn's gut werden muss.

ThyssenKrupp

ThyssenKrupp Encasa

Treppenlift ab

4995,-!

BAUHAUS Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg
BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg

☎ 07805-48 900 37



Die
Alternative
zum
Pflegeheim

Rundum-Betreuung im eigenen Zuhause
durch liebevolle polnische Pflegekräfte.

Unverbindliches Angebot:
www.pflegehelden.de/anfrage

pflegehelden
Aus Liebe. Für Menschen.

Zustelltätigkeit

zu vergeben:



Generalvertreter (m/w/d) ab 18 Jahre

- Als Vollzeitjob
- Montag bis Samstag von ca. 0 bis 7 Uhr

Zeitungszusteller (m/w/d) ab 18 Jahre

- Ein sicherer Job in Teilzeit oder als Nebenjob
- Zustellung in Wohnortnähe Montag bis Samstag bis 6 Uhr morgens

Zusteller für Nachrichtenblätter (m/w/d) ab 13 Jahre

- Als Nebenjob
- Einmal pro Woche, Donnerstag oder Freitag bis 17 Uhr

Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!



Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt: **Anruf** oder **WhatsApp**
 unter **01 72 / 74 12 118**



WIR SUCHEN SIE TEAMLEITER TECHNIK FÜR DEN BEREICH IMMOBILIEN (M/W/D)

für eine langfristige Zusammenarbeit.

Es erwartet Sie eine Festanstellung bei der Reiff Immobilien GmbH & Co. KG

WIR BIETEN IHNEN

- eine interessante Aufgabe bei geregelten Arbeitszeiten in einem gut funktionierenden Team mit guter Arbeitsatmosphäre in einer landschaftlich äußerst attraktiven Region
- das interessante Umfeld eines Medienhauses

IHR PROFIL

- Organisationstalent, Kooperationsbereitschaft, Führungsqualität
- selbstständige, strukturierte Arbeitsweise, Kostenbewusstsein
- EDV-Kenntnisse in Microsoft Office und Zeichenprogrammen
- Voraussetzung: Führerschein Klasse B

IHRE AUFGABEN

- Organisation des technischen Teams
- Dokumentation von baulichen Änderungen
- Sicherstellung der Funktions- und Betriebssicherheit der technischen und baulichen Anlagen und Einrichtungen
- Steuerung und Überwachung von Fremdfirmen
- Erstellung von technischen Ausschreibungsunterlagen
- Überwachung der Einhaltung von Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften und Brandschutz
- Unterstützung und Beratung bei der Planung, Umsetzung von Umbauarbeiten und in Fragen der Betriebstechnik
- Gebäudeinstandhaltung und Beteiligung bei Bauvorhaben
- Handwerkliche Mitarbeit bei eigenen Projekten

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
reiff immobilien gmbh & co. kg | Personalabteilung | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg



Weißer Landschaften, Wintersport und Wellness: Den Winter in der Region erleben



Fotoinweis: Dmytro Vetrov, Juice Flair, Fotokvadrat, Rido, Leszek Glasner, FamVeld, aaltair, Kichigin, Yeongskil Im, k_samurkas, Nate Hovee, Maryan Melnyk / Shutterstock.com

UND MIT WELCHEM ANGEBOIT LOCKEN SIE IHRE KUNDEN HINTER DEM OFEN HERVOR?



reiff anb.

ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter

Marlener Straße 9
777656 Offenburg

Telefon 07 81 / 504-14 55
Telefax 07 81 / 504-14 69

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de



Stellenmarkt ...

Gross
antige Möbelwerke
www.malerbetriebsgross.de

**ERFÜLLE
WOHNTRÄUME
WIR SUCHEN DICH!**

Komm in unser Team nach Hausach als
RAUMAUSSATTER (m/w/d)
in Teilzeit / halbtags

Aufgabengebiet:

- Innenraumdesign im Bereich Gardiner, Fußböden, Tapeten, Innenbeleuchtung
- Beratung, Verkauf und Erstellung von Angeboten

Das erwartet dich:

- 5 Tage Woche, Arbeitszeiten nach Vereinbarung
- flexibles Arbeitskonto
- überausliche Bezahlung

JOKA
KOLLEKTIVVEREIN

Hauptstr. 26, 77756 Hausach | Tel. 0 78 31 / 95 96 416 | info@malerbetriebsgross.de | Ansprechpartner Gerhard Graf

Alternativer Wolf- und Bärenpark sucht

Mitarbeiter (m/w/d) Reinigungskraft

1 Stelle Teilzeit oder auf geringfügiger Basis.

Bewerbungen bitte per Email an:
schwarzwald@baer.de



Haut- und Lasermedizin
Kinzigtal / Dr. Bürkle

Wir suchen **Dich**
als medizinische Fachangestellte

– MFA (m/w/d)

in **Voll- oder Teilzeit**, ab sofort.
Zur Verstärkung in unserem Team.

Bewerbung bitte an buerkle@haut-kinzigtal.de

Gerne mit Lebenslauf, Anschreiben nicht erforderlich.

Haut- und Lasermedizin Kinzigtal / Praxis Dr. Bürkle

Klio-Eterna
Est. 1900

MEDIENGESTALTER (m/w/d)
ODER AZUBI (m/w/d)
GESUCHT!

Komplette Stellenbeschreibung unter www.klio.com
▶ **JETZT BEWERBEN!**

WIR SUCHEN DICH!

**Fasnachts
REPORTER**

Du gehst zu den Fasnachtsveranstaltungen in der Region?
Dann beweis es uns!

**WERDE FASNACHTSREPORTER UND
ERHALTE PRO VERÖFFENTLICHTEM VIDEO
EIN 4ER RIEGEL S'NARRENFLÄSCHLE**

Aus der Ortenau – für die Ortenau | Natürlich. Frisch. Heimat.

Zudem gibt es für alle, die **mehr als 5 Beiträge** einreichen,
einen **Brauereirundgang** mit anschließender **Verkostung**.

**Halte die besten
Szenen fest** | **Sende uns
dein Video** | **Kassiere deine
Belohnung**

Anmeldung und weitere Infos: redaktion@miba.tv

PRÄSENTIERT VON

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage
79.970
Exemplare!

46 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

Achertal

- **Achern** mit Achern Stadt, Fautenbach, Gamschurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst Auflage: 4.000
- **Renchen** mit Erlach, Ulm Auflage: 2.000
- **Sasbach** mit Obersasbach Auflage: 1.500

Hanauerland

- **Auenheim** mit Leutesheim Auflage: 2.000
- **Bodersweier** mit Querbach, Zierolshofen Auflage: 1.500
- **Kork** mit Neumühl, Odelshofen Auflage: 2.600
- **Willstätt** mit Eckartswieher, Hesselhurst, Legelshurst, Sand Auflage: 2.500

Renchtal

- **Appenweier** mit Nesselried, Urloffen Auflage: 2.600
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 800
- **Durbach** mit Ebersweier Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** mit Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen Auflage: 4.000
- **Oppenau** mit Ibach, Lieberbach, Maisach, Ramsbach Auflage: 1.000

Offenburg Umland

- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 700
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** mit Hohnhurst, Marlen, Kittersburg Auflage: 1.700
- **Gottswaldgemeinden** mit Bühl, Griesheim, Waltersweier, Weier Auflage: 3.100
- **Hohberg** mit Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim Auflage: 2.100
- **Neuried** mit Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell Auflage: 3.100
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Windschläg** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 900
- **Zunsweier** Auflage: 900



Lahr Umland

- **Friesenheim** mit Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern Auflage: 3.500
- **Hugsweier** Auflage: 300
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 2.700
- **Kippenheim** mit Schmieheim Auflage: 950
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel** Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** mit Orschweier Auflage: 850
- **Meißenheim** mit Kürzell Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 300
- **Reichenbach** Auflage: 600
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** mit Dörlinbach, Schweighausen Auflage: 1.050
- **Seelbach** mit Schönberg, Wittelbach Auflage: 1.700
- **Sulz** Auflage: 700

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** mit Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach Auflage: 2.900
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** mit Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach Auflage: 7.850
- **Hausach** mit Gutach, Hornberg Auflage: 2.900
- **Wolfach** mit Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach Auflage: 2.900
- **Alpirsbach** mit Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf Auflage: 1.400
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.700



Stellenmarkt ...



Mit rund 130 Mitarbeitern in drei unterschiedlichen Fertigungsbereichen agieren wir deutschlandweit. Zur Verstärkung unserer Teams haben wir folgende Stelle zu besetzen:



MITARBEITER (m/w/d)

für die Oberflächenbearbeitung Mineralwerkstoffe.
Stundenpensum: zwischen 25 und 40 Stunden.

Bewerben Sie sich jetzt!

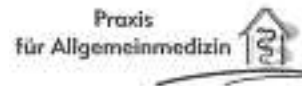
Alle Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen sowie viele gute Gründe für eine Bewerbung bei uns finden Sie unter:

www.moser.gmbh



Praxis

Dr. med. Christine Dold



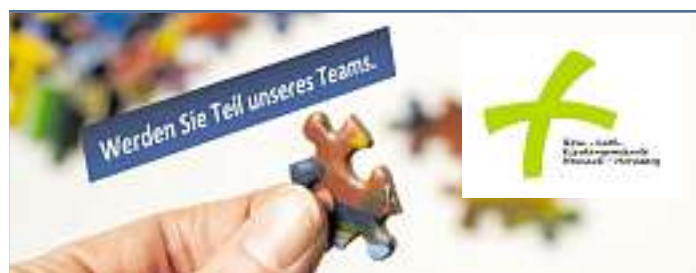
Wir suchen **ab sofort**

eine/n Medizinische/n Fachangestellte/n (w/m/d)

zur Verstärkung unseres Teams.

Wenn Sie sich nun angesprochen fühlen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung und auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Allgemeinarztpraxis Dr. med. Christine Dold,
Hauptstr. 2-4, 77756 Hausach
Tel. 07831/9663588, info@praxis-dold.de



Die **Röm. Kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg** bietet Ihnen in ihren Kindertageseinrichtungen folgende Stellen an:

Leitung Kindertageseinrichtung

- **St. Anna in Hausach (drei Gruppen)**, 100 % unbefristet mit 40 % Leitungsfreistellung, ab 01.12.2023, Einarbeitungszeit ab 28.08.2023 möglich

Anerkennungspraktikanten (m/w/d)

- **St. Anna in Hausach**, ab 01.09.2023
- **St. Barbara in Hausach**, ab 01.09.2023
- **Don Bosco in Hornberg**, ab 21.08.2023

Praxisintegrierte Ausbildung (PIA)

- **St. Barbara in Hausach**, ab 01.09.2023

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

- **St. Anna in Hausach, St. Barbara in Hausach (2 Stellen) und Don Bosco in Hornberg**, jeweils ab 01.09.2023

Nähere Informationen und weitere Stellenangebote finden Sie unter www.vst-lahr.de

Haben Sie Fragen zur Leitungsstelle? Dann wenden Sie sich unter 07821 9099-19 an die Geschäftsführerin Frau Moser. Fragen zu den Ausbildungsstellen beantworten Ihnen gerne die jeweiligen Leitungen oder die Geschäftsführerin Frau Moser.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



Fachkraft (m/w/d)

Für unser **Wohnhaus in Wolfach** suchen wir zum **01.03.2023** eine selbstständig arbeitende und engagierte Fachkraft aus den Bereichen Heilerziehungspflege, Altenpflege oder Gesundheits- und Krankenpflege oder eine Person mit einer vergleichbaren Ausbildung.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 35 Stunden.



Weitere Informationen unter: www.lhke.de



Top-Bildqualität

... für den perfekten Druck in unseren Mitteilungsblättern!

Damit Ihre **gelieferten Bilder** auch im Druck gestochen scharf werden, müssen unbedingt folgende Hinweise beachtet werden:

- **Bildauflösung:**

Die Qualität eines gedruckten Bildes ist abhängig von der Auflösung. Für ein ideales Druckergebnis des Bildes sollte die **Auflösung** mindestens **300 dpi** bei einer **Bildbreite** von **12 cm** betragen. Bei allen gängigen Bildprogrammen kann die Auflösung des Bildes angezeigt werden.



Beispiel (Adobe Photoshop)

Achtung! Auch wenn das Bild auf dem Monitor oder im Internet sehr gut aussieht, reicht die Qualität für einen Offsetdruck oft trotzdem nicht aus. Für die Ansicht auf einem Monitor ist eine Auflösung von nur 72 dpi schon ausreichend.

- **Dateiformat:**

Idealerweise sollten die Bilder als **TIF-, JPG- oder EPS-Datei** gespeichert sein, andere Bildformate wie PNG oder GIF werden in der Regel nur im Internet (72 dpi) verwendet.

Alle Bilddaten, die in Dokumente (Microsoft Word, PowerPoint etc.) eingefügt worden sind, können leider nicht verwendet werden. Bitte speichern Sie die Bilder als separate Datei ab.

- **Qualitäts-Beispiel**

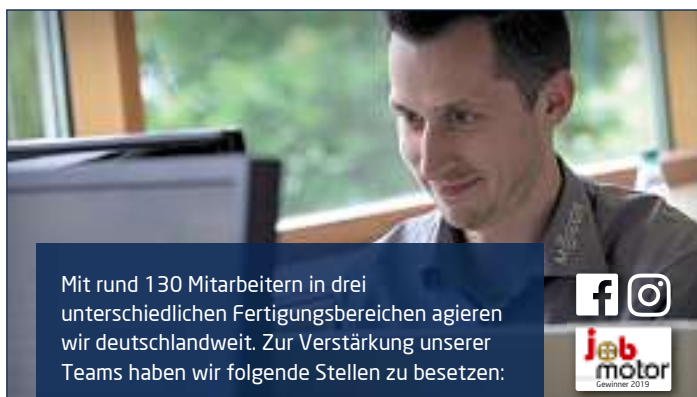
Sollte die Auflösung unter dem Wert von 200 dpi liegen, so muss mit einer Beeinträchtigung des Druckes gerechnet werden.



Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter!



Stellenmarkt ...



Mit rund 130 Mitarbeitern in drei unterschiedlichen Fertigungsbereichen agieren wir deutschlandweit. Zur Verstärkung unserer Teams haben wir folgende Stellen zu besetzen:



KFM. ANGESTELLTER (m/w/d)
für die Verwaltung.

KFM. ANGESTELLTER (m/w/d)
für den Bereich Rechnungswesen & Personal.

Jeweiliges Stundenpensum: zwischen 25 und 40 Stunden.

Bewerben Sie sich jetzt!

Alle Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen sowie viele gute Gründe für eine Bewerbung bei uns finden Sie unter:

www.moser.gmbh




Haben Sie Lust in einem tollen Team zu arbeiten?

Wir suchen Sie

Friseur/in (m/w/d)
Voll- oder Teilzeit

Dann bewerben Sie sich jetzt!

Klosterplatz 7 · 77756 Hausach
Telefon 0 78 31 / 7198
Info@salonvolkerbehrens.de

ABB Kinderferienhaus Schapbach

Wir brauchen DICH in unserem Erzieherteam



INTERESSE ?

Dann melde Dich doch einfach !

ABB Kinderferienhaus

Heike Armbruster ▪ Am Schlössle 6

77776 Bad Rippoldsau Schapbach

Tel: 07839/217

E-Mail: heike.armbruster@de.abb.com



Schlägt dein Herz auch für **Holz**?

Wir suchen dich als CNC-Maschinenführer (m/w/d)

Wir bieten dir:

- Moderne Hundegger Maschinen
- Monatlicher Tankgutschein (40€)
- Bezahlte Fort-/Weiterbildungsmöglichkeiten
- Job-Rad
- Überdurchschnittliches Gehalt
- Ergonomische Arbeitsplätze

Du fühlst dich angesprochen? Dann bewirb dich jetzt unter: www.sbselemente.de

77948 Friesenheim
Mail: info@sbselemente.de
Tel.: +49 7821 588 20 – 0



Holz. Ganz in seinem Element

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

Mitteilungsblatt Wolfach, Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach

2-spaltig/ 20 mm hoch

16,-€

2-spaltig/ 30 mm hoch

24,-€

2-spaltig/ 40 mm hoch

32,-€

2-spaltig/ 50 mm hoch

40,-€

2-spaltig/ 100 mm hoch

80,-€

Anzeigenbreite

minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeighöhe

minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig/ 60 mm hoch

48,-€

Chiffre-Anzeigen

Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche
Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung
von 8,-€ (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig/ 35 mm hoch

14,-€


3-spaltig/ 35 mm hoch


42,-€

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,40€.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35%.

**Ihre Ansprechpartnerin für gewerbliche
Anzeigen: Andrea Haberstroh**


 07832/976099-16

 07832/976099-19

 andrea.haberstroh@reiff.de

**Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB Reiff Verlagsgesellschaft**

 0781/504-1455

 0781/504-1469

 anb.anzeigen@reiff.de



Stellenmarkt



sicher.nachhaltig.mobil mit Dir!

Erfolg ist kein Zufall. Es ist harte Arbeit, Ausdauer, Lernen, Studieren, Aufopferung, jedoch vor allem, Liebe zu dem, was du tust oder dabei bist zu lernen. (Pele)

Mit Dir gemeinsam möchten wir erfolgreich sein und unsere Visionen umsetzen. Wir bieten interessante Aufgaben in den Bereichen:

- > Montage
- > Elektro
- > Schlosserei
- > Lager
- > Transport
- > Einkauf

Wir bieten:



- > Flexibles Arbeiten
- > Flache Hierarchien



- > Urlaub 30 + 2
- > Mineralwasser & Obst
- > Jobrad



- > Arbeitgeber-finanzierte Altersvorsorge



- > Shopping-Card
- > Freiwillige Sonderzahlungen

Mehr erfahren?

- > Sandra Hass
- Tel. 07831/788-39
- Whats-App 0151/67149790
- > www.kienzler.com/karriere



Bewerben?

- > personal@kienzler.com

Kienzler Stadtmobiliar GmbH • Vorlandstr. 5 • 77756 Hausach • www.kienzler.com

Schmidt
Wolfach GmbH

Blechnerei · Sanitär

☎ 078 34 - 86 99 60
Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de

**MEIN ERBE IST
EIN TESTAMENT FÜR DIE NATUR**

Jetzt kostenlos den Ratgeber „Testament und Patientenverfügung“ anfordern unter:
030 311 777-730

Helfen Sie dem WWF mit Ihrem Testament, die Naturschätze unserer Erde auch für die kommenden Generationen zu bewahren.

Eine Testamentspende für den WWF ist eine besonders großzügige Hilfe für bedrohte Tierarten und ihre Lebensräume. Weltweit setzen wir uns dafür ein, die biologische Vielfalt zu erhalten.

Sie können uns entscheidend dabei unterstützen. Ihre Spende ist steuerbefreit und kommt somit vollständig der Natur zugute.

WWF Deutschland | Gaby Groeneveld
Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
gaby.groeneveld@wwf.de | wwf.de/testamente



Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg baut neues Elternhaus

Der Förderverein hat sich das Ziel gesetzt alles erdenklich Mögliche zu tun, um krebskranken Kindern und ihren Familien zu helfen. Es ist ein Zusammenspiel vieler Komponenten, die die Heilungschancen eines jeden einzelnen Kindes ausmachen. So muss die Forschung vorangetrieben, die medizinische und personelle Versorgung verbessert werden, vor allem aber müssen Familien, die um das Leben ihres Kindes bangen müssen, aufgefangen und betreut werden. Alle Spenden fließen seit der Vereinsgründung vor 40 Jahren in das Elternhaus des Fördervereins sowie die zahlreichen Vereinsprojekte. Ein besonders gutes Beispiel ist die Übernahme der Kosten für den MRT-Tomographen in der Freiburger Uni-Kinderklinik. Das Gerät kommt allen Kindern, die in Freiburg behandelt werden zugute. Der Marktwert des Gerätes beträgt ca. 1,3 Mio Euro. Prof. Wenz, ärztlicher Direktor der Uniklinik, betonte die Wichtigkeit der strahlenfreien Untersuchung vor allem bei Kindern. Dem Förderverein sei es zu verdanken, dass dies nun weiterhin in der Kinderklinik in Freiburg möglich sei.

Eine Riesenaufgabe ist und bleibt das Elternhaus

In Freiburg entsteht in unmittelbarer Nähe zur neuen Uni-Kinderklinik das größte und modernste Elternhaus in Europa. Seit über 40 Jahren unterstützt der Verein Familien mit krebskranken Kindern. Die Eltern der zum Teil schwerkranken kleinen Patienten kommen vorwiegend aus der Region. Für optimale Pflege und Versorgung sind kurze Wege unverzichtbar. Eine bundesweite

Umfrage unter Elternhäusern hat gezeigt, dass Eltern bis zu zehnmal zwischen der Kinderklinik und dem Elternhaus pendeln. Die regelmäßige Nutzung des Elternhauses – und vor allem auch die vielen Angebote für Eltern und Geschwisterkinder – erfolgt jedoch nur, wenn die Unterkunft nicht weiter als max. 500 Meter vom Klinikum entfernt ist. Durch den Neubau der Uni-Kinder-

klinik wurde daher auch der Neubau des Elternhauses nötig.

Pro Jahr verzeichnet der Förderverein derzeit mehr als 19.000 Übernachtungen – insgesamt bisher fast 350.000 Übernachtungen. Das neue Elternhaus mit 45 Zimmern wird ausschließlich aus privaten Spenden finanziert. Insgesamt investiert der Förderverein ca 14 Mio Euro.



Für die Eltern krebskranker Kinder bauen wir ein neues Elternhaus!

Bitte helfen Sie uns dabei – mit Ihrer Spende!

danke!

40 Jahre
Förderverein

- Sparkasse Offenburg/Ortenau | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau

Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg

Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de



www.facebook.com/HelfenHilftFreiburg/



www.instagram.com/helfenhilft/

Ihre digitale Heimatzeitung

Mehr wissen als andere

Nur
5,95 € mtl.*
für Abonnenten der
gedruckten Ausgabe



Fotos: n.ko.studios / stock.adobe.com

Nur
27,90 € mtl.
für Neu-Abonnenten
der digitalen Ausgabe

Die Mittelbadische Presse berichtet aus aller Welt, der Region und natürlich aus Ihrem Heimatort. Sie erfahren täglich das Wichtigste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport.

**Heute bestellen,
morgen lesen!**

Reiff Verlag GmbH & Co. KG
Mittelbadische Presse
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

☎ **07 81 / 504 - 55 55**

✉ **leserservice@reiff.de**

➔ **mittelbadische.de/e-paper**



Ja, ich möchte die digitale Ausgabe der Mittelbadischen Presse mit Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben für 27,90€ monatlich lesen.

Ja, ich beziehe bereits die gedruckte Ausgabe und möchte zusätzlich die digitale Ausgabe für derzeit 5,95€ monatlich* lesen.

*Preis nur in Verbindung mit dem Bezug der täglichen gedruckten Ausgabe der Mittelbadischen Presse.

Vorname / Name

Straße / Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Datum / Unterschrift

X

Ja, ich bin damit einverstanden, künftig aktuelle Informationen sowie Abo-Angebote der Reiff Verlag GmbH & Co. KG auch per E-Mail oder per Telefon zu erhalten.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail (leserservice@reiff.de) oder telefonisch (07 81 / 504 - 55 55) widerrufen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für Marketingzwecke erfolgt nicht. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter mittelbadische.de/datenschutz.

Preise: Stand 1.1.2023. Änderungen vorbehalten.

Landmetzgerei Schützen

Friedbert Schmid
77709 Oberwolfach
Telefon 07834 / 349

Wegen Krankheit (Sturz)
bis auf Weiteres nur
vormittags von
8.00 - 12.45 Uhr geöffnet.

Wurstsalat feingeschnitten,
auch angemacht



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Outdoor-Schuhe Damen & Herren

Neu eingetroffen!



Der neue
SCHNUR-SPORT SB HASLACH
Hinter Edeka

Rio Scala Hali

26.01. bis 01.02.2023 • www.kinohaslach.de

»Avatar: The Way of Water in HFR 3D« Do/Mo 19:00,
Fr 16:00/19:30, Sa 15:00/19:30, So 16:00, Mi 16:00/19:00
»Caveman« Do/Mo/Mi 19:30, Fr/Sa 19:45, So 16:30
»Vier Wände für Zwei« Mo/Mi 19:30
»Whitney Houston -
I Wanna Dance with Somebody« Fr/Sa 19:30
»Die drei ??? - Erbe des Drachens«
Fr/Mi 16:15, Sa 15:15, So 14:00/16:00
»Der gestiefelte Kater - Der letzte Wunsch«
Fr/Mi 16:15, Sa 15:15, So 14:00
»Der Räuber Hotzenplotz« So 14:15

Die wahre Schule ist das Leben - Band 2

Buch und kostenloses Buchverzeichnis unter:
www.gabriele-verlag.com • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35



Salzgrotte
im Fitness24-Studio Wolfach

- ✓ Entspannug pur
- ✓ Gesundheitsfördernd
- ✓ Geschenkgutschein

ATME DICH FREI!

Jetzt Termin buchen: Tel. 07834 867050

www.salzgrotte-wolfach.de

TERMIN: 0173 - 2322 475

FOTO/GOETZE

PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de



- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten



Kosmetik und Fußpflege Studio

**10% Rabatt auf alle
Online-Gutscheine bis zum 31.01.2023**
Hier Angebot sichern und flexibel einlösen oder
verschenken: www.catia-silvas-beautykonzept.de



Hauptstraße 33 • 77793 Gutach
Tel.: 0171-2041230 E-Mail: beautykonzept@web.de

FLEIG

Bad · Klima · Heizung · Solar

Ferdinand-Bress-Str. 5
77756 Hausach

0 78 31 - 786 - 0

Info@fleig-klima.de
www.fleig-Klima.de



KURT ROTTENECKER GMBH.



• Markisen

• Rollläden

• Überdachungen

• Jalousien (innen und vertikal)

Clever per Smartphone steuern -
mit der TaHoma® Box

Weingartenstr. 121 • 77654 Offenburg • Tel.: 07 81/3 18 92
www.rottenecker-rollladen.de • E-Mail: info@rottenecker-gmbh.de

LIVE MUSIK
ORIGINAL SCHILTACHER
FLÖSSER-WURST
BIER + SPASS +
HOT APEROL

**20%
ZUSATZRABATT**
AUF BEREITS
REDUZIERTER
WINTERWARE
Aktion nur gültig bis 04.02.2023

TRAUTWEIN
MODE & TRACHT

Vierte
Winter-Abschluss-Party

SAMSTAG, 28. JANUAR 2023
11.00 BIS 19.00 UHR